

# HEUTE IST EIN GUTER TAG

\*\*\*

## Die Botschaften von Arthos Teil II (50-99)

### Von Arthos an Andreas an Dich

*Die Botschaften von Arthos* sind kostenlos zugänglich!

Es ist erwünscht, dass dieses Wissen (dieses E-Book) verschenkt und weitergegeben wird. Du darfst also diese Datei gerne kopieren und weitergeben!

Jedoch darf das Copyright nicht verletzt werden!

Es ist nicht erlaubt diese Datei und den Text in irgendwelcher Art und Weise, ohne Erlaubnis vom Urheber, zu verändern.

Zitate bitte mit Quellenangabe ([www.lebensrichtig.de](http://www.lebensrichtig.de)).

Spenden als Wertschätzung für diese Arbeit sind gerne willkommen!

© 2017 [www.lebensrichtig.de](http://www.lebensrichtig.de)  
[info@lebensrichtig.de](mailto:info@lebensrichtig.de)

## Inhaltsverzeichnis

50. Zünde den Funken in dir	3
51. Du bist der Schöpfer deines Lebens	5
52. Ein Meister wertet nicht	7
53. Öffne dich für den Wandel	9
54. Hol dir dein Leben zurück	11
55. Der Schlüssel liegt im Jetzt	13
56. Nur die Illusion stellt Bedingungen	15
57. Du als Mensch bist wahrhaftig	17
58. Du kannst dich immer entscheiden	19
59. Das Leben fließt mit der Liebe	21
60. Du bist gekommen, um zu siegen	23
61. Dein Leben ist nicht mehr natürlich	25
62. Du bist der Grund für dein Dasein	28
63. So, wie du bist, bist du gut	30
64. Die Zukunft in die Gegenwart holen	32
65. Was sagt dein Herz?	34
66. Auf die neue Energie ausrichten	36
67. Nicht-Liebe in Liebe transformieren	38
68. Ins Vertrauen gehen	39
69. Humor ist, wenn man trotzdem lacht	41
70. Wandel dich von der Person zum Menschen	42
71. Alles befindet sich in dir	44
72. Stille ist der Reset deines Denkens	46
73. Der Weg in die Einheit	47
74. Du bist das Wasser der Quelle	50
75. An der Schwelle zur Veränderung	52
76. Du bist ein multidimensionales Wesen	54
77. Nichts bleibt, wie es ist	56
78. Schöpfung ist Gott in Ausdehnung	58
79. Das Feld verwandeln	60
80. Du bist der Kapitän auf deinem Boot	62
81. Vertraue deinem Selbst	64
82. Potential neigt dazu, sich zu verwirklichen	66
83. Ändere dich und du änderst die Welt	69
84. Lass die Ohnmacht hinter dir	72
85. Das Jetzt zelebrieren	75
86. Du bist der, der dich erlösen wird	77
87. Licht ist kein esoterisches Konzept	79
88. Dein Feld reinigen und halten	81
89. Erschaffe den Frieden in dir	84
90. Trainiere deine Meisterschaft	87
91. Alles, was es gibt, ist Jetzt	90
92. Du bist das, was du suchst	93
92. Jeder Tag ist ein guter Tag	96
94. Dein Leben ist deine Entscheidung	97
95. Setze deinen Anker	100
96. Achte auf dein Gefühl	102
97. Setze deine göttliche Krone auf	104
98. Du bist ein Meister	107
99. Der Raum des Vertrauens	110

## 50. Zünde den Funken in dir

Heute ist ein guter Tag, um deinen Funken zu zünden. Den Funken zu zünden bedeutet, den kleinen und unsichtbaren Hebel umzulegen, der dafür zuständig ist, dein Bewusstsein und deine Kraft der Entwicklung des Lebens im entscheidenden Moment zur Verfügung zu stellen. Dies ist vielleicht etwas umständlich ausgedrückt, und ich werde versuchen, es klarer zu formulieren.

Der Funke in dir ist das, was das Leben schlagartig verändern wird, da ab dem Entzünden des Funkens die Macht und die Kraft der Liebe beginnt, umfassend zu wirken. Umfassend heisst: In dir und um dich, und das im Sinne des Grossen Ganzen und in einer Form, die du dir nicht einmal vorstellen kannst. Dieser Funke ist wie ein magischer Schalter, mit dem dein Anteil am Gesamttriebwerk gezündet wird.

Jetzt ist die Zeit, in der dieses Triebwerk beginnt, sich zu koordinieren. Es ist wie ein Gitternetz, das sich um den Planeten spannt, und das im entscheidenden Moment seine unglaubliche Leuchtkraft und Energie entfaltet und somit den Sprung in die höhere Dimension ermöglicht. Die Kraft hinter diesem Ereignis ist die Kraft der Liebe. Das Licht, das während des Ereignisses erzeugt wird, ist das Licht des Bewusstseins. Der Raum, der bei diesem Ereignis betreten wird, ist der unendliche Raum der Schöpfung. Der Fluss, der bei diesem Ereignis in der Quelle mündet, ist das ewige Wasser des Lebens. Indem du in dieses Wasser voll und ganz eintauchst, da du deinen Funken entzündet hast, wirst du wieder Eins mit der alles verbindenden Dreiheit, die aus Energie, Information und Materie neue Welten schöpft.

Heute ist ein guter Tag, um über dich hinaus zu wachsen. Über dich hinaus zu wachsen bedeutet, dein Bewusstsein dahingehend zu erweitern, dass du nicht getrennt bist vom Rest. Es gibt keine Trennung. Trennung ist künstlicher Mumpitz - von Wesenheiten erschaffen, die Trennung benötigen, um zu herrschen und Alles zu kontrollieren. Aber die Zeit der Kontrolle und somit auch die Zeit der Trennung ist abgelaufen. Wenn du deinen Funken entzündet hast und mit den anderen entzündeten Funken verbunden bist, gibt es kein zurück mehr. Der Countdown läuft, der Start rückt näher. Schon jetzt wird eine Menge Staub aufgewirbelt, aber das ist noch nichts im Vergleich zu dem, was mit und nach dem Start aufgewirbelt werden wird. Alles wird ans Licht kommen, und alles wird ins Licht gehen. Du bist Teil dieses Lichts, und das Licht ist in dir, da du mit deinem Bewusstsein den Funken gezündet hast.

Deine Liebe wird dich antreiben, und deshalb ist es so wichtig, dich fortan ausschliesslich auf deine Liebe auszurichten. Ohne Wenn und ohne Aber! Alles andere trägt dazu bei, den Start hinauszuzögern - aber verhindert werden kann er nicht mehr. Das

Einziges, was du verhindern kannst, indem du dich nicht auf deine Liebe ausrichtest, ist, beim Start nicht mit an Bord zu sein.

Du hast die Wahl, und jetzt, da sich das Gitter wie ein Lauffeuer aufbaut und sich die Funken entzünden, musst du dich entscheiden. Wie du dich entscheidest, bleibt dir überlassen, aber wisse: Der Funke in dir kann der entscheidende Funke sein, der die kritische Masse an Energie im Gitternetz zum Überlaufen bringt und somit den Start ermöglicht. Zum höchsten Wohle für dich und zum höchsten Wohle für alle Beteiligten.

Heute ist ein guter Tag.

## 51. Du bist der Schöpfer deines Lebens

Heute ist ein guter Tag, um dein Potential zu erwecken. Dein Potential ist nicht das, was du vielleicht sein oder tun könntest, wenn Dieses oder Jenes eintreten würde. Dein Potential kennt keine Bedingung und ist auch an keinerlei Bedingungen geknüpft. Dein Potential befindet sich in dir, und zwar Hier und Jetzt. Dein Potential ist die Kraft, die dein Jetzt zum Leben erweckt.

Vergangenheit und Zukunft sind nicht existent - beide sind nur Potentiale, die deiner Energie bedürfen, um lebendig zu werden. Du bist das Potential, das Potentiale entfaltet. Mit deiner Aufmerksamkeit entfaltetst du dein Potential, Leben zu gestalten. Du bist der Schöpfer deines Lebens, und deine Schöpfung ist das, was durch dein Potential entsteht. Wie du dein Potential nutzt, hängt von deiner Aufmerksamkeit ab. Deine Vergangenheit und deine Zukunft sind Potentiale - aber dein Jetzt ist das, was sich aus dem Brennpunkt deiner Aufmerksamkeit entwickelt. Du bist sich entwickelndes Potential, und du nutzt die Potentiale, indem du deine Aufmerksamkeit fokussierst. So wird aus Potential Schöpfung.

Heute ist ein guter Tag, um deinen Brennpunkt zu verändern. Wenn sich dein Bewusstsein im Labyrinth des Lebens verirrt, weil es nicht im Jetzt fokussiert ist, vergeudest du dein Potential. Wenn du dein Potential auf liebevolle Schöpfung ausrichtest, nutzt du dein Potential zum höchsten Wohle für dich und zum höchsten Wohle für alle Beteiligten. Liebevolle Schöpfung ist das bedingungslose Folgen des Inneren Impulses - des Impulses, der von deiner Liebe gesetzt wird. Der Brennpunkt deines ewigen Seins ist da, wo du jetzt bist. Nutze diesen Brennpunkt, um deine Liebe zum Ausdruck zu bringen. Das ist es, worum es im Leben geht, und nicht um Überleben, Geld verdienen, Einkäufe tätigen, Haushalt machen. All das gehört vielleicht zu deinem Leben dazu, ist aber nicht der Sinn und auch nicht der Grund, weshalb du hier bist. Du bist hier, um zu erkennen, dass dieses Jetzt der Brennpunkt deiner Existenz ist, aus dem sich dein Potential entfaltet. Wenn du diesen Brennpunkt vergeudest, indem du deine Aufmerksamkeit an etwas vergeudest, das nicht dazu beiträgt, deine Liebe in die Welt zu tragen, dann hast du dein Potential vergeudet, da du deine Aufgabe nicht erkannt hast.

Heute ist ein guter Tag, um deine Aufgabe zu erkennen. Deine Aufgabe ist es, das Leben zu schützen und zu bewahren. Wenn du deine Liebe fließen lässt, kehrst du dein Inneres nach Aussen und schöpfst liebevoll aus deinem Potential. So begegnet dir dein liebevolles Inneres im liebevollen Aussen. Natürlich kannst du dich auch anders entscheiden, aber dann darfst du dich nicht darüber wundern, wenn du Sturm erntest, wo du Wind gesät hast. Du kommst aus der Liebe, gehst in die Liebe und bist die Liebe. Also nutze dein Potential, um aus deiner Liebe zu schöpfen, und zwar bedingungslos. Alles andere ist

Vergeudung deines Potentials. Nimm deine Aufgabe in Liebe an und verbreite diese Liebe, die aus dir fließt. Du bist ein Hüter des Lebens!

Heute ist ein guter Tag.

## 52. Ein Meister wertet nicht

Heute ist ein guter Tag, um loszulassen. Das geht auch ohne zu Erkennen und Anzunehmen - allerdings kann das Loslassen ohne Annehmen und Erkennen dazu führen, dass das, was du loslässt, zu dir zurückkehrt. Aber bevor du dich in endlosen Diskussionen über Recht und Unrecht verlierst oder versuchst, mit Worten einen intellektuellen Kampf zu gewinnen, der niemals gewonnen werden kann, da jeder Kampf immer nur neue Kämpfe nach sich zieht, dann ist das einfache Loslassen besser als das Festhalten an der eigenen Meinung, Überzeugung und Wahrheit.

In der Meisterschaft geht es nicht darum, am Ende als Sieger über Verlierer dazustehen, sondern es geht darum, in der Neutralität der Liebe zu sein. Oder anders ausgedrückt: Ein Meister wertet nicht, ein Meister akzeptiert, wendet sich von der Illusion ab und der Liebe zu. Diskussionen, in denen um den Sieg der eigenen Meinung gekämpft wird, führen nicht zu einer Lösung, sondern in eine Sackgasse. Wenn du also denkst, ein Anderer läge mit seiner Meinung komplett falsch, wäre es besser ihn in dieser Meinung nicht nur zu lassen, sondern ihn zu lieben und in Liebe loszulassen, als mit ihm zu diskutieren, bis er deine Meinung akzeptiert hat. Wenn dir etwas nicht gefällt, wende dich der Liebe zu.

Heute ist ein guter Tag, um dich der Liebe zuzuwenden und das spirituelle Gehabe sein zu lassen. Du hast nichts, nur, weil du glaubst, etwas besser zu wissen, als die Anderen. Du hast niemals etwas, denn jedes Haben ist eine Illusion. Du bist. Und entweder du bist spirituell, und dann bist du Liebe, oder du hast Erfahrungen, Diplome, Lichtsprays, Engelkarten, Seminarkenntnisse oder gar einen Guru. Wenn du einen Guru hast, hast du nichts, denn du läufst der Illusion hinterher, etwas zu sein, nur weil du jemanden hast, zu dem du aufschauen kannst und etwas zu wissen, nur weil ein Anderer etwas weiss. Du selber bist das, worauf es ankommt - nichts anderes und niemand anderes. Kein Ding, keine Lehre, kein Konzept. Du bist das, was du bist, und das ist das Einzige, was zählt. Entweder du bist Liebe, indem du sie fließen lässt oder du bist es nicht. Wenn Liebe deine Wahrheit ist, kannst du gar nicht anders, als Liebe zu leben und Liebe zu sein. Wenn etwas Anderes als Liebe deine Wahrheit ist, unterliegst du einer Illusion, die dich an Bedingungen fesselt und an etwas bindet, dass nicht du bist, sondern etwas Fremdes.

Heute ist ein guter Tag, um dein Eigenes zu erkennen und zu lieben. Dein Eigenes ist das in dir, was du bist. Wie oft wurde dir gesagt, dass das, was du bist, schlecht ist? Wie oft dachtest du, du musst etwas Anderes sein als das, was du bist, um geliebt zu werden? Es gibt nur dein Eigenes, was geliebt werden kann. Alles das, was du nicht bist, wird auch nicht geliebt. Niemals. Es wird vielleicht gewünscht, gewollt oder gefordert, aber es kann

nicht geliebt werden, da es nicht wahrhaftig ist. Du kannst nur geliebt werden, wenn du wahrhaftig bist, und wahrhaftig zu sein, bedeutet, du selbst zu sein.

Dein Selbst ist reine Liebe, und solange du dein Selbst nicht kennst oder gar verleugnest, kannst du dich nicht lieben und nicht geliebt werden. Wenn du dein Selbst entdeckst und seine unendliche Grösse, Schönheit und Liebe erkennst, kannst du nicht mehr anders, als dich selbst zu lieben, da du dann zu deinem wahrhaftigen Selbst wirst. Und wenn du dich liebst, da du dein Selbst liebst, wird dir die Liebe entgegengebracht, da Liebe wie ein Magnet ist, der Liebe anzieht. Liebe ist ein bedingungsloser Fluss, und in diesen Fluss einzutauchen bedeutet, wahrhaftig zu sein. Wahrhaftig bist du, wenn du in deiner Mitte bist, und in deiner Mitte bist du neutral. In deiner Mitte bist du wahrhaftige Liebe. Wahrhaftige Liebe ist und schweigt, da sie jeden Widerstand losgelassen hat.

Heute ist ein guter Tag.



## 53. Öffne dich für den Wandel

Heute ist ein guter Tag, um mit dem Wandel zu fließen. Du kannst dich entscheiden, ob du dich dem Wandel widersetzt oder ob du dich dafür öffnest und mitfließt. Wenn du dich dem Wandel widersetzt, baust du Widerstand gegen Veränderungen auf, die nötig sind, um aus der Illusion in die Wahrheit zu gelangen. Wenn du dich für den Wandel öffnest, wirst du erkennen, dass der Wandel in dir beginnt und sich von Innen nach Aussen bewegt. Du hast die Aufgabe, das, was den Wandel in dir verhindert, zu erkennen. Somit geht es nicht anders, als durch tiefe und teilweise schwere Prozesse zu gehen, denn der Wandel in dir ist etwas, das dich durch schleudern und weichspülen wird, damit er geschehen kann. Die kosmischen Energien, die von Tag zu Tag steigen und die von der Quelle initiiert sind und aus der Quelle kommen, unterstützen diesen Prozess. Du solltest keine Angst davor haben, denn du wirst es schaffen. Öffne dich für den Wandel, indem du alle Angst in Liebe umwandelst, da du deinen Filter reinigst.

Heute ist ein guter Tag, um deinen Filter zu reinigen. Was ist dein Filter? Dein Filter ist dein Verstand: die programmierte verzerrte Wahrnehmung. Kaum ein Mensch nimmt wahr, was wirklich ist. Die Meisten nehmen nur das wahr, was sie gelernt haben. Menschen durchlaufen eine lange Zeit der Programmierung - oftmals sogar bis zu ihrem Tod - bis zu dem Punkt, an dem sie die Programmierung verlassen und in das reine Sein zurückkehren. Bis es soweit ist, wird ihnen beigebracht, wie die Welt war, ist und sein wird.

Der Verstand wird pausenlos programmiert, indem ihm Meinungen, angebliche Tatsachen und Ereignisse eingegeben und diese solange wiederholt werden, bis er sie als Wahrheit angenommen hat. Das, was systematisch zur Wahrheit erklärt wird, ist aber eine Illusion, die dem archontischen Prinzip folgt: Verdrehe die Wahrheit um 180 Grad, und zwar solange, bis die Verzerrung zur Wahrheit geworden ist. Die Archonten sind die Diener des Wesens, das auch als korrupter Demiurg bezeichnet wird, und das die Quelle jeglicher Illusionen und auch die Quelle der Angst darstellt. Aus dieser Quelle kommt die programmierte Wahrnehmung - der Filter, der das, was ist, verzerrt und somit nur noch eine verzerrte Wahrnehmung der verzerrten Wahrheit ermöglicht. Du kannst diesen Filter reinigen, indem du die Absicht hast, die Verzerrung zu erkennen und zu entzerren, indem du alle dir nicht dienlichen Programme löscht. Dafür musst du eine Schranke öffnen.

Heute ist ein guter Tag, um die Schranke zu öffnen, die das bedingungslose Fließen deiner Liebe verhindert. Ist die Schranke verschlossen, lebst du ausschliesslich innerhalb des kollektiven Bewusstseins. Das kollektive Bewusstsein ist das Ergebnis umfassender Programmierung, und es hat eine verzerrte Wirklichkeit gebildet, die Matrix genannt

wird, und die dein Ego benutzt, um die Matrix aufrecht zu erhalten. Der Filter, der funktioniert, solange die Schranke geschlossen ist, ist dein Verstand. Er filtert alles, was aus dir kommt und alles, was in dich eindringt. Wenn du das erkannt und ihn gereinigt hast, kannst du die Schranke öffnen, indem du dich dem öffnest, was hinter der Schranke verborgen liegt.

Damit du erkennst, was hinter der Schranke verborgen ist, kannst du dich in den endlosen Raum deines Herzens begeben. Dein Herz ist der Schlüssel, um die Schranke zu öffnen. Gehe in dein Herz und finde das, was dir die lange und endlose Suche, die in deinem Kopf stattfand, verwehrte. Es ist leicht, zu finden, aber schwer, zu suchen. Finden ist nur dort möglich, wo das Suchen aufhört: Hinter der Schranke deines Herzens. Verlasse die Matrix, die verzerrte Wirklichkeit, die Programmierung. Öffne dein Herz und lass das aus dir hinausfließen, was den korrupten Demiurgen, seine Diener und das Ergebnis ihres Wirkens verwandeln wird: das Licht deiner Liebe. Dieser Fluss wird alle Illusionen überfluten und mit sich reißen. Wo Licht ist, kann keine Dunkelheit herrschen. Wo Liebe ist, kann keine Angst herrschen. Wo Wahrheit ist, ist die Verzerrung verschwunden.

Heute ist ein guter Tag.

## 54. Hol dir dein Leben zurück

Heute ist ein guter Tag, um dir dein Leben zurückzuholen. Dein Leben zurückholen bedeutet, zu erkennen, dass du die Macht über dein Leben abgegeben hast und die Tatsache anzunehmen, dass du doch Macht über dein Leben besitzt. Dann kannst du die Teile deiner Person loslassen, die durch Kontrolle und Fremdbestimmung dazu gebracht wurden, deine Energie, deine Meinung und deine Fähigkeiten zu opfern, um das System der Kontrolle und die Wesenheiten, die dahinterstecken, zu nähren.

Es ist, als wenn du vor deiner Geburt ein Ticket für einen 3D-Film im multidimensionalen Kino des Lebens erhalten hättest. Mit deiner Geburt fällt der Vorhang und der Film läuft. Du bist mittendrin im Film, bist sogar ein wesentlicher Bestandteil des Films, da du eine wunderbare Hauptrolle darin hast. Dann aber kommen mehr und mehr Produzenten, Regisseure, Bühnenbildner, Kameraleute, Make-Up-Artists sowie PR- und Marketing-Fachleute, um dich vom Hauptdarsteller zum Statisten umzuformen. Sie alle kommen in der Form von Mit-Schauspielern, deren Rolle es ist, dir Angst und Mangel beizubringen und dich dazu zu bringen, dich schuldig zu fühlen. So wirst du vom Hauptdarsteller zum Statisten, vom mächtigen Wesen zum kleinen Opfer. Dein Film wird zu ihrem Film, da du deine Energie, deine Meinung und deine Fähigkeiten an sie abgibst, sie damit nährst und stärkst. So behalten sie ihren Job, und du lässt es zu, ohne dir dessen bewusst zu sein.

Heute ist ein guter Tag, um dir deine Energie zurückzuholen. Du hast so viel Energie in so viele denkbare Szenen des Films gesteckt, die niemals real stattgefunden haben, dass ein Grossteil deiner Energie für dich verpufft ist, weil sie in Dinge und Ereignisse geflossen ist, die dir nicht Zugute kamen. Du hast deine Energie dafür verwendet, Produkte, Menschen, Wesenheiten und Ereignisse zu stärken, die du nicht wolltest. Jeder Gedanke an eine Zukunft kostet dich Energie. Jede Sorge über Möglichkeiten und Wahrscheinlichkeiten kostet dich Energie. Du hast mit deiner Energie das geformt und erhalten, was nicht Bestandteil deines Films - im ursprünglichen Sinne - hätte sein sollen.

Du bist Schöpfer, und deine Energie ist der Antrieb der Schöpfung. Deine Energie bringt etwas zum Leben - ob du das willst oder nicht. Du kannst dir deine Energie zurückholen, indem du die Absicht hast, sie dir zurückzuholen. Du kannst die Energie, die du in Dinge, Erfahrungen und Menschen hineingesteckt hast, zurückfordern, und sie wird zu dir zurückkehren. Hol dir deine Energie zurück und spüre, wie sie dich durchfließt. Energie geht niemals verloren - sie wird immer nur in Richtungen und Ziele gelenkt. Lenke deine Energie fortan bewusst.

Heute ist ein guter Tag, um dir deine Meinung zurückzuholen. Diese grosse deutsche Manipulationsmaschine, die sich Bild-Zeitung nennt, hat es öffentlich auf den Punkt gebracht. Der Werbeslogan *Bild dir deine Meinung* nennt das Kind beim Namen und die Masse denkt, *Ja, das ist richtig, das werde ich tun*. Und die vorgebildete Meinung wird übernommen, und schwupp, ist das Kind, das beim Namen genannt wurde, in den Brunnen gefallen. Da gehört es nach Meinung derjenigen, die dir deine Meinung vorbilden, auch hin. Das aber wiederum sollst du nicht wissen und wirst es deshalb auch niemals von denjenigen, die dir deine Meinung vorbilden, erfahren. Medien informieren nicht, sie bilden deine Meinung. Bildung informiert nicht, sondern bildet ebenfalls deine Meinung. Du kaust nach, was dir vorgekauft wurde und lieferst deine Energie an ein System, das systematisch deine Energie absaugt, da sie deine Energie zum Eigenerhalt benötigt.

Wenn du verlernst, was du gelernt hast, kannst du damit beginnen, dir tatsächlich deine eigene Meinung zu bilden. Dafür musst du deine Wahrnehmung von der Fremdwahrnehmung zur Selbstwahrnehmung wandeln. Spreng die Ketten, die um dich gelegt wurden, um mit deiner Energie und deiner Meinung die Illusion der Matrix am Leben zu erhalten. Hinterfrage alles, was du hörst, siehst und liest. Die Wahrheit ist oftmals das genaue Gegenteil von dem, was dir als Wahrheit verkauft wird.

Heute ist ein guter Tag, um dir deine Fähigkeiten zurückzuholen. Du hast so viele Fähigkeiten - grossartige und einzigartige Fähigkeiten - die du unter dem Mantel des Funktionierens, da man ja funktionieren muss, verborgen hast. Du kämpfst ums Überleben, anstatt deine Fähigkeiten zu leben. Auch das hat System, denn eine Welt voller selbständiger Menschen, Menschen, die ständig sie Selbst sind, da sie Anbindung an ihr Selbst haben und somit ihr Selbst sind, sind nicht gerade das, was ein auf Kontrolle und Manipulation basierendes Energieabsaugsystem beabsichtigt und fördert. Aber du bist nicht hier, um einem System zu dienen, das dich zerstört.

Du bist hier, um deine Fähigkeiten, Gaben und Talente zu leben, auszubauen und in die Welt zu tragen. Deine Aufgabe ist es, dem Bestehenden etwas Neues hinzuzufügen, von dem das Grosse und Ganze profitiert, da es dadurch wächst, sich ausdehnt und erweitert. Der Film, in dem dir ursprünglich eine Hauptrolle zugedacht wurde und in dem du mittlerweile nur noch Statist bist, wird genau dadurch zum Drama. Übernimm wieder die Hauptrolle, indem du dir deine Energie, deine Meinung und deine Fähigkeiten zurückholst. Sei, was du wirklich bist - und nicht länger das, was du sein sollst. Sorge dafür, dass aus dem alten und langweiligen Drama eine romantische Erfolgs-Komödie wird. Mit dir als Hauptdarsteller.

Heute ist ein guter Tag.

## 55. Der Schlüssel liegt im Jetzt

Heute ist ein guter Tag, um zu erkennen, dass der Schlüssel für Alles das Bewusstsein ist. Ohne Bewusstsein ist Alles Nichtsein - mit Bewusstsein hingegen ist Alles Sein. Das Bewusstsein ist das, was ist, und das Bewusstsein ist das, was entscheidet. Das Bewusstsein entscheidet die Nicht-Wahrheit von der Wahrheit dadurch, dass es wahrnimmt - also Etwas, das ohne Bewusstsein nichts ist, zu Etwas macht, es wahr macht, es zu einer Wahrheit macht.

Das, was das Bewusstsein wahrnimmt, ist das, was für dieses Bewusstsein wahr ist. Das ist etwas anderes als der Verstand, der sich an Konzepten, Methoden und Programmen entlang hangelt. Der Verstand braucht Konzepte, Methoden und Programme, da er ohne diese nichts hätte, an dem er sich festhalten und womit er arbeiten kann. Bewusstsein hingegen hält sich nicht fest. Bewusstsein ist flexibel, lebendig, wahrhaftig - der Verstand ist starr, tot und manipulativ. Wenn du diesen Schlüssel für dich erkennst und ihn bewusst einsetzt, verlässt du die Theorie der Vergangenheit und Zukunft und betrittst stattdessen die Praxis der Gegenwart.

Heute ist ein guter Tag, um die Gegenwart zu spüren. Die Gegenwart zeichnet sich dadurch aus, dass sie gegenwärtig und somit real ist. Die Vergangenheit und die Zukunft sind nicht gegenwärtig und somit nicht real. Im Jetzt liegt der Schlüssel, da das Jetzt der einzig reale Tropfen im Meer der ewigen Unendlichkeit ist. Die Gegenwart ist da, wo dein Bewusstsein ist, und deswegen ist dein Bewusstsein ein Aufmerksamkeitsbrennpunkt, der Realität für wahr nimmt und dadurch Realität erzeugt. Du kannst deine Realität mit dem Verstand lenken, aber dann wirst du niemals im Jetzt sein, da der Verstand aus der Vergangenheit die Zukunft baut. Somit formst du eine lineare Verkettung von Ereignissen, die aufeinander aufbauen, gleichzeitig aber auf Sand gebaut sind.

Wenn du den Schlüssel deines Bewusstseins nutzt, schliesst du den Raum, in dem sich dein Verstand befindet, ab. Du bist - anstatt gewesen zu sein oder zu werden. Dein Bewusstsein zeigt dir, wo du bist. Dein Verstand zeigt dir, wo du warst und wo du sein könntest. Dein Selbst zeigt dir, wer du bist. Du kannst dich entscheiden, auf welche Seite du dich begeben willst: auf die theoretische Seite des Verstandes in den linearen Raum der Konzepte, Methoden und Programme oder auf die praktische Seite des Jetzt, den multidimensionalen Raum der Schöpfung, der durch dein Selbst entsteht und erweitert wird.

Heute ist ein guter Tag, um wahrzunehmen, dass das, was du wahrnimmst, Wahrheit ist. Deshalb sind Konzepte, Methoden und Programme auch so erfolgreich. Sie sorgen dafür, dass etwas für dich zur Wahrheit wird. Allerdings musst du wissen, dass dies

manipulativ ist. Konzepte, Methoden und Programme wirken dadurch, dass sie dir die Wahrheit, die du wahrnehmen sollst, vorgeben. Es ist nicht deine Wahrheit. Kein Konzept, keine Methode und kein Programm kann dir deine Wahrheit zeigen und liefern - dir wird immer nur die Wahrheit eines Anderen gezeigt und geliefert.

Wenn du ein Buch liest, findest du dort die Wahrheit eines Anderen. Dadurch, dass du dein Bewusstsein beim Lesen auf das Geschriebene lenkst, lenkst du deine Wahrnehmung auf die Wahrheit eines Anderen und somit von deiner eigenen Wahrheit ab. Wenn du ein Seminar besuchst, einen Kurs machst oder etwas studierst, lernst du die Wahrheit Anderer. Ist es das, was du wirklich willst? Ist es das, wofür du hier bist? Um Erfahrungen zu machen, die Andere vorgeben? Dein Selbst hat dich nicht auf dieses Spielfeld geschickt, um die Wahrheit Anderer zu erfahren, sondern, um deine eigene Wahrheit zu finden. Diese findest du nicht und niemals, wenn du im Aussen suchst.

Heute ist ein guter Tag, um Wahrhaftigkeit in deinem Inneren zu finden. Wende dich von jeglicher äusseren Suche ab. Suche nicht mehr danach, was du sein sollst. Finde das, was du bist. Richte dein bewusstes Sein auf das aus, was du bist, und dann wirst du die Welt durch deine Selbstwahrnehmung wahrnehmen. Egal, was es ist, was du wahrnimmst: Du bist das. Du bist alles, was du wahrnimmst. Du bist der, der die Welt zu dem macht, was sie ist. Du bist das, was das, was ist, wahrnimmt. Wahrhaftig zu sein bedeutet, dich selbst, also dein Selbst, wahrzunehmen und durch diese Wahrnehmung dein Selbst zur Wahrheit zu machen. Dein Selbst ist deine Quelle, und dein Selbst ist die Quelle deiner Wahrheit. Alles Andere ist Manipulation.

Du kannst dich entscheiden, ob du dich weiter manipulieren lässt, oder ob du deine Wahrhaftigkeit lebst. Du kannst dich entscheiden, ob du deinen Verstand bestimmen lässt, was deine Wahrheit ist, oder dein Herz. Deine Wahrhaftigkeit sitzt nicht im Kopf - deine Wahrhaftigkeit kommt aus der Quelle deines Herzens. Trinke von dem Wasser, das aus dieser Quelle sprudelt, und du wirst erfrischt und gestärkt von Jetzt zu Jetzt fließen. Solange du dich aber von deinem Verstand beherrschen lässt, der Konzepte, Methoden und Programme Anderer als Wahrheit in deinem Leben ausgibt, wirst du dem Jetzt niemals begegnen. Jetzt ist ein guter Moment, um zu sein, was du bist. Das gelingt nur dann, wenn du alles loslässt, was du nicht wirklich bist, was du aber sein sollst.

Heute ist ein guter Tag.

## 56. Nur die Illusion stellt Bedingungen

Heute ist ein guter Tag, um deinem weissen Kaninchen zu folgen. Bevor du jetzt denkst, du sollst dich selbst in Alice und deine Welt in Wonderland umbenennen, möchte ich dir sagen: Du kannst das tun, musst es aber nicht. Du bist nicht Alice, und das weisse Kaninchen ist auch kein weisses Kaninchen - es sei denn, du nimmst es als solches wahr. Das weisse Kaninchen ist dein persönlicher Reiseführer auf deiner Reise durchs Wonderland - auf deiner Reise nach Hause.

Also am besten du vergisst jetzt alles, was du gelernt hast, öffnest deine Augen zum allerersten mal und nimmst wahr, wo du bist und wer dich begleitet. Du wirst staunen, was aus deiner Welt wird, wenn du nicht mehr auf die Programme in deinem Kopf zurückgreifst. Man hat dir beigebracht, wie die Welt ist, und so siehst du die Welt. Was passiert, wenn du das Gelernte löscht? Du wirst bedingungslos. Ja, alle gewohnten Bedingungen fallen weg, weil es in der Wirklichkeit keine Bedingungen gibt. Das Leben ist bedingungslos. Die unendliche Liebe ist bedingungslos. Nur die Illusion kennt Bedingungen. Der manipulierte menschliche Verstand mischt sich ein und stellt Bedingungen, und dadurch wurde die Welt verzerrt. Das weisse Kaninchen wurde eingesperrt. Du wurdest eingesperrt. In dein eigenes Kopfgefängnis. Du fühlst dich alleine und verlassen in deinem Gefängnis, aber ich darf dir sagen: Du bist nicht alleine. Niemals! Das weisse Kaninchen ist immer bei dir und zeigt dir den Weg - wenn es dir gelingt, aus deinem Gefängnis auszubrechen und dich zu öffnen.

Heute ist ein guter Tag, um dich für die Anwesenheit und die Weisheit deiner persönlichen Führer zu öffnen. Da sich deine persönlichen Führer in ihrem Wesen, Aussehen und Verhalten von mir nicht beschreiben lassen, weil es deine ganz persönlichen individuellen Begleiter sind, die so unterschiedlich sein können, dass ich ganze Bücher mit deren Beschreibungen füllen könnte, bezeichne ich diese Präsenz - deine geistigen Führer - der Einfachheit halber als weisses Kaninchen. Das weisse Kaninchen ist unvorstellbar weise und liebevoll. Es begleitet dich immer und jederzeit, aber du kannst seine Anwesenheit vermutlich nicht immer wahrnehmen - falls du sie überhaupt schon einmal wahrgenommen hast.

Wenn du das weisse Kaninchen noch nicht wahrgenommen hast, ist das nicht schlimm. Aber es wird Zeit zu wissen, dass dich ein weisses Kaninchen begleitet, dass es dein persönlicher Reiseführer ist und dass diese feinstoffliche Wesenheit immer und ausschliesslich nur das Beste für dich will. Wenn du also bereit bist, die Programme, die zu einer verzerrten und starren Wahrnehmung der Welt geführt haben, zu löschen, um das Wonderland zu entdecken, ist es hilfreich, Kontakt zu deinem weissen Kaninchen

aufzunehmen, seinen Hinweisen und Ratschlägen zu folgen und somit für die bedingungslose Reise ins Wunderland gerüstet zu sein.

Heute ist ein guter Tag, um zu wissen, dass deine Absicht entscheidend ist. Wenn du die Absicht hast, dem weissen Kaninchen zu begegnen, wirst du ihm auch begegnen. Wenn du die Absicht hast, mit dem weissen Kaninchen zu kommunizieren, wirst du mit ihm kommunizieren. Wenn du die Absicht hast, aus deinem Gefängnis auszubrechen, wird dir der Ausbruch gelingen. Wenn du die Absicht hast, das Wunderland zu finden, dann wirst du es finden. Wenn du die Absicht hast, Bedingungslosigkeit zu leben, wirst du Bedingungslosigkeit leben. Und dann wirst du wissen: Du kannst gar nicht anders, als nach Hause zu reisen.

Das, was in diesen Worten vielleicht poetisch, fantastisch oder gar abstrus klingen mag, ist in Wirklichkeit nur der Versuch, dir mitzuteilen, dass, egal, was in deinem Leben geschieht, alles seine Richtigkeit hat. Du bist auf dem richtigen Weg. Alles dient deinem Wachstum durch Erfahrung: dem *Erkennen, Annehmen, Loslassen und Integrieren*. Dabei hilft dir dein weisses Kaninchen. Finde es, folge ihm, und du wirst den Weg nach Hause finden. Denn Zuhause wartet die Liebe auf dich, die du bist. Und zwar bedingungslos.

Heute ist ein guter Tag.



## 57. Du als Mensch bist wahrhaftig

Heute ist ein guter Tag, um dein Licht leuchten zu lassen. Du kommst aus dem Licht und du gehst ins Licht. Und jetzt bist du in diese Welt hineingeboren, um das Licht in dir zum Leuchten zu bringen und so diese Welt im Glanze deines Lichts erstrahlen zu lassen. Das kann nur geschehen, wenn du dich selber liebst. Die Selbstliebe ist dein wichtigstes Werkzeug und das Effektivste, was du jemals tun kannst. Denn mit der Liebe zu dir wirst du nicht nur dich, sondern du wirst alles verändern. Wenn du dich selber liebst, öffnest du die Tür zum Glück, und zwar für dich und für dein gesamtes Umfeld.

Mit deiner Selbstliebe erschaffst du Frieden und Harmonie - im Innen und im Aussen. Mit deiner Selbstliebe veränderst du dich, und nur so veränderst du die Welt. Das ist es, warum du hier bist. Alle Prozesse, durch die du gehst - jegliches Erkennen, Annehmen, Loslassen und Integrieren - dienen dazu, in deine Selbstliebe zu kommen. Wahrhaftige Transformation findet statt, wenn du alle Angst in Liebe transformierst. Wenn es dir gelingt, die Person, zu der du geworden bist, mit all ihren Sorgen, Ängsten, Zweifeln, Zwängen und Schatten zu erkennen, anzunehmen und loszulassen, wirst du dein Selbst, das hinter dieser illusorischen Person steckt, erkennen und über alles lieben, denn dein Selbst ist in jeder Hinsicht liebenswert, und zwar ohne Wenn und Aber.

Heute ist ein guter Tag, um zu erkennen, dass du nicht die Person bist. Die Person, für die du dich hältst, hat sicherlich liebenswerte Aspekte, aber die Aspekte der äusseren Welt, die dieser Person auf- und übergestülpt wurden, überwiegen. Alle Sorgen, Ängste, Zweifel, Zwänge und Schatten, mit denen du tagein, tagaus zu kämpfen hast, sind das Baumaterial, das benötigt wird, um aus Menschen Sklaven zu machen.

Du kannst dich aus der Sklaverei, in die du hineingeboren wurdest, befreien, indem du erkennst, wer du wirklich bist und lernst, das, was du wirklich bist, zu lieben. Wenn du verstehst, dass die Person, für die du dich hältst, weil du es so gelernt hast, ein Schleier ist, hinter dem sich der eigentliche Mensch verbirgt, der die Manifestation seines Selbst ist, dann kannst du den Schleier lüften, indem du deine Sorgen, Ängste, Zweifel, Zwänge und Schatten in Liebe transformierst.

Heute ist ein guter Tag, um die Transformation zuzulassen. Dies tust du, indem du die bewusste Entscheidung dazu triffst. Mit dieser Entscheidung hast du deine Absicht zum Ausdruck gebracht. Mit deiner Absicht, lässt du das, was deiner Absicht entspricht, zu. Das, was du zulässt, darf geschehen.

Wenn du die Entscheidung triffst, deine Transformation zuzulassen, entscheidest du dich dafür, dich deiner Liebe zu öffnen. Wenn du dich deiner Liebe öffnest, darf sie

fließen. Wenn deine Liebe fließt, wird sie dich verwandeln. Wenn dich deine Liebe verwandelt, wandelt sich die Person, die du warst, in den Menschen, der du bist. Du als Mensch bist wahrhaftig. In der Wahrhaftigkeit bist du Liebe. Wenn du Liebe bist, hast du den Schleier der Illusion gelüftet. Wenn du den Schleier der Illusion gelüftet hast, kommt dein Selbst zum Vorschein. Wenn dein Selbst zum Vorschein kommt, leuchtet dein Licht. Wenn dein Licht leuchtet, bist du Zuhause angekommen. Dann ist die Welt dein Zuhause - ohne Schleier und ohne Illusionen. Das ist es, was nach dem Wandel sein wird.

Heute ist ein guter Tag.

## 58. Du kannst dich immer entscheiden

Heute ist ein guter Tag, um deinen Weg zu gehen. Auf die scheinbar lapidare Frage *Gehst du deinen Weg?*, werden die meisten Menschen vermutlich leichtfertig mit *ja!* antworten. Aber ist das eine Antwort, die aus dem Herzen kommt? Ist das der Weg, der ins Herz führt? In jeder Sekunde deines Lebens hast du die Wahl, und in jeder Sekunde deines Lebens nutzt du deinen freien Willen.

Es ist, als gäbe es eine innere Tür: Sie öffnet den Weg in die Liebe des Herzens, und sie öffnet den Weg in die Angst des Verstandes. Die Liebe ist deine eigene Liebe. Der Verstand ist nicht dein eigener Verstand, denn alles, was er versteht, wurde ihm beigebracht: Er wurde geformt. Diese Tür öffnet sich somit einerseits nach Innen und führt zu dir, und andererseits öffnet sie sich nach Aussen und führt in die Welt, die dir beigebracht wurde. Das ist eine fremde Welt, und in dieser fremden Welt, die dir so bekannt vorkommt, ist es nicht erwünscht, dass du Du bist. In dieser Welt ist es nicht erwünscht, dass du nach innen gehst und deine Liebe findest. In dieser Welt ist es erwünscht, dass du - angetrieben von der dir beigebrachten Angst - so funktionierst, wie man es von dir erwartet. Aber: Du kannst dich immer entscheiden, in welche Richtung du gehst. Bei jedem Gedanken, bei jeder Handlung, bei jedem Wort und bei jedem Schritt. Du hast die Wahl, ob du die Tür nach innen öffnest oder nach aussen.

Heute ist ein guter Tag, um zu verstehen, dass es Wesen gibt, die die Welt, die du im Aussen wahrnimmst, übernommen haben. Sie haben die Welt übernommen und sie haben die Menschen übernommen, indem sie die Menschen zu ihren Dienern gemacht haben. Seit Jahrtausenden funktioniert diese subtile Manipulation, die dazu führt, dass die Menschen ihre innere Tür hauptsächlich in die äussere Richtung öffnen und sich somit freiwillig vom Weg ins Herz, vom Weg in die Liebe, abschneiden.

Diese Wesen kamen als *Götter*, nannten sich *Götter*, fühlten sich als *Götter* und verhielten sich wie *Götter* - aber sie sind keine Götter. Sie sind Manipulatoren, die die Wahrheit um 180 Grad verdrehen und die Menschen so dazu gebracht haben, eine Welt für sie zu erschaffen, die den *Göttern* im Aussen dient anstatt dem Gott im Innen. Diese *Götter* nähren sich von deiner Energie, von Leid, Angst und Schmerz. Und die Menschen gaben ihnen, was sie wollten: Energie, Leid, Angst und Schmerz.

Aber jetzt ist die Zeit, in der die Manipulation entlarvt wird, in der die *Götter* ihren Status und ihre Macht verlieren. Sie können ihre Manipulationen nicht mehr durch weitere Lügen verschleiern, und der kleinste Windhauch kann ihr Kartenhaus zum Einsturz bringen. Aber was kommen wird, ist kein kleiner Windhauch, was kommen wird ist ein Orkan. Es ist der Orkan der Liebe, der entsteht, wenn die Menschen erwachen und mehr

und mehr Menschen ihre innere Tür in die andere Richtung öffnen. Mit jedem Menschen, der beginnt, sich selbst zu lieben und diese Liebe nach Aussen zu tragen, wird der Orkan stärker. Die *Götter* werden in diesem Wind der Veränderung in sich zusammenfallen - mitsamt ihrem Kartenhaus der Manipulation, dass aus Illusionen erbaut ist.

Heute ist ein guter Tag, um die Neue Welt zu erschaffen, indem du deine innere Tür in die innere Richtung öffnest. Folge dem Ruf, den du so lange erfolgreich verdrängt hast. Es geht um dich, um deine Liebe, um dein Wachstum. Und zwar zum höchsten Wohle für dich und zum höchsten Wohle für alle Beteiligten. Finde den Mut, dich vom erlernten Äusseren abzuwenden und das unerforschte Innere zu erkunden. Dort wirst du Licht finden. Dort wirst du Liebe finden. Dort wirst du dich finden. Dort wirst du das Paradies finden. Und dort findest du den Himmel, nach dem du schon so lange Ausschau gehalten hast.

Alles ist schon da, und du kannst das Paradies in deine Realität bringen, indem du dich deinem Fluss der Liebe öffnest und somit das Licht aus deiner inneren Quelle im Aussen manifestierst. Warte nicht länger darauf, dass die Manipulatoren und ihre Diener die Manipulationen von selber beenden. Das wird nicht geschehen.

Wenn du eine neue Welt willst, musst du sie selber erschaffen, und du kannst sie erschaffen, indem du dich von der Angst ab- und der Liebe zuwendest. Die Liebe ist in dir, denn die Liebe ist das, was du wirklich bist. Du bist nicht klein, sondern du bist gross. Du bist nicht ängstlich, sondern du bist liebevoll. Du bist nicht unwichtig, sondern du bist wichtig. Du bist der Schöpfer deiner Welt. Schöpfe aus deiner Liebe, und die Welt wird sich erneuern. Bald werden wir diese Schöpfung gemeinsam feiern, und dann werden wir das Erschaffene gemeinsam hüten: Die neue Welt der Liebe.

Heute ist ein guter Tag.

## 59. Das Leben fließt mit der Liebe

Heute ist ein guter Tag, um dich aus dem Fluss der Automatismen auszuklinken. Wenn du das Gefühl hast, dass dein Leben in immer denselben oder in vollkommen verkehrten Bahnen abläuft, dann wird es höchste Zeit, diese Bahnen aus einer anderen Perspektive zu betrachten. Das Leben ist kein vorgegebener Fluss, sondern einer, der sich aus sich selbst heraus entfaltet. Zu leben bedeutet nicht, das zu tun, was andere dir vorgeben, sondern das zu sein, was du bist und aus diesem Sein heraus zu tun, was du tun darfst und tun möchtest, da dieses Tun dir und dem Leben dient. Alles, was keine Entfaltung deines Seins, sondern ein Ablauf von *Ich muss doch, weil...* ist, ist ein Zeichen dafür, dass du dringend die Perspektive wechseln solltest.

Wie kannst du die Perspektive wechseln? Indem du einen Schritt zur Seite trittst und dir die Dinge und Ereignisse ansiehst, ohne in sie einzutreten. Wenn du beobachtest, anstatt dich zu involvieren, gewinnst du den Abstand, der nötig ist, um zu erkennen, anzunehmen und loszulassen. Und das Erkannte, Angenommene und Losgelassene zu integrieren.

Heute ist ein guter Tag, um Fragen zu stellen. Im Grunde gibt es nur zwei wichtige Fragen, die du stellen kannst, und die dir immer aufzeigen werden, ob das, was dir begegnet, lebensrichtig oder lebensfalsch ist. Lebensrichtig ist das, was dem Leben dient, und das, was dem Leben dient, dient dem höchsten Wohle des Einzelnen und aller Beteiligten. Das, was nur zum Besten für den Einzelnen oder Wenige ist, könnte man also als lebensfalsch bezeichnen.

Um von der Theorie in die Praxis zu kommen, könntest du, wenn du heute in den Supermarkt gehst und vor den dort angebotenen Produkten stehst, oder wenn du zum Arzt gehst, oder eine Pizza bestellst oder in deinem Büro sitzt, dir eine oder besser beide der essentiellen Fragen stellen. Die zwei Fragen sind: *Wem nützt es?* und *Wo ist hier die Liebe?* Stell den Automatismus ab, der dich dazu bringt, dein Leben zu leben, ohne es zu hinterfragen. Hinterfrage alles, was dir begegnet.

Du wirst sehen, dass all das, was automatisch abläuft, das ist, was immer nur dem höchsten Wohle Einzelner oder Weniger dient. Wer verleitet dich dazu, etwas zu kaufen, das ohne Liebe ist? Wer zwingt dich dazu, etwas zu bezahlen, das nicht der Liebe dient? Wer verführt dich dazu, etwas zu tun, das nicht zu deinem höchsten Wohle und dem höchsten Wohle aller ist? Und wenn du die Fragen stellst und eine Antwort darauf erhältst, dann solltest du es vermeiden, in das Ereignis einzutreten, indem du deine Energie - also deine Gefühle und Emotionen - in diese Sache einbringst.

Heute ist ein guter Tag, um zu vergeben. Die Vergebung ist das Element im Prozess Erkennen, Annehmen, Loslassen, das diesen Prozess überhaupt erst ermöglicht und dich ihn bis zur Integration durchlaufen lässt. Vergebung beinhaltet das Erkennen, das Annehmen und das Loslassen. Du kannst nicht annehmen und auch nicht loslassen, ohne zu vergeben. Dabei ist es wichtig, zu verstehen, dass alles in deinem Leben mit dir zu tun hat. Das heisst: Wenn dir etwas begegnet, das dir nicht nützt oder etwas, dem die Liebe fehlt, dann zeigt dir diese Situation, dass in dir etwas ist, das geheilt werden möchte. Wenn du es nicht heilst, dann trägst du diese Last in deinem Rucksack, der dich auf all deinen Wegen begleitet - und du könntest schwer daran tragen.

Heilung geschieht durch Erkennen, Annehmen, Loslassen. Vergebung ist der Prozess, der Heilung stattfinden lässt. Dabei darfst du erkennen, was in dir ist, das zu diesem Konflikt geführt hat (auch das Essen einer lieblos hergestellten Pizza ist ein Konflikt). Wenn du erkannt hast, was es ist, das in dir und somit auch im Anderen dazu geführt hat, dann darfst du es annehmen und dir und dem Anderen vergeben. Sei dankbar dafür, dass du das erkennen durftest und dass nun Heilung stattfinden darf. Hülle dich in deine Dankbarkeit und transformiere dich, den Konflikt und den Anderen mit der Kraft deiner Liebe.

Heute ist ein guter Tag, um dankbar zu sein. Es gibt so vieles, für das du dankbar sein kannst - und wenn du deine Aufmerksamkeit auf das richtest, wofür du dankbar bist, wirst du mehr von dem bekommen, wofür du dankbar sein kannst. Hierbei geht es nicht um ein theoretisches Konzept, sondern um die praktische Meisterschaft deines Lebens.

Du bist ein Meister, wenn es dir gelingt, deine Aufmerksamkeit bewusst zu lenken. Du entscheidest dich immer und bei allem, worauf du deine Aufmerksamkeit, also deinen Fokus oder noch konkreter, deine Schöpferkraft, richtest. Das, worauf du deinen Fokus, also deine Schöpferkraft, richtest, stärkst du. Wenn die Welt um dich herum zusammenbricht und es dir gelingt, deine Schöpferkraft auf die Liebe zu richten, dann bist du ein Meister. Dann bist du dankbar für das, was du bist, und du bist dankbar für das, was du sein durftest. Dankbarkeit ist eine Eigenschaft der Liebe, die aus deinem Herzen fließt, und wenn du dankbar bist, nutzt du diese Kraft der Liebe zum höchsten Wohle für dich und alle Beteiligten. Das Leben fließt mit der Liebe, und wenn du in diesen Fluss eintauchst, schöpfst du aus der Liebe - und deine Schöpfung wird Liebe sein. Dann erübrigen sich auch die Fragen *Wem nützt es?* und *Wo ist hier die Liebe?*, denn es dient dem Leben, das Liebe ist. Und somit dient es dem Grossen, es dient dem Ganzen.

Heute ist ein guter Tag.

## 60. Du bist gekommen, um zu siegen

Heute ist ein guter Tag, um dich an deine Aufgabe zu erinnern. Es gibt in deinem persönlichen Seelenplan, der bestimmte individuelle Erfahrungen beinhaltet, einen weiteren Grund für dein Hier-Sein. Du, der du diese Worte hörst, hörst sie, weil du in Resonanz mit ihnen bist. Und jetzt, wo die ersten Wellen des Wandels in der aktuellen Zeitlinie und in der aktuellen Realität aufschlagen, wäre es gut, einmal eine höhere Perspektive einzunehmen. Du bist ein Hüter des Lebens, und als solcher stehst du vor Herausforderungen, die deine Liebe und Herzenskraft erfordern. Es geht nicht mehr darum, die Spielchen Anderer mit zu spielen und auch nicht mehr darum, deren Illusionen aufrecht zu halten. Jetzt geht es darum, zu verstehen, dass du Teil eines allumfassenden Wandels bist und diesen gestalten kannst.

Diejenigen, deren Dasein ausschliesslich auf Macht über andere basiert, werden alles verlieren. Der Reinigungsprozess, der Teil des Wandels ist, verwandelt alles, was nicht in der Liebe ist. Zeitpunkt, Dauer und Art und Weise der Reinigung hängen vom Bewusstsein der erwachten und sich erinnernden Menschen ab. Es liegt an dir, dein Bewusstsein zu erhöhen und bedingungslos deinen Impulsen zu folgen, die aus der Liebe kommen und in die Liebe führen. Du kannst natürlich tun, was du willst, aber es wäre sicherlich besser, du würdest dich erinnern, was sich hinter dem Schleier befindet, der um dich gelegt wurde, um dich zu betäuben und gefügig zu machen.

Heute ist ein guter Tag, um in deine Kraft zu kommen. In deiner Kraft zu sein bedeutet, zu dir zu stehen, zum Leben zu stehen und durch die Kraft deiner Liebe zu wirken und nicht durch die Kraft der Lügen, die dir beigebracht wurden. Schenke den Lügnerinnen und ihren Lügen keine Beachtung mehr. Dadurch entziehst du ihnen die Macht. Wenn ganze Nationen entnationalisiert werden, wenn die Menschen in dem Land, in dem sie geboren wurden, verachtet und missbraucht werden, dann ist es an der Zeit, dem ein Ende zu setzen. Das gelingt nur, wenn du dir deine Macht zurückholst, und du kannst dir deine Macht nur zurückholen, wenn du dich erinnerst. Erinnere dich daran, dass du nicht gekommen bist, um zu kämpfen. Du bist gekommen, um zu siegen. Dieser Sieg ist kein Sieg über andere Menschen, sondern ein Sieg über die Unmenschlichkeit. Es ist ein Sieg der Liebe über die Nicht-Liebe. Wenn du ein Hüter des Lebens bist und dich daran erinnerst, dass du es bist, dann wirst du durch deine Liebe wirken und nicht durch Wut oder Angst.

Heute ist ein guter Tag, um Angst als Illusion zu entlarven. Wenn du erkennst, dass Angst immer etwas ist, das von Aussen in dein Sein gebracht wird, erkennst du auch, dass Liebe etwas ist, das dein Sein von Innen heraus erblühen lässt. Wende dich nach Innen,

und du wirst das tun, wozu du gekommen bist: als bewusster Schöpfer wirken. Und zwar mit und durch die Liebe, die in dir ist - die Liebe, die du bist.

Es gibt keinen Grund, Angst zu haben. Entlarve die Angst als das, was sie ist, und du wirst von der Marionette zum Menschen. Du brauchst für das, was ansteht, kein Schwert, denn ein Mensch kämpft nicht mit dem Schwert: Er befreit sich mit seinem Bewusstsein und mit seiner Liebe, indem er dem Kampf aus dem Weg geht und so das Leben gewinnt - das Leben, das durch jeden Kampf vernichtet wird. Besinne dich auf deine Stärke, indem du dich auf deine Stärke ausrichtest. Wenn du dich hingegen auf deine Schwäche ausrichtest, wirst du das Leben verlieren und so keinen Beitrag zum Überleben leisten können. Verschwende keinen einzigen Gedanken mehr an eine mögliche Schwäche. Richte dich und deine volle Aufmerksamkeit auf die Liebe und die Impulse, die du von der Liebe erhältst. Dann bist du der Gestalter deiner Verwandlung und somit ein Gestalter des Wandels; du bist Teil der Einheit, die hinter dem Horizont im Licht der Liebe keimt.

Heute ist ein guter Tag.



## 61. Dein Leben ist nicht mehr natürlich

Heute ist ein guter Tag, um dich auf den Zauber des Lebens auszurichten. So viele Menschen sind süchtig nach schlechten Nachrichten. Sie suchen sie Tag für Tag und merken nicht, wie sie damit auf's falsche Pferd setzen und sich dabei mehr und mehr im Netz der Spinne verfangen. Es ist wie alles eine Frage der Ausrichtung. Richte ich mich auf den Glanz der Liebe aus, so ist mein Herz weit geöffnet und ich bin empfänglich für das Gute und Schöne, für die Wunder dieser Welt.

Die wahren Wunder sind nicht von Menschenhand. Es sind die Berge, die Felsen, die Erde, die Bäume, Sträucher, Blumen und Tiere. Auch das Wasser ist ein wahres Wunder, ebenso wie der Mensch selbst. Allerdings wurde er derart verfremdet und manipuliert, dass er die wahren Wunder nicht mehr wahrnimmt und stattdessen Fortschritt und Technik für das Wunder hält. Und inmitten einer Welt wirklicher Wunder wundert sich der Mensch, dass der Zauber des Lebens verloren gegangen ist. Und so beherrschen Smartphones und Flachbildschirme die eingeschränkte Wahrnehmung eingeschränkter Menschen, die in Städten wie Vieh gehalten werden. Eingezwängt in eckige Kästen, fernab wirklicher Wunder, wurde der Mensch dazu gebracht, das als Wahrheit zu nehmen, was ihm als wahr vorgesetzt wird. Und das funktioniert so gut, dass viele Menschen nicht einmal mehr auf die Idee kommen, eine Vision vom Leben in Freiheit und umgeben von Wundern zu entwickeln.

Heute ist ein guter Tag, um selber zu denken. Selber denken bedeutet, aus den vorgekauften Gedanken auszusteigen. Die meisten Menschen glauben, dass sie denken, dabei denken sie aber nur nach. Sie denken nicht vor. Es geht nicht darum, die Gedanken, die ich denken soll, zu denken, sondern meine eigenen Gedanken zu finden.

Um die Wunder des Lebens zu erfahren, müssen die gefestigten Schaltkreise im Gehirn gefunden und gelockert werden. Deine Gedanken sind im Prinzip eingefrorene Gewitter. Wenn du denkst, feuern die Synapsen und je öfter du den gleichen Gedanken denkst, desto fester wird die Verbindung. So bildet sich deine Wahrheit.

Wenn du beginnst, deine Wahrheit zu hinterfragen, ist es sinnvoll, neue Gewitter entstehen zu lassen, indem du neue Gedanken denkst. Das kann auch bedeuten, die Gedanken, die du bisher immer beiseite geschoben hast, zuzulassen. Durch anerzogene Angst und Schuld verdrängen Menschen die Gedanken an Freiheit und stufen sie bestenfalls als Träume ein - Träume, die man nur träumen darf, wenn man sich kurzzeitig versteckt und aus dem Alltag flüchtet. Das allerdings ist fast immer mit schlechtem Gewissen verbunden. Und schlechtes Gewissen ist die Abteilung in deinem Kopf, die als Wächter über deine Wahrnehmung und dein Denken fungiert. Hier liegt jedoch ein

grosses Missverständnis vor, denn der Wächter gehört dir und niemandem sonst, und er sollte für dich tätig sein und niemanden sonst. Du darfst dir deine Freiheit zurück erobern, um wieder selber zu denken, und um neue Gedanken zuzulassen.

Heute ist ein guter Tag, um neue Gedanken zuzulassen. Was wäre, wenn du das sein würdest, was du wirklich bist? Was wäre, wenn du tun würdest, was du wirklich willst? Was wäre, wenn du denken würdest, was du nicht denken darfst? Wer bestimmt über dein Denken? Wer bestimmt über deine Freiheit? Wer möchte nicht, dass du dich auf die Wunder des Lebens ausrichtest und sie genießt? Wer möchte, dass du künstliche Medizin zu dir nimmst, deinen Körper mit künstlichem Essen nährst, deine Gedanken mit künstlichem Müll vollstopfst und dein Leben künstlichem Handeln opferst?

Künstlich bedeutet unnatürlich, und wenn du dich umsiehst und in dich gehst, wirst du feststellen, dass nichts mehr natürlich ist. Die Natur wurde in eine künstliche Welt integriert, so dass diese künstliche Welt noch halbwegs den Anschein vermittelt, natürlich zu sein. Aber nichts ist mehr natürlich. Dein Leben ist nicht mehr natürlich. Deine Gedanken sind nicht mehr natürlich. Du bist nicht mehr natürlich. Die Natur und die Natürlichkeit wurden von einem Monster gefressen, das sich unter dem Deckmantel der *Zivilisation* alles einverleibt und zerstört hat. Die Meere sind mit Plastik und mit Radioaktivität verseucht. Der Boden ist mit Chemie verseucht und wird ausgebeutet, als gäbe es kein Morgen mehr. Selbst der Himmel wird mit Gift vollgesprüht. Das Monster verschlingt den Planeten und die Menschen, und die Menschen denken, solange Brot und Spiele noch funktionieren, funktioniert die Welt. Dem ist aber nicht so. Neue Gedanken sind gefordert.

Heute ist ein guter Tag, um dein Herz zu öffnen. Wenn du dein Herz öffnest, öffnest du dich dafür, neue Gedanken zu denken. Wenn du dein Herz öffnest, öffnest du dich für die Wunder in dir und für die Wunder, die dich umgeben. Wenn du dein Herz öffnest, öffnest du dich für die Wahrnehmung dessen, was wahr ist, was aber aufgrund der bisherigen verzerrten Wahrnehmung nicht für wahr genommen werden durfte. Wenn du dein Herz öffnest, öffnest du dich für die Liebe, die aus deinem Herzen fließt, und diese Liebe wird auch den Wächter deiner Wahrnehmung verändern.

Wenn du die Welt mit den Augen des Herzens siehst, wird sich eine neue Welt auftun. Die Liebe wird dafür sorgen, dass die Synapsen in deinem Gehirn geflutet werden. Das kann durchaus zu einem Gewitter führen, aber dieses Gewitter wird reinigend sein. Die Liebe wird alles reinigen, was das Monster in dich eingepflanzt hat und durch die Liebe wirst du fortan nicht mehr das Monster nähren, sondern das Leben selbst. Denn ist der Fluss erst am fließen, gibt es nichts mehr, was ihn aufhalten kann. Die Liebe fließt aus der Liebe in die Liebe und bringt dadurch immer mehr Liebe hervor. So entsteht Leben, und

so entwickelt sich das Leben. Wenn du die Absicht hast, dein Herz für die Liebe zu öffnen, dann wird die Liebe alles in Bewegung bringen. Dann wird dein Leben der Liebe geweiht sein, und die Liebe wird Leben hervorbringen und das Leben wird im Fluss der Liebe fließen und gedeihen. Und du wirst den Zauber des Lebens wahrnehmen, weil Liebe Wahrheit ist.

Heute ist ein guter Tag.

## 62. Du bist der Grund für dein Dasein

Heute ist ein guter Tag, um loszulassen. Menschen lieben es, festzuhalten. Sie halten an ihren Problemen, Meinungen, Sichtweisen und Glaubenssätzen fest. Sie halten Dinge fest, Feinde, Schmerzen, Ängste und Gedanken. Wenn du all dies loslässt, befreist du dich von Problemen, Meinungen, Sichtweisen und Glaubenssätzen. Du befreist dich von Dingen, Feinden, Schmerzen, Ängsten und Gedanken.

Wenn es dir gelingt, dich von all dem Treibgut deines Lebens zu befreien, indem du dir darüber bewusst wirst, es also erkennst, dann akzeptierst, dass es so ist und es dadurch annimmst und dich anschliessend auf die Liebe ausrichtest, dann kannst du das alles loslassen, da die Liebe das Einzige ist, was du benötigst. Loslassen hat also mit Liebe zu tun. Wenn du eine Flossfahrt machst und in eine Stromschnelle gerätst, in der das Floss zerbricht, dann kannst du dich in den reissenden Fluten an einem Felsen festhalten. Aber wenn du das tust, wirst du bleiben, wo der Felsen ist. Der Fluss wird an dir vorbei fließen, während du dich in Angst und Sorge an den Fels klammerst. Wenn du hingegen loslässt und vertraust, fließt du mit dem Wasser. So ist es auch mit der Liebe. Solange du festhältst und dich an das klammerst, was scheinbar dein Leben darstellt, wirst du nicht mit dem Fluss der Liebe fließen. Liebe hat keine Angst und stellt keine Bedingungen. Sie fließt einfach. Und wenn sich ihr ein Fels in den Weg stellt, wird sie ihn liebevoll umfließen und weiterziehen. Der Fels bleibt, die Liebe geht, denn die Liebe ist Leben in Bewegung.

Heute ist ein guter Tag, um in Bewegung zu kommen. Was ist deine Vision? Was sind deine Träume? Lebst du deine Vision und deine Träume? Gut, denn dann bist du in Bewegung. Lebst du all das, was deine Visionen und Träume verhindert? Dann klammerst du dich an den Fels, anstatt mit der Liebe zu fließen. Und solange du klammerst, siegt die Angst, die das Gegenteil von Liebe ist. Die Angst verhindert, dass du dich lebst. Aber du bist genau aus diesem Grund gekommen: Um dich zu leben. Deine einzigartigen Fähigkeiten, deine Gaben und Talente, sie sind da, und sie warten auf dich. Aber solange du mit Festhalten und Klammern beschäftigt bist, unterdrückst du deine Fähigkeiten, Gaben und Talente. Das ist eine traurige Verschwendung von Potential und somit eine traurige Verschwendung von Leben.

Das Leben ist nicht dafür gedacht, dich an den Fels scheinbarer Sicherheit festzuklammern. Das ist eine Illusion, denn es gibt keine Sicherheit. Der Verstand möchte Sicherheit, und deshalb verleitet er dich dazu, an den Illusionen, die er aufgebaut hat, festzuhalten. Also gibt es nur Eins, um in Bewegung zu kommen: Du darfst Loslassen, indem du dich aus der Diktatur deines Verstandes löst. Und das gelingt, indem du diese

Diktatur erkennst, akzeptierst, dass dies bisher so war und dich fortan auf die Liebe ausrichtest anstatt auf die Angst, um diese Diktatur loszulassen. In der Liebe kann es keine Diktatur geben, denn Liebe ist Freiheit. Also geht es schon wieder darum, den Weg vom Kopf ins Herz zu nehmen, aber das ist der Weg, um in den Fluss der Liebe einzutauchen und mit ihr zu fließen.

Heute ist ein guter Tag, um zu erkennen, dass ein Leben voller *Ich muss doch...* und *Ich darf nicht...* kein Leben ist, sondern Sklaverei. Du darfst. Darum bist du hier: Weil du darfst. Du darfst das Leben erfahren. Du darfst Wachstum erfahren. Du darfst Liebe erfahren.

Allerdings wurde dir immer etwas anderes vermittelt, denn ein Mensch, der tut, was er tun darf, ist ein Mensch, der denen, die wollen, dass du tun musst, was sie wollen, ein Dorn im Auge ist. Wenn du deine Freiheit lebst, haben diejenigen, die dich kontrollieren, keine Macht mehr über dich. Deshalb machen sie Gesetze (an die sie sich selber nicht halten), deshalb sperren sie dich ein, wenn du nicht tust, was sie von dir verlangen, und deshalb sagen sie *Wenn alle nur noch tun würden, was sie wollen, dann gäbe es Anarchie*. Das ist Blödsinn. Es gibt keine Anarchie, wenn die Menschen in Liebe leben. In dem Moment würde aber die Diktatur der sogenannten Elite und die Herrschaft der Herrschenden enden.

Aus diesem Grund werden die Rechte der Menschen immer weiter eingeschränkt, wird die Freiheit beschnitten, werden Lügen gestreut und ganze Armeen von sogenannten Journalisten, Marketing- und PR-Leuten beschäftigt: Um dir Illusionen einzupflanzen - Illusionen, die dich von deinem eigenen Sein abbringen, indem sie dich dazu verleiten, ihre Version der Realität zu glauben, ihre Visionen und Träume zu leben und dich an die Felsen ihrer scheinbaren Sicherheit zu binden. Finde deine Version der Realität, finde deine Visionen und deine Träume - und dann lebe sie. Das ist es, warum dich die Liebe hergeführt hat, und das ist es, was du tun darfst. Du bist der Grund für dein Dasein. Also finde dich selbst und sei. In Liebe.

Heute ist ein guter Tag.

## 63. So, wie du bist, bist du gut

Heute ist ein guter Tag, um dir selbst zu vertrauen. Damit du dir vertrauen kannst, darfst du den Mantel der Schuld ablegen, der dir durch die Manipulationen und Lügen der Kirche übergestülpt wurde. Dann darfst du auch das Kleid der Nichtigkeit ausziehen, das dir die Politiker angelegt haben, die dich als Pack sehen wollen. Und wenn du schon dabei bist, leg doch auch gleich noch die Unterwäsche aus fein gewebter Unwahrheit ab, die Medien und Wirtschaft dir verkauft haben. Dann bist du zwar nackt, aber du bist du selbst. Und so, wie du bist, bist du gut. Du bist richtig. Du bist echt. Du bist erwünscht. Du bist wundervoll.

Heute ist ein guter Tag, um an Wunder zu glauben. Das Leben schenkt dir Wunder, wenn du erlaubst, dass sie geschehen. Auch das erfordert Vertrauen in dich selbst als Vertreter der Wunder. Der Prozess, der dich zur Zeit so sehr fordert, die Transformation von der fremdbestimmten Raupe zum selbstbestimmten Schmetterling, dient dir dabei, all das zu erkennen, anzunehmen und loszulassen, dass dich davon abhält, dir selbst zu vertrauen und an Wunder zu glauben. Du durchläufst eine ganze Kette an Prozessen, die dazu führen, dass du als Mensch vollkommen wiederhergestellt und in deine Kraft geführt wirst.

Heute ist ein guter Tag, um diese Wiederherstellung zu beschleunigen, indem du dich auf die Liebe in dir ausrichtest. Liebe ist Heilung, und Liebe ist der Heiler. Immer dann, wenn du auf Liebe ausgerichtet bist, wird Heilung stattfinden, und zwar für dich und Andere. Wenn du hingegen auf Angst ausgerichtet bist, verhinderst du die Heilung. Vielleicht hilft es, wenn du dir bewusst machst, dass Liebe kein Konzept ist, sondern das Leben selbst, das aus deiner Quelle strömt. Das bedeutet: Du musst nichts tun, um zu lieben. Du darfst die Liebe einfach nur zulassen, dann wird sie fließen, und dieser Fluss wird alles fortspülen, was nicht Liebe ist.

Heute ist ein guter Tag, um deinem Selbst zu vertrauen. Dein Selbst ist das, was zum Vorschein kommt, wenn der Kokon, in den sich die Raupe eingehüllt hat, abgestreift wurde. Du bist dein Selbst - der freie und wunderschöne Schmetterling, der von Blume zu Blume fliegt und dabei die Wunder des Lebens entdeckt. Dein Selbst ist ein ewiges Wesen, das sich in der Endlosigkeit des Seins auf scheinbar immer wieder endende Ausflüge begibt, um das Leben und sich selbst zu erfahren. Dein Selbst ist das Wunder, das du im Aussen suchst und das du nur finden kannst, wenn du aufhörst, im Aussen zu suchen. Lass es einfach zu. Lass dich einfach zu. Akzeptiere, dass du mehr bist, als dein Verstand verstehen kann. Vertraue deinem Selbst, denn es ist die Quelle in dir. Du kannst dieser

Quelle bedingungslos vertrauen, denn das Wasser, das sie hervorbringt, ist rein und klar - es ist unendliche Liebe. Alles andere ist Illusion.

Heute ist ein guter Tag.

## 64. Die Zukunft in die Gegenwart holen

Heute ist ein guter Tag, um ausgleichend zu wirken. Damit die Welt nicht kippt, braucht es Menschen wie dich, die in ihre Macht zurückkehren, die Illusionen der Angst erkennen und bereit sind, die bisherige Matrix in Liebe aufzulösen. Dadurch, dass du den Weg in dein Herz findest, in den Strom der Liebe eintauchst und diese Liebe vom Inneren ins Äussere trägst, bewirkst du, dass sich die Weltenwaage neu ausrichten kann. Die schwere dunkle alte Energie, die seit langer Zeit die Waagschale auf der einen Seite nach unten gedrückt hat, kann ausgeglichen werden, indem du dich auf die leichte helle neue Energie ausrichtest und sie lebst. Um eine positive Änderung herbeizuführen, braucht es nicht die Mehrheit, aber es braucht eine bestimmte Anzahl an starken und liebevollen Menschen, die eine positive Zukunft in die Gegenwart holen. Die Zukunft existiert schon jetzt, und zwar in allen nur erdenklichen Varianten. Durch deine Ausrichtung, durch dein Bewusstsein und durch dein Sein holst du die Zukunft in die Gegenwart, die deiner Ausrichtung, deinem Bewusstsein und somit deinem Sein entspricht.

Heute ist ein guter Tag, um deine Ausrichtung zu überprüfen. Achte in jedem Moment des Jetzt darauf, worauf du ausgerichtet bist. Wenn du eine Nachricht hörst oder liest, die Energien und Informationen von Leid, Qual, Schmerz, Angst oder Sorge transportiert, dann bist du auf diese Energien und Informationen ausgerichtet. Du stärkst so genau das, was du nicht haben willst. Energie und Information sind die Bausteine der Schöpfung. Aus diesen Bausteinen wird Materie geformt. Wenn du nicht sorgfältig mit diesen Bausteinen arbeitest, läufst du Gefahr, der Architekt eines Hauses zu sein, das über deinem Kopf zusammenbricht. Dann arbeitest du sozusagen an deinem eigenen Untergang. Diese Worte sind hart aber wahr, und es wäre besser, du wärest dir dessen bewusst. Du spielst eine wichtige Rolle im Spiel des Lebens. In dem Spiel geht es nicht nur um deine eigene Erfahrung, sondern es geht auch um die Erfahrung Aller. Deine Schöpfung hat immer Auswirkung auf Andere, denn das, was du in deiner Welt kreierst, ist Bestandteil des Grossen Ganzen. Deshalb ist es wichtig, immer auf das höchste Wohl des Grossen Ganzen ausgerichtet zu sein.

Heute ist ein guter Tag, um dein Bewusstsein rein zu halten. Dies geschieht einerseits durch deine lebensrichtige Ausrichtung, andererseits dadurch, dass du deinen eigenen Gedanken nicht willenlos folgst. Dein bewusster Verstand ist ein Wächter, und nur, wenn du selber diesen Wächter steuerst und befehlighst, wird dein Bewusstsein rein gehalten. Was ist deine Realität? Das, was du im Aussen siehst? Kriege, Anschläge, Unfälle, Vergiftungen und Katastrophen? Dann arbeitet dein Wächter ohne dich, ohne dein Bewusstsein. Dann ist dein Bewusstsein eine passive Wahrnehmung, die ohne Filter



arbeitet und dich zum Spielball Derer macht, die ihre Macht dadurch ausüben, dass sie deinem Bewusstsein vorgeben, was es wahrnehmen soll.

Wenn du dein Bewusstsein aber rein hältst, indem du den Wächter - deinen bewussten Verstand - damit beauftragst alles herauszufiltern, was dem Leben nicht dienlich ist, dann kann dein Bewusstsein aktiv wahrnehmen. Das bedeutet: Das für wahr zu nehmen, das dir und dem Leben dient. Das ist lebensrichtige Wahrnehmung: Das für wahr zu nehmen, das zum höchsten Wohle für den Einzelnen und zum höchsten Wohle für alle Beteiligten ist. Wenn du das wahrnimmst, was dem Leben dient, anstatt es einzuschränken oder zu behindern, dann trägst du zur Erhaltung des Lebens bei. Du entscheidest darüber mit jedem Gedanken und in jedem Jetzt-Moment deines Seins.

Heute ist ein guter Tag, um dein Sein dem Leben zu widmen. Wenn du dein Sein in den Dienst des Lebens stellst, indem du ausgleichend wirkst, dich auf das höchste Wohl des Grossen Ganzen ausrichtest und dein Bewusstsein rein hältst, dann übernimmst du die Verantwortung für dein Denken und Handeln und somit für das Wohl der Welt. Du bist ein Hüter des Lebens, denn du folgst diesen Worten, anstatt sie als Unfug abzutun. Als Hüter des Lebens bist du Teil der Bewegung, die ihre Energie dafür einsetzt, lebensrichtige Information in die Materie zu bringen. Mit anderen Worten: Die neue Erde wird von Menschen geformt, die bereit sind, mit ihrem Leben die neue Erde zu formen. Oder anders ausgedrückt: Das goldene Zeitalter ist nichts, was von alleine kommt. Das goldene Zeitalter und die neue Erde entstehen durch die Absicht und das Bewusstsein der Menschen, die sich als Hüter des Lebens und somit auch als Hüter der Menschen und der Erde erkannt haben und entsprechend wirken. Du hast alles, was du dafür brauchst und du bist alles, was du dafür sein musst. Gemeinsam holen wir eine neue Zukunft in die Gegenwart. In Liebe. Jetzt.

Heute ist ein guter Tag.

## 65. Was sagt dein Herz?

Heute ist ein guter Tag, um tief durchzuatmen. Wenn du tief durchatmest, konzentrierst du deine Aufmerksamkeit auf den Atem, und der Atem ist der Fluss des Lebens. Beim Atmen bist du nicht in anderen Gedanken, sondern du lenkst dein Sein auf das Atmen. In diesem Moment kann dein Verstand keinen Unfug treiben, denn du hast ihn kurzfristig ausgeschaltet, um dich voll und ganz dem Atmen zu widmen. Es wäre sicherlich gut und hilfreich, dies im Laufe des Tages immer wieder bewusst zu praktizieren.

Wenn du jeder Handlung, jedem Wort und jedem Gedanken ein tiefes Atmen voranstellen würdest, würdest du dich vor jeder Handlung, jedem Wort und jedem Gedanken sammeln, und dieses Sammeln trägt dazu bei, die Automatismen abzuschalten. Du wirst dir deines Selbst bewusst. Dieses Bewusstsein ist ein anderes Bewusstsein als dein Verstandesbewusstsein - es ist dein *Ich bin*-Bewusstsein, dein Selbstbewusstsein.

Wenn dein Verstand die Führung inne hat, dich zum Handeln, Reden und Denken verleitet, dann bist du dir nicht deiner Selbst bewusst. Du handelst, redest und denkst automatisch. Dieser Automatismus ist das, was dich vom Sein abhält. Du bist nicht du selbst, sondern du bist dein Verstand. Du handelst, redest und denkst, ohne dein wahres *Ich bin* zu sein. Somit bewegst du dich in Konzepten, denn das, wozu dein Verstand dich anleitet, ist, Konzepte zu sehen, zu suchen und abzuarbeiten. Das Leben an sich ist aber kein Konzept und es braucht auch keine Konzepte. Konzepte sind Geschichten, die in deinem Kopf entstehen. Wo diese Konzepte hinführen, siehst du, wenn du dir die Welt betrachtest.

Heute ist ein guter Tag, um konzeptlos zu sein. Konzeptlos zu sein bedeutet, den Verstand keine Bedingungen stellen zu lassen. Konzepte sind immer mit Bedingungen verknüpft: Wenn dieses geschieht, ist es Teil des Konzepts und gut - wenn jenes geschieht, ist es nicht Teil des Konzepts und schlecht. Konzepte schaffen Trennung. Wenn du hingegen bedingungslos bist, dann stellt dein Verstand keine Bedingungen, und wenn er keine Bedingungen stellt, dann bist du im Sein. Dann bist du du selbst. Das Sein ist nicht Teil eines Konzepts - es ist jenseits aller Konzepte. Bedingungsloses Sein ist die Geschichte, die du schreibst, während du deinem Herzen folgst. Wenn du hingegen deinem Kopf folgst, bist du Teil des Konzeptes, das der Geschichte entspringt, die dein Verstand schreibt. Atme tief durch, während du diese Worte Revue passieren lässt, und du wirst wissen, was der Unterschied ist. Du wirst wissen, das es einen Unterschied gibt zwischen Sein und Werden. Das Sein ist das bedingungslose Fließen im Fluss des Lebens. Das Werden ist das konzeptbehaftete Festhalten an den Geschichten deines Verstandes, die er schreibt, damit du wirst, was er dir vorgibt Sein zu müssen oder sein zu wollen.

Heute ist ein guter Tag, um dein *Ich bin* zu leben. Was ist es, das du bist? Bist du die Geschichten, die dein Verstand schreibt, um dich im Rahmen dessen zu halten, was er gelernt hat? Bist du Teil des Konzepts, das dir eingepflanzt wurde, damit du in der geformten und genormten Gesellschaft funktionierst? Würdest du für die Gemeinschaft der Menschen nicht funktionieren, wenn du das lebst, was du bist? Wenn es Liebe ist, was du bist, was hätte dies für Auswirkungen auf die Gemeinschaft? Was hätte es für Auswirkungen, wenn du von der Seite der Gesellschaft, des Konzepts mit all seinen Trennungen und Bedingungen auf die Seite der Gemeinschaft, der Liebe und des Mitgefühls wechseln würdest? Was wäre, wenn du dich dem öffnest, was dein Herz dir sagt? Würdest du dann noch alles, was nicht in dein Konzept passt, verurteilen? Würde dir dein Herz jemals sagen du sollst dir ein Gewehr besorgen und Menschen erschiessen? Würde dir dein Herz jemals sagen dieser Mensch ist gut und jener Mensch ist böse? Würde dein Herz sagen diese Meinung ist richtig und jene Meinung ist falsch? Nein, dein Herz zeigt den Weg der Liebe und des Mitgefühls, den Weg der Einheit. Dein Verstand hingegen geht den Weg der Trennung und Konzepte. Du bist nicht dein Verstand. Du bist das *Ich bin* in deinem Herzen, und dieses *Ich bin* entspringt der Quelle ewigen Lebens. Dein *Ich bin* ist ewig, dein Verstand aber ist ein vorübergehendes Werkzeug, das du nutzen solltest anstatt dich von ihm benutzen zu lassen. Du darfst sein, was du bist. Bedingungslos.

Heute ist ein guter Tag.

## 66. Auf die neue Energie ausrichten

Heute ist ein guter Tag, um die Welt zu verwandeln. Indem du dich selbst veränderst, fügst du dem kollektiven Bewusstsein neue Aspekte hinzu. Der große Wandel, der von einigen Menschen vorausgesagt und von vielen Menschen erwartet wird, kommt nicht einfach und plötzlich aus dem Nichts. Er findet statt, wenn die kritische Masse an neuem Bewusstsein erreicht ist und dadurch die Schwelle überschritten wird, an der die Realität bereit ist, zu kippen. Somit liegt es in deiner Verantwortung, dich und dein Umfeld so zu verändern, dass das Neue seinen Weg in das träge Konstrukt der gemeinsamen Alltagsrealität findet.

Du sehnst dich nach einem besseren gemeinsamen Miteinander? Dann hole das Neue in die Welt, indem du die Liebe in dir zum Ausdruck bringst. Du hoffst auf neue und nachhaltige Energie? Dann recherchiere, forsche und experimentiere, bis es dir gelingt, neue und nachhaltige Energie zu erzeugen. Du schimpfst über die unverständliche Politik und über Politiker, die Wasser predigen und Wein trinken? Dann hör auf, ihnen Aufmerksamkeit zu schenken und sie dadurch zu stärken. Das Leben ist kein Kampf gegen etwas, sondern eine Möglichkeit für etwas. Forme dein Leben so, wie du es haben möchtest. Du hast alle Macht und alle Möglichkeiten. Nur du kannst die Welt verändern, denn du bist derjenige, auf den du die ganze Zeit gewartet hast.

Heute ist ein guter Tag, um dich auf die neue Energie auszurichten. Damit meine ich nicht die Energie, die der Stromerzeugung dient, sondern die Energie, die in die Erde, in das kollektive Bewusstsein und in die Herzen der Menschen einfließt. Diese neue Energie ist leicht und kraftvoll. Sie führt den Wind der Veränderung mit sich, und sie wird dazu beitragen, dass die Konstrukte der alten Energie zerfallen. Die alte Energie war langsam und träge und hat zu einer stabilen Struktur in der dreidimensionalen Welt geführt. Diese dreidimensionale Welt hat ihre Dienste getan. Die Menschen erwachen aus der Lethargie, in die sie durch die alte Energie eingehüllt wurden. Die Machtstrukturen, die auf der alten Energie beruhen, zerfallen ebenso, wie die Masken der Realität, die über das Konstrukt der Welt, wie wir sie kennen, gestülpt wurde. In anderen Worten: Nichts von dem, das du für real hältst, hat Bestand. Dies ist so, weil die Realität vom Bewusstsein erzeugt wird, und das Bewusstsein verändert alles; und das Bewusstsein verändert sich nun rasant.

Heute ist ein guter Tag, um mit deinem Bewusstsein in den Fluss der neuen Energie einzutauchen. Verbinde dich mit deiner Vision einer neuen Welt und bringe diese neue Welt mit der Kraft des Herzens in die Realität. Verbinde dich mit dem Bewusstsein der Erde und bringe mit ihr zusammen die neue Erde in die Realität. Verbinde dich mit dem Bewusstsein der neuen Zeit und hole die neue Zeit, die in der Zukunft schon existent ist,

in die Gegenwart. Tauche ein in den Wandel, indem du ihn zulässt und unterstütze ihn mit deiner Absicht, ihn mitzugestalten.

Dein Bewusstsein ist der Dreh- und Angelpunkt der Veränderung. Wenn du mit deinem Bewusstsein in alten Strukturen und Mustern hängst, wirst du mit den alten Strukturen und Mustern untergehen. Wenn du mit deinem Bewusstsein neue Strukturen und Muster schaffst, wirst du mit den neuen Strukturen und Mustern aufgehen.

Du bist ein Schöpfer, und so erschaffst du auch entweder Zerfall, indem du deine Kraft auf den Erhalt des Alten richtest oder Neubeginn, indem du mutig neue Wege gehst. In der Zeitenwende, die Jetzt ist, bist du der Schlüssel. Durch dein Bewusstsein schliesst du die Tür in die neue Zeit entweder auf oder zu. Wenn du dich von deinem Herzen leiten lässt und die Liebe in dir nach aussen trägst, dann wirst du mit deinem Bewusstsein zum höchsten Wohle für dich und alle Beteiligten wirken und zu einem gelungenen Wandel beitragen. Erhebe dich von dem dir bisher zugewiesenen Platz auf dem staubigen Boden der alten Energie. Komm in deine wahre Grösse, in deine vollkommene Kraft und in deine göttliche Macht. Hör auf zu denken, wie und was du sein sollst und sei, was du wirklich bist: Liebe in Aktion.

Heute ist ein guter Tag.

## 67. Nicht-Liebe in Liebe transformieren

Heute ist ein guter Tag, um einen Unterschied zu machen. Wenn du unter Menschen bist und auf ihre Energie achtest, wirst du feststellen, dass sie entweder im Verstand oder in der Liebe sind. Die meisten Menschen sind im Verstand, lassen sich von ihrem Ego dominieren und folgen den Konzepten des Denkens. Diese Menschen sind entweder nicht an dir interessiert, und dann bleibt deine eigene Energie erhalten. Oder sie sind an dir interessiert und dann ziehen sie Energie von dir ab. Wenn Menschen Energie von dir abziehen, dann sind sie dabei, dich zu manipulieren, da sie dich dominieren wollen. Sie wollen sich besser fühlen und benötigen dich, um sich über dich zu stellen und sich selber zu beweisen, dass sie wertvoller sind als du.

Menschen, die vom Ego dominiert sind, drängen darauf, dass ihre Konzepte besser, ihre Meinungen richtiger und ihre Gedanken wichtig sind. Sie benutzen dich, um sich selbst zu täuschen, indem sie deine Energie benutzen, um ihre Illusion aufrecht zu erhalten. Ein Mensch, der in der Liebe ist, zieht keine Energie ab, sondern gibt dir von seiner Energie, der Energie der Liebe, indem er offen, aufmerksam und interessiert an dir ist und dir niemals endende Liebe zufließen lässt. Du machst einen Unterschied, wenn du die Liebe, die du bist, lebst. Wenn du die Liebe fließen lässt, dann bedeutet das, die Liebe, die in dir ist, nach aussen zu tragen. Die Energie der Liebe verwandelt das, was ohne Liebe ist, in etwas, das durch die Liebe in die Liebe kommt.

Heute ist ein guter Tag, um die neue Erde zu erschaffen. Du erschaffst die neue Erde, indem du dein Herz öffnest und deine Liebe fließen lässt. Mehr braucht es dafür nicht, und mehr kann es auch gar nicht geben. Du kannst nicht mehr tun, als das Beste, Stärkste, Schönste, Grösste und Wichtigste, das du geben kannst, zu geben und so alles um dich herum zu verwandeln. Wenn du deine Liebe nach aussen trägst, erschaffst du die neue Erde, denn genau das ist es, was den Unterschied zur alten Welt macht. Das, was Zeitenwende genannt wird, ist ein Prozess der Umwandlung. Dieser Prozess findet Jetzt statt. Nicht-Liebe wird in Liebe transformiert. Das, was nicht in der Liebe ist, kann nicht weiter bestehen.

Wenn du ein dunkles Zimmer betrittst und das Licht anschaltest, dann hat das Licht die Dunkelheit übernommen. Das ist, was jetzt geschieht. Die Dunkelheit der Nicht-Liebe wird von der Liebe in Licht umgewandelt. Somit kann und wird diese Dunkelheit nicht länger bestehen. Wenn du deine Liebe fließen lässt, wirst du diesen Prozess überstehen, denn du bist die Liebe, die jede Illusion überdauert. Du bist das Licht. Lass es scheinen.

Heute ist ein guter Tag.

## 68. Ins Vertrauen gehen

Heute ist ein guter Tag, um ins Vertrauen zu gehen. Das Vertrauen ist kein Konstrukt der esoterischen Szene, sondern das Annehmen und Umsetzen kosmischer Gesetze und deiner Schöpferkraft. Du bist nicht im Vertrauen, wenn du sagst *Alles wird gut* und dir gleichzeitig in bunten Farben und begleitet von Emotionen der Angst und Sorge ausmalst, was alles schief laufen könnte. Im Vertrauen zu sein bedeutet, jeden Ansatz eines Gedankens an ein eventuelles Misslingen zu eliminieren, indem du ihn mit dem gelebten Bewusstsein dessen, was du willst, ersetzt.

Es gibt kein Misslingen, wenn du im Fluss der Liebe bist und weisst, dass du mit deinen Gedanken und Emotionen deine Welt erschaffst und deine Gedanken und Emotionen auf das Gelingen ausrichtest. Die kosmischen Gesetze gelten im Kosmos, und somit gelten sie auch für dich. Innen wie Aussen; das, was in dir ist, begegnet dir im Aussen. Oben wie unten, im Kleinen wie im Grossen, im Mikrokosmos wie im Makrokosmos. Energie und Information steuern Materie; deine Gedanken und deine Emotionen erschaffen deine Welt. Es gibt weitere kosmische Gesetze, die ebenfalls auch für dich gelten, aber diese drei sind die Entscheidenden. Sie scheiden das, was ist, von dem, was sein könnte. Und deshalb ist es wichtig, ins Vertrauen zu kommen. Im Vertrauen richtest du dich ausschliesslich auf das aus, was du willst und verschwendest keinen einzigen Gedanken und kein einziges Gefühl an das, was du nicht willst.

Heute ist ein guter Tag, allem, was du nicht willst, die Macht zu entziehen. Dafür solltest du zuerst erkennen, was du nicht willst. Schau hin: Ja, die alte Welt ist grausam, wahnsinnig und gefährlich, da die Macher dieser alten Welt grausam, wahnsinnig und gefährlich sind. Die dunklen Blutlinien, die Königsfamilien, die Bankiers, Politiker, Scheinbeamten und Richter, die Wirtschaftsrosse, Staatsoberhäupter und Kirchenvertreter; sie sind grausam, wahnsinnig und gefährlich. Aber sie benötigen dein freiwilliges Mitwirken, um ihre Grausamkeit, ihren Wahnsinn und ihre Gefährlichkeit in die Welt zu bringen. Das ist ihnen durch geschickte Manipulation und subtile Bewusstseinskontrolle lange Zeit gelungen. Die Menschen haben sich unter sie gestellt, sich lenken und beeinflussen lassen, ihnen zugejubelt und ihr Leben freiwillig für sie und ihre menschenverachtenden Ziele geopfert.

Wie kann es sein, dass eine Handvoll grausamer, wahnsinniger und gefährlicher Vertreter einer Spezies, die gekommen ist, um sich Menschen und Erde Untertan zu machen, ihre perverse Gier nach Macht und negativer Energie bis zum heutigen Tage aufrechterhält? Sie wollen den totalen Krieg, sie wollen die totale Zerstörung und sie

wollen die totale Macht. Entzieh sie ihnen, indem du dich erhebst und es nicht mehr zulässt, dass sie dich manipulieren, lenken, kontrollieren und benutzen.

Das erfordert das Erkennen dessen, was los ist in der Welt, und zwar ohne gegen diese Erkenntnisse und ohne gegen das dahinterstehende System zu kämpfen. Es ist wichtig, die Erkenntnisse zu verbreiten, aber das darf in vollkommenem Vertrauen und in Liebe geschehen. Liebe ist das, wogegen weder das System noch die grausamen, wahnsinnigen und gefährlichen Archonten und ihre Vertreter in Menschengestalt, angehen können. Liebe kann nicht besiegt werden und Liebe wird niemals besiegt werden, denn sie entzieht allem, was nicht Liebe ist, die Existenzgrundlage.

Heute ist ein guter Tag, um die Spannung heraus zu nehmen. Du bist angespannt, wenn du nicht im Fluss der Liebe bist. Wenn du funktionierst, dich sorgst, es Allen Recht machen willst und das tust, was du gelernt hast, tun zu müssen. Du bist angespannt, wenn du nicht Du bist, sondern der, der tut, was von ihm erwartet wird. Es gibt keinen Grund mehr, nicht Du zu sein. Widme dich deinen tatsächlichen Aufgaben, finde und verschenke deine Liebe und verwandle so deine alte Welt in eine Neue. Liebe dich, und das kannst du nur, wenn du tatsächlich Du bist.

Solange du die Rolle spielst, die dir zugewiesen wurde, solange kannst du dich nicht selber lieben, da du spürst, dass du nicht wahrhaftig bist. Komm in deine Wahrhaftigkeit und finde so die Liebe zu dir selbst. Dann kannst du diese Liebe fließen lassen, weitergeben und mit ihr dem alten System und der alten Welt die Existenzgrundlage entziehen. Wenn du die Erwartungen, die du an dich, deine Mitmenschen und dein Umfeld stellst, in liebevolle Bedingungslosigkeit umwandelst, wandelst du die erlernten Programme, auf denen dein alter Verstand basiert, in das Potential neuer Möglichkeiten um. Du schaffst Raum für neue Verknüpfungen in deinem Gehirn, und du wirst mehr und mehr deinen Impulsen folgen, die aus der Liebe kommen und in die Liebe führen. Jetzt ist die Zeit, in der Wunder geschehen dürfen und in der Wunder geschehen werden. Du hast so lange auf dich gewartet. Finde dich. Liebe dich. Vertraue dir. Du bist das, was du immer gesucht hast.

Heute ist ein guter Tag.



## 69. Humor ist, wenn man trotzdem lacht

Heute ist ein guter Tag, um herzlich zu lachen. Auch, wenn dir das Lachen vor lauter aus den Fugen geratenen Illusionen im Halse stecken bleiben mag. Humor ist, wenn man trotzdem lacht. Es tut gut, den Ernst des Lebens ganz hinten in die unterste Schublade zu legen und ganz schnell zu vergessen, wo er geblieben ist. Der Ernst des Lebens hat dich schwer, träge und missgelaunt gemacht. Aber du bist nicht hier, um dir Chaos verursachende Meinungen zu eigen zu machen oder an dem bunten Potpourri aus durch Drogen hervorgerufenen Worten und schwer verdaulichen Taten Wahnsinniger zu verzweifeln. Du bist nicht hier, um zu resignieren.

Wenn du - was sicherlich Vielen zur Zeit so geht - in diesem Sumpf des abstrusen Lebens feststeckst, dann hilft eines mit Sicherheit: Humor. Finde dein Lachen wieder. Lache über die Verrücktheit der Menschen in der Öffentlichkeit, die Dinge sagen, die sie selber nie und nimmer glauben können. Lache über die Lügen grüner Gutmenschen, die sie verbreiten, ohne rot anzulaufen. Lache über das Pack unsozialer und undemokratischer Rothirne, die Blödsinn erzählen, bis sie grün werden. Lache über die hoch bezahlten Sportmodels, die auf Anweisung eines sich an den Eiern kraulenden Bundestrainers über den Rasen rennen, Werbung für Produkte machen, die sie niemals selber zu sich nehmen würden und die auf Geheiss einer selbst ernannten Mutter der nicht mehr vorhandenen Nation das Wort National aus ihrem Titel entfernt haben und nun nur noch Mannschaft sind.

Apropos Mannschaft: Obama hat sein Team auch gut im Griff: Wenn er sein Liedchen *Yes we can* trällert, dauert es nicht lange, und seine übergewichtige Aussenstürmerin trällert ein lächerliches *Wir schaffen das* nach, während sie ein Eigentor nach dem anderen schießt. Oder du lachst einfach über das durch Wettermanipulation entstandene Chaos - auch, wenn dir das Wasser bis zum Hals steht. Da gibt es nichts zu lachen, sagst du? Doch: Wenn du dir Taucherbrille, Schnorchel und Flossen schnappst und mal nachsiehst, ob im Garten alles in Ordnung ist. In deiner Verbissenheit, deiner Wut und deiner Resignation magst du durchaus Recht haben. Aber ob du recht hast oder nicht, sagt dir am Ende das Licht. Und das ist immer da, wo gelacht wird. Ja, das nur als kleiner Tipp zwischendurch: Humor ist, wenn man trotzdem lacht.

Heute ist ein guter Tag.

## 70. Wandel dich von der Person zum Menschen

Heute ist ein guter Tag, um Harmonie zu erschaffen. Die Negativität und der Unfrieden, die von gewissen Kräften bewusst provoziert und gesteuert wurden und immer mehr verstärkt werden, haben zu Zuständen geführt, die nun ein für alle mal beendet werden dürfen. Dafür bedarf es eines Gegengewichtes, denn dann werden diese Zustände die gemeinsame Welt nicht länger dominieren.

Das, was du in die Waagschale werfen kannst, das bist du und dein eigenes Umfeld. Verändere dich und dein Umfeld und du veränderst die Welt. Jeder Mensch lebt mehr oder weniger im kollektiven Bewusstsein. Das ist das gemeinsame, da gemeinsam erschaffene Bewusstsein, welches auch *die Welt* genannt wird. Über lange Zeit wurde das kollektive Bewusstsein gesteuert, indem das Bewusstsein der Menschen manipuliert, übernommen und kontrolliert wurde. Dass dem so ist, wird nun von immer mehr Menschen erkannt, und dieses Erkennen nennt man das Erwachen der Menschheit. Aber das Erwachen ist nicht dafür da, um in Wut, Verzweiflung, Angst oder Sorge weiterhin die Energie auf die Illusion einer fremdinszenierten Welt zu lenken.

Das Erwachen ist dafür da, etwas Anderes, Neues und Besseres zu erschaffen. Das beginnt mit Harmonie, denn Harmonie ist das Gegenstück zu Chaos und Gewalt. Finde einen Weg, Harmonie in dir zu erschaffen, dann kannst und wirst du Harmonie in deinem Umfeld erschaffen. Deine Liebe ist der Architekt und der Baustoff der Harmonie, und deine Liebe ist das, was einen Sog erzeugt, der dafür sorgt, dass die goldene Zukunft in die Gegenwart geholt wird.

Heute ist ein guter Tag, um deinen neuen Sog zu kreieren. Du könntest damit aufhören, endlose Diskussionen über Themen zu führen, von denen Niemand wirklich weiss, wie die Wahrheit aussieht. Gibt es eine Wahrheit? Oder gibt es nur individuelle Wahrheit? Und wenn es nur individuelle Wahrheit gibt, warum willst du diese anderen einprügeln, bis sie winselnd am Boden liegen? Das ist das alte Spiel der alten Energie in der alten Welt. Merkst du, wie leicht du in den Sog dieser alten negativen Energie gerätst?

Diese Energie und dieser Sog kommen nicht von dir. Fall nicht auf die Täuschungsmanöver hinein. Lass deinen eigenen Sog entstehen. Lass ihn durch deine Liebe entstehen. Erschaffe das, was dich und deine Welt rettet. Niemand sonst wird es für dich tun. Klink dich aus dem Chaos aus, stärke Gewalt und Lüge nicht länger durch deine Aufmerksamkeit.

Wenn du zur Ruhe kommst, beruhigt sich auch die Energie. Sie wird weicher und fließender. In der Ruhe liegt nicht nur Kraft, sondern in der Ruhe öffnet sich auch die Tür

zu deinem wahren Sein. Solange du mit deiner Aufmerksamkeit im Trubel der äusseren Welt steckst, solange stärkst du diesen Trubel, denn du widmest dich ihm und festigst durch deine Energie das, was durch den Trubel erzeugt werden soll. Die Tür zu deinem wahren Sein ist dabei geschlossen. Öffne sie, indem du in die Ruhe kommst. Du darfst dich finden, du darfst dir selber begegnen. Alles andere ist nicht wichtig - auch, wenn man dir dies dein ganzes Leben lang beigebracht hat. Aber: Dir wurde immer nur das beigebracht, was fremden Interessen dient, die nicht an dir als Mensch, sondern an deiner Energie interessiert waren, die du als Person erzeugst. Die Person erkennt sich nicht als Mensch und funktioniert - von Angst und Sorge getrieben - als perfekter Energielieferant. Wende dich von der Person, die du sein sollst, ab und finde den Menschen, der Du wirklich bist. Alles ist schon in dir. Du bist in dir. Finde dich in dir. Folge dem Sog der Liebe und erschaffe Harmonie. Damit wandelst du dich von der Person zum Menschen.

Heute ist ein guter Tag.

## 71. Alles befindet sich in dir

Heute ist ein guter Tag, um den Weg nach Hause anzutreten. Dabei geht es nicht um das Konzept von Licht und Liebe, sondern es geht um die Praxis der Einheit von Licht und Liebe. Zuhause ist der Ort in der Unendlichkeit, der mit der Unendlichkeit Eins ist. Zuhause ist auch der Zeitpunkt in der Ewigkeit, der mit der Ewigkeit eins ist. Zuhause ist das, wohin du aus der Trennung zurückkehrst. Zuhause ist die Einheit.

Du und deine Seele sind Eins. Du und dein Selbst sind Eins. Du und deine Liebe sind Eins. Du und die Erde sind Eins. Du und die Welt sind Eins. Wenn die Schatten der Restdunkelheit vergangen sind, gibt es nur noch Licht. Liebe ist Licht. Und Liebe in der Einheit hat alle Dunkelheit integriert, und zwar nicht, indem sie der Dunkelheit Raum gibt, sondern, indem sie jegliche Dunkelheit mit ihrem Licht zum Leuchten bringt.

Wenn du sagst: *Ich muss Licht und Dunkelheit in Einklang bringen*, ist das nur eine Ausrede dafür, nicht voll und ganz in die Einheit der Liebe einzutauchen. Du hältst dir eine Tür offen, um weiterhin die Dunkelheit leben zu können. Somit bist du nicht bereit, in die Einheit zurückzukehren, da du die Trennung aufrecht erhältst. Solange du das tust, kannst du nicht nach Hause zurückkehren. Entweder du trennst und lebst in der Trennung, oder du vereinst und lebst in der Einheit.

Heute ist ein guter Tag, dich mit deinem Selbst zu vereinen. Dein Selbst ist kein Ding, das durch deine linke Gehirnhälfte in logischer Art und Weise beschrieben oder gar geformt werden kann. Dein Selbst ist auch nicht eine kreative Vision deiner rechten Gehirnhälfte. Dein Selbst stellt dir beide Hälften zur Verfügung, damit du sie in Einklang bringst und als Werkzeug deines Herzens benutzt. Das Tor zu deinem Selbst liegt nicht im Kopf, sondern im Herzen. Wenn du den Weg nach Hause einschlagen willst, musst du vom Kopf ins Herz gehen, denn der Kopf alleine wird dir niemals den Weg zeigen, da er den Weg nach Hause nicht kennt. Du hast vergessen, wo du herkommst, und die Erinnerungen an deine Heimat befinden sich nicht im Kopf. Aber wenn du ins Herz gehst, dich also nach Innen öffnest, anstatt immer nur das Aussen in dich aufzunehmen, dann öffnen sich die Türen der Erinnerung. Und wenn diese Türen geöffnet sind, wirst du mehr und mehr den inneren Impulsen folgen, die aus der Tiefe, Weite und vor allem aus der vollkommenen Weisheit deines Herzens kommen.

Dein Herz ist das Gehirn der Einheit, das mehr weiss, als dein Gehirn des Kopfes jemals zu fassen vermag. Lausche der Musik des Universums in dir. Tauche ein in die Tiefe allen Wissens und in die Weite allen Seins. Das Meer der Unendlichkeit ist nicht ausserhalb von dir - es befindet sich in dir. Die Ewigkeit ist nicht ausserhalb von dir - sie befindet sich in dir. Dein Selbst ist nicht ausserhalb von dir - es befindet sich in dir. Das Zuhause der

Einheit ist in dir, und du wirst dieses Zuhause finden, wenn du die Illusion der Trennung, die im Aussen ist, verlässt und die Wahrheit der Liebe findest, die dir dein Selbst aus der Tiefe deines Herzens zufließen lässt.

Heute ist ein guter Tag.

## 72. Stille ist der Reset deines Denkens

Heute ist ein guter Tag, um im Jetzt zu sein. Wenn du im Jetzt bist, hast du den Wächter der Wahrnehmung aktiviert, der alles herausfiltert, was nicht Jetzt ist. Vergangenheit ist nicht Jetzt. Zukunft ist nicht Jetzt. Was bleibt, ist ein fließender Moment der Stille. In der Stille des Jetzt kannst du wahrnehmen, was wirklich ist. Die Unwirklichkeit der Illusionen, der Lärm der Vergangenheit, die Angst, die aus der Vergangenheit eine gefährliche Zukunft projiziert; all das verschwindet in der Stille. Was bleibt, ist unendliche Liebe - ohne Probleme, ohne Bewertung, ohne Bedingungen und ohne Trennung.

Diese Stille ist der Reset deines Denkens. Da, wo du dich vorher im Kreis gedreht hast und in Gedanken und Programmen gefangen warst, ist Jetzt Freiheit. Freiheit von Mustern und Konzepten, von Prägungen und Befürchtungen. Wenn du die Stille des Jetzt findest, findest du Frieden, Harmonie und Liebe. Das reicht, um die Welt zu verändern. Kampf verändert nichts, sondern stärkt nur das, wogegen er gerichtet ist. Eine Welt des Friedens, der Harmonie und der Liebe kann nur erschaffen werden, wenn der Kampf beendet wird. In der Stille des Jetzt gibt es keinen Kampf und keine Angst. Und da, wo kein Kampf und keine Angst ist, ist Liebe.

Heute ist ein guter Tag, um die Liebe zu bevorzugen. Wenn du die Wahl hast zwischen Liebe und Nicht-Liebe, dann entscheide dich für die Liebe. Wenn du etwas kaufst, frage dich, ob in dem, was du kaufst, Liebe ist. Wenn darin keine Liebe ist, kaufe etwas anderes, etwas, in dem Liebe ist. Wenn du etwas tust, frage dich, ob du es aus Liebe tust. Wenn du es nicht aus Liebe tust, dann lass es sein. Tue stattdessen etwas, das aus du aus Liebe tust. Wenn du etwas denkst, frage dich, ob der Gedanke aus der Liebe kommt. Kommt er nicht aus der Liebe, ersetze ihn durch einen Gedanken der Liebe. Wenn du etwas sagst, frage dich, ob hier die Liebe spricht. Wenn dem nicht so ist, dann schweige. Wenn du die Liebe bevorzugst, wirst du mehr und mehr zur Liebe, und so ziehst du mehr und mehr Liebe an. *Wo ist hier die Liebe? Und: Was würde die Liebe tun?* Diese beiden Fragen werden dich und dein Umfeld verwandeln, denn du richtest dich und dein Umfeld auf Liebe aus. Wenn du dich und dein Umfeld auf Liebe ausrichtest, veränderst du dich und dein Umfeld in Liebe. Das ist das Einzige, was wirklich vonnöten ist, um einen Zustand, der nicht in der Liebe ist in einen Zustand der Liebe zu verwandeln. Du bist dieser Wandel, denn du bist die Liebe. Gehe in die Stille, finde das Jetzt und du wirst wissen, dass diese Worte wahr sind.

Heute ist ein guter Tag.

## 73. Der Weg in die Einheit

Heute ist ein guter Tag, um deine Programme zu erkennen. Von klein auf hast du gelernt, wie die Welt ist, und so, wie du sie erlernt hast, nimmst du sie auch wahr. Deine Eltern haben dir beigebracht, wie die Welt und das Leben funktionieren. Deine Verwandten und Freunde haben ihren Teil dazu beigetragen. Die Schule hat dich ausgebildet, eine bestimmte Sichtweise auf die Welt zu erhalten. Du hast gelernt, was das Universum ist, wie die angebliche Geschichte aussieht, was wo liegt und was wie heisst. Die Kirche hat dir ihren Stempel aufgedrückt. Die Medien haben deine Meinung und deine Sichtweise beeinflusst. Was also nimmst du wirklich wahr? Die Dinge, wie sie sind oder die Dinge, die du gelernt hast, wie sie sein sollen? Ist das, was du erlebst, das reine Leben oder ist es ein fremdgesteuertes Leben, das auf all dem basiert, was du gelernt hast? Kannst du wirklich unterscheiden zwischen Lüge und Wahrheit? Wenn du Lügen oft genug hörst, fängst du an, an sie zu glauben. Dann werden sie zu deiner Wahrheit. Deine Wahrheit sind Programme, die dir eingepflanzt wurden und die heute wirken und deine Welt zu dem machen, was sie für dich ist. Nur, wenn du alles vergisst, was du gelernt hast, kannst du wahrnehmen, was wirklich ist. Alles andere ist die manipulierte Version einer Wirklichkeit, die du wahrnehmen sollst.

Heute ist ein guter Tag, um die Reinheit des Lebens wahrzunehmen. Diese Wahrnehmung kann nur stattfinden, wenn du leer bist. Solange du gefüllt bist mit Gedanken, Glaubenssätzen, Ansichten, Ängsten, Sorgen und Zweifeln, solange kannst du auch nur das wahrnehmen, was dich gefüllt hat. Werde leer und du wirst die Welt mit neuen Augen sehen. Solange deine Augen das, was sie sehen, mit dem verknüpfen, was in dich gelegt wurde, solange wirst du nur eine Spiegelung deines Glaubens und deiner eigenen Gedanken und Muster sehen können. Manchmal hilft es, die Augen zu schliessen, um wirklich sehen zu können.

Um wahrzunehmen, was wirklich ist, ist es nötig, über den Tellerrand zu schauen. Das bedeutet es, die Wahrnehmung zu erweitern. Du kannst deine Wahrnehmung aber nicht im Rahmen dessen erweitern, was du gelernt hast, denn alles, was du so wahrnimmst, basiert auf den Lügen, die du für wahr hältst. Verbinde einmal ein Rechteck aus neun gleichmässig angeordneten Punkten mit einer Linie ohne abzusetzen. Es wird dir nicht gelingen. Nur, wenn du gedanklich über das Vorhandene hinauswächst und das Rechteck im Aussen erweiterst, wirst du diese Verbindung so ziehen können. Es ist so, wie Einstein gesagt hat: Probleme können nicht auf der Ebene gelöst werden, auf der sie entstanden sind.

Heute ist ein guter Tag, um eine neue Ebene zu betreten. Wenn du erkennst, dass dein Leben eine Illusion ist, die den Anschein erweckt, real zu sein, kannst du einen Schritt beiseite treten und die Illusion verlassen. Wenn du die Illusion verlässt, gelangst du in den Raum aller Möglichkeiten. Die Wirklichkeit ist etwas, das du kreierst, indem du aus deinem Potential schöpfst und aus der unendlichen Vielfalt an Möglichkeiten das wählst, was dir möglich erscheint.

Wenn nun aber all die dir eingepflichten Programme die Möglichkeiten radikal einschränken, weil du dieses nicht kannst, jenes nicht darfst, etwas anderes nicht sollst und etwas Unmögliches nicht sein kann - dann begrenzt du dein Potential und wirst immer nur im Rahmen der wenigen für dich möglichen Wirklichkeiten aus deinem begrenzten Potential verwirklichen. Du musst also die Ebene, auf der du dich befindest, verlassen und eine neue Ebene betreten. *Wie soll das gehen?*, fragst du, und: *Was kann ich tun?* Du könntest dir darüber klar werden, dass alles, was du als real empfindest, eine Illusion ist, die aufgrund der in dir vorhandenen Programme als Realität erscheint. Wenn du die Programme stoppst, stoppst du auch die Realität. Dann kann die Wirklichkeit hinter der Realität erscheinen, die du bisher nicht verwirklicht hast, weil deine Programme es nicht zugelassen haben, daran zu glauben. Der Schlüssel ist dein Glaube. Wie wäre es, wenn du aufhörst zu glauben? Auf der neuen Ebene wird das Glauben durch Wissen ersetzt. Das, was du weisst, manifestierst du. Du kannst auch das manifestieren, was du glaubst, und das hast du bisher auch getan, aber dies kann und wird nur zu weiteren Illusionen führen, da sich Glauben zu Wissen so verhält wie Illusion zu Wirklichkeit.

Heute ist ein guter Tag, um ausserhalb der Illusionen zu wirken. Ausserhalb der Illusionen ist die Wirklichkeit. Was ist die Wirklichkeit? Unendliche Liebe. Sie enthält alles und ermöglicht alles. Auch die Illusion. Allerdings ist die Illusion begrenzt und wird durch Trennung hervorgerufen. Wenn du die Welt der Trennung verlässt, betrittst du die Welt der Einheit. Das ist es, worum es bei dem sogenannten Aufstieg geht. Das ist es, was 5D von 3D unterscheidet. Das ist es, was das Christusbewusstsein ist, wahrnimmt und erschafft: die Einheit der unendlichen Liebe.

Diese Liebe ist in dir. Du bist gekommen, um das zu erkennen, diese Liebe zu finden und Liebe zu leben. Wenn du die Welt der Illusionen, die in deinem Kopf erzeugt werden, verlässt und stattdessen die Welt der Wirklichkeit, die aus deinem Herzen entsteht, betrittst, dann wirst du die Einheit wahrnehmen können, und aus dieser Einheit wirst du eine neue Wirklichkeit kreieren. Du erschaffst das, was du bist. Wenn du erkennst, dass du nicht die durch Programme erzeugte Illusion bist, sondern die unendliche Liebe, die in dir ist und aus der du kommst, dann wirst du Wahrheit aus unendlicher Liebe erschaffen und



Einheit erfahren. Das ist das reine Leben. Tauche ein in dieses reine Leben, in das Meer der unendlichen Liebe. Darin findest du die Wirklichkeit hinter allen Illusionen. Das ist, wofür du gekommen bist.

Heute ist ein guter Tag.

## 74. Du bist das Wasser der Quelle

Heute ist ein guter Tag, um die Informationen zu selektieren. Was willst du wirklich aufnehmen? Was lässt du in dein Denken? Was ist dir wichtig? Ist es dir wichtig, all die Nachrichten zu sehen, zu hören und zu lesen, nach denen du dich richten sollst? Warum siehst, hörst und liest du sie? Und was geschieht dabei mit dir? Du formst dein Bild der Welt. Du lässt deine Energie fließen. Du hast Gedanken und Emotionen. Diese Gedanken und Emotionen tragen dazu bei, das, was du gesehen, gehört und gelesen hast, zu stärken. Und auch, wenn du etwas siehst, hörst und liest und sagst *Das will ich nicht*, stärkst du es.

Du hast gelernt, das, was du nicht magst, entweder zu verdrängen, dann ist es trotzdem vorhanden, arbeitet aber im Unsichtbaren, oder dagegen anzugehen. Wenn du in den Kampf gehst, fließt deine Energie in das, was du bekämpfen willst. Was passiert? Es wächst, wird größer, stärker, mächtiger.

Willst du das? Du kannst dieser Falle entgehen, indem du bewusst selektierst. Sobald die erste negative Information auftaucht, wende dich von der Information ab. Gehe nicht weiter hinein. Sobald das erste negative Gefühl auftaucht, wende dich von der Emotion ab und gehe nicht tiefer hinein. Ersetze jede dich beeinflussende Information schon im Ansatz durch eine Information der Liebe. Ersetze jede dich verführende Emotion in eine Emotion der Liebe. Ersetze den Schund, nach dem du dich richten sollst durch die Liebe, die du bist und drehe so den Spiess um. Selektiere achtsam das, was du wahr nimmst, denn Wahrheit ist der Klebstoff deiner Welt.

Heute ist ein guter Tag, um dir die Worte von gestern erneut vor Augen zu führen. Es ist alles gesagt. Es ist alles erklärt. Wenn du erkennst, dass die Programme die Illusionen schaffen, dann kannst du sie annehmen und in Liebe loslassen. Wenn du erkennst, dass Trennung Illusionen schafft, dann kannst du sie annehmen und in Liebe loslassen. Wenn du erkennst, dass dein Glaube deine Realität erzeugt, dann kannst du ihn annehmen und in Liebe loslassen. Wenn du erkennst, dass Liebe die einzige Wahrheit ist, dann kannst du sie annehmen und in Liebe fließen lassen. Dann bist du da, wo du die ganze Zeit hinwolltest.

Aber bisher hast du versucht, die Dinge im Spiegelbild zu verändern. Der Spiegel ist doch nur das, was dir zeigen soll, was in dir ist. Die Welt, die du siehst, ist die Welt, die du glaubst. Es ist die Welt in dir. Hör auf, das Spiegelbild verändern zu wollen. Das bringt nichts. Verändere dich, und du veränderst die Welt. Und in dieser veränderten Welt werden wir uns begegnen.

In der Einheit der Liebe gibt es nur noch Liebe in Einheit. Das ist, was kommen wird, und du wirst dabei sein. Du hast deine Entscheidung schon getroffen. Gott hat sie schon getroffen. Denn er hat dich und die Liebe ausgesandt, um als Schöpfer seine Schöpfung zu verwirklichen. Auf diesem Weg der Verwirklichung ist und war alles möglich. Auch die Illusion und auch die Trennung. Aber das, was aus der Einheit kommt, wird auch wieder in die Einheit gehen. Folge dem Fluss der Liebe, und du wirst deine Schöpfung vollenden. Es ist Gottes Werk, das du vollbringst. Denn du bist das Wasser der Quelle.

Heute ist ein guter Tag.

## 75. An der Schwelle zur Veränderung

Heute ist ein guter Tag, um deinen Beitrag zu leisten. Was kannst du dazu beitragen, das Chaos und den Untergang zu beenden und die Trennung aufzuheben, um den Aufstieg zu ermöglichen? All diese Dinge sind in dir, denn sie sind mit dir verbunden, da du dich mit ihnen verbunden hast. Jedesmal, wenn du deine Aufmerksamkeit auf das zerstörerische Treiben der Kräfte richtest, die dich und die Erde zerstören wollen, hilfst du ihnen, ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen. Immer dann, wenn du dich auf deine Liebe besinnst, deine Schwingung erhöhst und dein Licht scheinen lässt, wirkst du ihnen entgegen. Im normalen Alltag fühlst du dich vielleicht gefangen, begrenzt und hilflos, doch das bist du nur dann, wenn du nicht auf die Liebe ausgerichtet bist. Deine Liebe ist das, was all die dunklen Machenschaften beendet, denn da, wo Liebe ist, kann keine Angst, keine Gewalt, keine Trennung und keine Fremdherrschaft sein. Nichts kann die Liebe beherrschen, denn die Liebe ist Gott am wirken. Wer will da etwas dagegen setzen? Wer kann da etwas dagegen setzen?

Nichts und Niemand kann sich dem Wirken Gottes entgegenstellen, denn Gott ist die Ursache aller Dinge. Gott ist die Quelle aller Energien, aller Informationen und aller Materie. Und Liebe ist das göttliche Werkzeug, das alles wieder in die richtige Form bringt, was über lange Zeit deformiert wurde. Die Deformation ist die Verzerrung von Information, um etwas Künstliches zu schaffen, das die Natur besiegen und die Menschen beherrschen sollte. Diese künstliche Matrix, die durch Trennung, Manipulation und Verzerrung erzeugt wurde, zerfällt in dem Moment, in dem die Liebe alle Trennung aufhebt, jede Manipulation beendet und die Verzerrung ans Licht bringt.

Was also ist dein Beitrag? Willst du die künstliche Matrix aufrechterhalten, indem du weiterhin Trennung zulässt, Manipulationen zustimmst und dadurch Verzerrung ermöglichst? Oder wirst du die künstliche Matrix verlassen, indem du die Trennung aufhebst, die Manipulationen beendest und die Verzerrung ins Licht bringst? Jetzt ist die Zeit, deine Wunden zu heilen, dich in deinem Licht aufzurichten und mit deiner Liebe dich und die Welt wieder in Form zu bringen. Du bist weit mehr als die hilflose kleine Person, die dadurch, dass ihr Angst beigebracht wurde, als kleines künstliches Rädchen in der grossen künstlichen Matrix perfekt funktioniert.

Erinnere dich daran, woher du kommst und wer du bist. Erhebe dich und beende das misslungene Experiment der Verzerrung durch Trennung und Manipulation. Leiste deinen Beitrag, indem du wieder zu der Liebe wirst, die du bist, und indem du diese Liebe in die Welt trägst. Dadurch wird die künstliche Matrix mitsamt ihren Erbauern zerfallen und in die Einheit der Liebe übergehen. Wir stehen an der Schwelle zur Veränderung, und es

braucht nicht mehr viel, um den Wandel einzuleiten. So, wie die Dunkelkräfte künstliche Tsunamis verursachen, um ihre Ziele umzusetzen, kannst du dich dem natürlichen Tsunami anschliessen, der sich jetzt auftürmt, um die göttliche Ordnung wieder herzustellen. Das Feuer der Liebe wird alles reinigen und die Welle der Liebe wird die künstliche Matrix überfluten. Leiste deinen Beitrag, indem du dich der Liebe widmest.

Heute ist ein guter Tag.

## 76. Du bist ein multidimensionales Wesen

Heute ist ein guter Tag, um aus dem Strudel äusserer Ereignisse auszusteigen. Deine Welt entfaltet sich nicht von aussen nach innen, sondern entsteht in deinem Inneren und entfaltet sich nach aussen. Deine Welt zeigt dir, was du bist. Wenn du aus dem chaotischen Strudel, der auf dich eindringt, aussteigst, bist du bei dir, und in dir gibt es genug Arbeit zu tun. Die vielen Prozesse der letzten Jahre, Monate, Wochen und Tage nehmen an Fahrt auf. Die Spirale beschleunigt sich. Daher ist es wichtig, dich vom Aussen abzuwenden und deinem Inneren zuzuwenden. In dir liegt die Antwort auf alle deine Fragen, und in dir liegt die Lösung für alle deine Herausforderungen. In dir ist die Kraft, alles zu bewältigen, und in dir ist alles Wissen, dass du benötigst, um fortan deine Welt konstruktiv zu formen.

Du schöpfst alles aus dir selber heraus. Gehe nicht länger in die Falle, zu denken, du müsstest dich der Welt dort draussen anpassen. Das musst du nicht. Du passt die Welt dort draussen an dich an. Damit das geschehen kann, musst du aber vorher aus dem Strudel der äusseren Ereignisse aussteigen. Es geht nicht darum, ob irgendein Land in künstlichen faschistischen Strukturen verbleibt oder nicht. Das ist das Spiel Anderer. Dein Spiel ist es, dich selber zu entfalten, dich selber zu erfahren. Es geht nicht darum, wer du bist, sondern es geht darum was du bist. Und wenn du über das Wort *musst* gestolpert bist: Nein, du musst natürlich gar nichts. Du musst nicht einmal funktionieren. Du bist kein Produkt und du musst auch nicht anderen dienen. Nur, wenn du dir selber dienst, macht der Dienst am Anderen Sinn. Ansonsten ist es eine unnötige Verschwendung deiner Energie. Du hast bisher so viel von deiner wertvollen Energie an andere verschwendet. Natürlich: Deine Lehrer wollten das so. Deine Arbeitgeber wollten das so. Die Politiker wollen das so. Die Rothschilds wollen das so. Und ja, klar, auch die Kirche will das so. Aber was willst du? Was bist du?

Heute ist ein guter Tag, um dich daran zu erinnern, was du bist. Du bist ein multidimensionales Wesen, ein individualisierter Teil der Quelle. Du bist das, was die Quelle ausgesandt hat, um die Entfaltung des Lebens zu erfahren. Du bist ewiges Bewusstsein. Der aktuelle Brennpunkt dieses ewigen Bewusstseins liegt Jetzt hier in dieser Dichte und Zeit der dreidimensionalen Welt. Durch die Tatsache, dass du Jetzt nur diesen Brennpunkt wahrnimmst und nicht das Ganze, was dahintersteht, empfindest du dich als abgetrennt von der Quelle und somit auch als Abgetrennt von der Einheit, die alles ist. Du bist der Tropfen im unendlichen Ozean des Lebens, und da du der Tropfen bist, bist du auch der Ozean. Du fühlst dich als Teil, in Wahrheit aber bist du das Ganze, das sich nur erfahren kann, wenn es sich individualisiert und somit absplattet. Aber diese Abspaltung ist illusionärer Art.

Und so schwimmst du als scheinbarer Tropfen durch den Ozean, der du bist und fühlst dich klein, hilflos, machtlos. Somit ist es hilfreich, wenn du dir nicht mehr die Frage stellst, wer du bist, sondern die Frage, was du bist. Das wer zielt auf die illusorische Person - etwas, das aus Oberflächlichkeiten und Vergänglichkeiten besteht. Wenn du alles wegnimmst, was dich als Person ausmacht, dann gelangst du an deinen menschlichen Kern. Das ist es, was derzeit im Rahmen der sogenannten Transformation geschieht. Der Vorhang der Illusionen fällt, und plötzlich stehst du scheinbar nackt da. Du fühlst dich schutzlos und unsicher. In Wahrheit kommst du aber dem, was du wirklich bist, dadurch immer näher. Wenn alle Schalen und Hüllen der Person abgefallen sind, dann bleibst du als Mensch übrig. Was bist du als Mensch? Du bist der Tropfen eines unendlichen des Ozeans; du bist ein Kind Gottes.

Heute ist ein guter Tag, um als Kind Gottes deinem Vater zu dienen, indem du dir dienst. Wende dich nach Innen und lass den Prozess deiner inneren Verwandlung zu. Damit dies geschehen kann, müssen die äusseren Hüllen abfallen. Gehe nicht dagegen an, wehre dich nicht. Das, was darunter zum Vorschein kommt, wird strahlend, lichtvoll und stark sein. Kümmere dich um dich selber, bevor du dich um andere kümmerst. Rette dich, so kannst du deine Welt retten. Das ist kein Egoismus; das ist Dienst für den Vater. Der Vater ist die Quelle, aus der du kommst und in die du zurückkehren wirst. Also gibt es nichts Wertvolleres, als ihm zu dienen, indem du dir dienst.

Lass zu, was auch immer an inneren Prozessen auf dich zukommt. Erkenne, was in dir ist, dann nimm es an und lass es in Liebe los. Du kannst es nur in Liebe loslassen, denn die Liebe ist das, was bleibt, wenn du alles andere loslässt. Das bedeutet Integration. Mit Liebe kannst du erkennen, was ausserhalb von dir ist, es annehmen und loslassen. Auch hier gilt: Alles, was bleibt, wenn du alles andere losgelassen hast, ist Liebe.

Loslassen bedeutet also, Nicht-Liebe in Liebe zu wandeln. Der erste Schritt dabei ist es immer, dich selbst zu lieben. Du darfst dich lieben, denn du bist wundervoll, liebenswert, einzigartig - und du bist ein Kind des Vaters. Mit deiner Selbstliebe befreist du deinen Ozean von jeglichem Müll. Das, was nach der Reinigung bleibt, ist unendliche Liebe. Um das zu erkennen, hast du dich von der Quelle gelöst, indem du dich individualisiert hast und zum Tropfen geworden bist. Jetzt wird es Zeit, alles zu integrieren und zurückzukehren.

Heute ist ein guter Tag.

## 77. Nichts bleibt, wie es ist

Heute ist ein guter Tag, um dich für das, was ist, zu öffnen. Im normalen Modus der alten Energie und alten Zeit warst du hauptsächlich geschlossen und hast wahrgenommen, was war und was sein könnte. Du hast deinen Verstand verwendet, um aus dem, was du schon erfahren hast, das zu bilden, was du erfahren solltest. Dies hat dein Herz verschlossen, dein Potential zurückgehalten und dein Leben automatisiert.

Jetzt - auf dem Weg in die neue Zeit - könntest du dich bewusst öffnen für das, was ist. Es spielt keine aktive Rolle was war und was sein wird - nur das, was ist, spielt eine aktive Rolle. Alles Andere ist Kopfkino. Da sitzt du zwar in der ersten Reihe, aber du bist nur der Zuschauer des Films, der in deinem Kopf abläuft. Wenn du dich hingegen öffnest für das, was ist, nimmst du auch wahr, was ist, und zwar ohne zu beurteilen und ohne zu bewerten. Wenn du aufhörst, zu beurteilen und zu werten, wird dein Herz offen und weit. Du öffnest dich. Das kannst du bei allen Fragen, die dich betreffen, anwenden.

Stelle dir zum Beispiel die Frage, was du dir in deinem Lebensplan vorgenommen hast, denn das ist es, was du tun wolltest. Wenn du offen bist, bringst du so dein Potential zum Vorschein. Wenn du geschlossen bist, sagt dir dein Verstand er weiss, was geht und was nicht geht, er weiss, was passieren wird, wenn du tun würdest wonach sich dein Herz sehnt. Er will dich davor beschützen etwas zu tun, was er nicht kennt. Das ist ok, aber das ist nicht, warum du hier bist. Öffne dich für das, was ist, und du wirst dich auch dafür öffnen, das, was du bist, hervortreten zu lassen.

Heute ist ein guter Tag, um das, was ist, anzunehmen. Sieh dir an, was ist, und dann akzeptiere, dass es so ist. Das bedeutet nicht, dass es immer so sein wird. Dieses *Es wird immer so sein* ist ein Urteil deines Verstandes, der davon ausgeht, dass alles bleibt, wie es ist. Nichts bleibt, wie es ist. Darum ist es auch kein Problem, alles, was ist, anzunehmen. Indem du es annimmst, öffnest du dich - und du öffnest die Tür, die nötig ist, um das, was du angenommen hast wieder loszulassen. Dieses Öffnen, Annehmen, Loslassen führt dazu, dass dein lineares Konzept von der Welt ersetzt wird. Du betrachtest dann nicht mehr den Film, von dem du ohnehin schon weisst, wie er war, wie er ist und wie er sein wird. Dann betrachtest du das sich in jedem Moment neu entfaltende Leben. Du siehst es mit den Augen eines Kindes, freudig, staunend, offen. Das, was ist, entsteht in jedem Moment, in jedem Jetzt, neu. Alles kommt und alles geht. Leben entsteht und vergeht. Zustände sind jetzt so und gleich wieder anders. Es geht nicht darum, wahrzunehmen, was war und was kommen wird, sondern wahrzunehmen, was ist.

Schalte die Konzepte aus und öffne dein Herz, und du wirst sehen, wie du dich erweiterst. Frage dein Herz, wenn du Fragen hast, und die Antwort wird entweder ein



Öffnen oder ein Schliessen sein - ein enges oder ein weites Gefühl. Wenn du eine Frage hast, sie stellst und eine Antwort erhältst, dann achte auf dein Gefühl. Ist das Gefühl offen und weit? Dann sagt dir dein Herz *Ja*, und dieses *Ja* ist etwas, dem du vertrauen solltest. Ist das Gefühl geschlossen und eng? Dann sagt dir dein Herz *Nein*, und dieses *Nein* ist etwas, dem du vertrauen solltest.

Übe dich im Wahrnehmen, im Öffnen und im Vertrauen. Du wirst sehen, dass das, was dann geschieht, mehr und mehr das ist, was geschehen soll, weil es das ist, was dich wirklich weiterbringt. Konzentrier dich auf den einzig realen Moment - Jetzt - und nimm wahr, was Jetzt ist. Öffne dich für den Fluss vom Jetzt zum Jetzt und lass los, was Jetzt nicht mehr ist. Vertraue darauf, dass jetzt alles so ist, wie es sein soll, damit das nächste Jetzt sein volles Potential entfalten kann. So lernst du, im Vertrauen mit dem Leben zu fließen, und dieser Fluss wird dem entsprechen, was du bist, und nicht mehr dem, was du sein sollst.

Heute ist ein guter Tag.

## 78. Schöpfung ist Gott in Ausdehnung

Heute ist ein guter Tag, um den Grund deines Daseins zu erfahren. Wenn dein Verstand sich jetzt die Hände reibt und dein Denken vor Freude über die Wiese seiner Fähigkeiten hüpfen muss, muss ich dich, deinen Verstand und dein Denken leider enttäuschen. Der Grund ist kein Gedanke, und er ist auch nichts, was du tun könntest, da es nicht ums Tun geht, sondern ums Sein. Wenn du den Grund für dein Dasein erfahren möchtest, musst du ins Sein gelangen und den Zustand des Tuns verlassen. Solange du tust, ohne zu sein, bist du eine Maschine, die das produziert, wofür sie gemacht wurde. Du darfst aber den Zustand des Maschinenseins verlassen, um zu sein, was du wirklich bist. Wenn du das tust, erfährst du den Grund für dein Dasein, denn dann bist Du wirklich da.

Du bist hier. Was bist du? Was bist du, wenn du die Irrungen und Wirrungen deines Denkens verlässt? Was bleibt, wenn du nicht mehr in Konzepten tust, sondern in Liebe bist? Richtig: Liebe. Liebst du dich? Liebst du das, was du bist? Diese Liebe für das, was du bist, ist der Schlüssel zur Liebe für Alles, was ist. Der Grund deines Daseins ist es, dich selber zu lieben. Bedingungslos. Wenn du dich selber bedingungslos liebst, erfreust du dich an deinen Eigenschaften, an deinen Fähigkeiten, an deinen Talenten, an deinem einzigartigen Sein. Dann schenkst du dich der Welt.

Gibt es einen Grund, dein so-Sein zu lieben? Braucht es einen Grund, dein Sein zu lieben? Braucht es einen Grund, dich zu lieben? Was geschieht, wenn du dein Sein bedingungslos liebst? Was geschieht, wenn du dich bedingungslos liebst? Du öffnest dich dafür, Alles, was ist, bedingungslos zu lieben, da dieses in der Selbstliebe sein das ist, was deine Liebe fließen lässt. Wenn deine Liebe fließt, schenkst du das, was du bist, Allem, was ist und erweiterst es dadurch um dein einzigartiges Sein. Du dehnt das Universum aus, da du ihm deine Liebe hinzufügst. So - und nur so - dehnt sich das Universum aus. Es ist völlig egal, was die Wissenschaftler denken, wie sich das Universum ausdehnt. All ihre Forschungen sind Konzepte, die erdacht und wieder über den Haufen geworfen werden, um ein neues Konzept zu entwickeln. Das Universum aber ist kein Konzept. Es ist der Körper einer sich ausdehnenden Liebe.

Heute ist ein guter Tag, um zu erfahren wie es ist, wenn du dich bedingungslos liebst. Wenn du dich bedingungslos liebst, setzt sich Liebe in Bewegung und dehnt sich aus. Die Liebe wird fließen, und während sie fließt, bringt sie alles, worauf sie trifft, ins Licht. Es gibt so vieles, was ins Licht gebracht werden darf, so viele Zweifel, Irrwege, so viele verlorene Seelen. So viel Dunkelheit. Du wirst dich, während du dich liebst, nicht nur verwandeln und ins Licht bringen, sondern alles, was dir begegnet.

Während deine Liebe fließt, dehnt sie nicht nur dich, deine Wahrnehmung und dein Bewusstsein aus, sondern sie dehnt auch alles Andere aus auf das sie trifft, da Liebe Ausdehnung ist. Während du also den Grund deines Daseins erfährst, dehnt sich deine Liebe aus und diese Ausdehnung führt zur Ausdehnung des Universums, indem Samen über Samen gesetzt und mit Liebe geflutet werden. Deine Liebe ist der Grund für dein Dasein. Nichts anderes gibt es zu tun, als zu sein, was du bist und die Liebe zu dir selbst zuzulassen. Dieses Sein, das du bist, ist Liebe, die fließen möchte. Dieser Fluss entspringt der Quelle in dir, und er wird durch deine Selbstliebe zum Fließen gebracht.

Heute ist ein guter Tag, um die Welt mit anderen Augen zu sehen. Betrachte die Welt mit den Augen der Liebe, und du wirst eine andere Welt wahrnehmen. Wenn du dir bewusst bist, dass du in vollkommen liebenswert und liebenswürdig bist, wirst du erkennen, dass das Universum in jeder Hinsicht liebenswert und liebenswürdig ist. Das Universum ist Gottes Schöpfung, und diese Schöpfung ist Gott in Ausdehnung. Vergiss alle Konzepte, die du gelernt hast, denn Konzepte sind Illusionen und dienen der Aufrechterhaltung der Illusionen. Während du dich liebst und so deine Liebe fließen lässt, bringst du Licht ins Dunkel der Illusionen, und hinter dem Schleier, der vorher Dunkelheit war, kommt das Licht zum Vorschein, das unendliche Liebe ist. Diese unendliche Liebe zu erfahren, ist der Grund deines Daseins, denn damit und dadurch erfährst du dich selbst als das, was du bist: Liebe im Fluss der Ausdehnung.

Heute ist ein guter Tag.

## 79. Das Feld verwandeln

Heute ist ein guter Tag, um Frieden zu stiften. Frieden ist nichts, was du im Aussen suchen solltest oder finden könntest. Frieden entsteht einzig und allein in dir und somit aus dir heraus; und der Frieden wird nur bleiben, wenn es dir gelingt, ihn unter allen Umständen zu halten. Dies zu realisieren, ist kein leichtes Unterfangen. Gerade jetzt, wo im Aussen die Wogen hoch schlagen, der Sturm tobt, die Kriegstreiber alle vorhandenen Joker aus den Ärmeln ziehen und sämtliche Medien und Dämonen wie ausgehungerte Mücken ausschwärmen, um sich an dich zu heften und dich auszusaugen - gerade jetzt ist Frieden der einzige Zustand, der dem chaotischen Treiben Einhalt gebieten kann und wird.

Wenn du den Frieden in dir erzeugst und es dir gelingt, ihn zu halten, dann bist du der starke und standhafte Fels in der Brandung, an dem sich jeder Sturm die Zähne ausbeisst. Überall wird davon geredet, das Lichtschwert bereit zu halten und in den Kampf zu ziehen. Vorsicht: Das ist eine Falle. Es soll Kampf geben, und dieser Kampf kann nur verhindert werden, wenn es einer ausreichenden Anzahl an Lichtbringern gelingt, den inneren Frieden zu erzeugen und zu halten. Der Frieden, den die Menschen wollen, kommt nicht einfach so. Er wird entweder von bewussten Menschen erzeugt oder er wird von unbewussten Menschen verhindert. Dabei kommt es nicht darauf an, dass die Mehrheit der Menschen den Frieden erzeugt und hält, sondern dass die von den Wenigen aber standhaften Friedensstiftern erzeugte Energie und Information so stark ist, dass der scheinbare Sturm keinerlei Schäden anrichten kann.

Heute ist ein guter Tag, um Frieden in dir zu erzeugen. Du kannst den Frieden in dir erzeugen, indem du dein Herz für den Frieden öffnest. Bildlich gesprochen, könnte man sagen, es gibt einen Raum in dir, der durchflutet ist von strahlendem Licht. Dieses Licht ist dein Licht, dein göttlicher Funke, und es wird erzeugt von der reinen Energie deiner reinen Liebe. Die Türen zu diesem Raum sind geschlossen, solange du deine Aufmerksamkeit auf den Sturm, der dich im Aussen umgibt, lenkst. Wenn du deine Aufmerksamkeit aber in dein Inneres richtest, deinen Herzraum betrittst und die Absicht hast, den Raum des Friedens zu finden, dann wirst du ihn finden. Je friedlicher du dabei wirst, desto klarer erscheint die Tür, die vorher verschlossen war.

Öffne diese Tür mit dem Schlüssel deiner Liebe, und das friedliche Licht wird ausströmen und dich und dein Sein mit Frieden fluten. In der Praxis bedarf es dafür keiner besonderen Kleidung, keiner besonderen Haltung und auch keiner langwierigen Zeit. Es geht einfach und schnell, indem du mit deiner Absicht Frieden manifestierst. Das können einige Minuten oder auch nur Sekunden sein, vielleicht reicht auch ein Atemzug,

und wie auch immer es dir gelingt, und egal wie lange du dafür brauchst: Wenn du diesen Frieden in dir erzeugst, trägst du ihn ins Feld und verwandelst somit das Feld in ein Feld des Friedens.

Heute ist ein guter Tag, um den Frieden zu halten. Wenn es dir gelungen ist, Frieden in dir zu erzeugen und ins Feld zu schicken, besteht der nächste Schritt darin, dich nicht gleich wieder vom Alltag überrumpeln zu lassen. Der Alltag wird bestimmt vom Feld - dem kollektiven Bewusstsein, das von den kollektiven Energien und kollektiven Informationen erzeugt wird. Wenn du dieses Feld verändern willst - und das kannst du - dann könnte deine Absicht darin bestehen, die Energie und Information des Friedens, die du ins Feld schickst, zu halten. Das ist ein Balanceakt, der entsprechende Absicht und entsprechende Beharrlichkeit erfordert. Mit dieser Absicht und der notwendigen Beharrlichkeit kommt die Kraft zum Tragen, die tatsächlich Veränderungen zu erzeugen vermag.

Wenn du den Frieden in dir erzeugst und ihn hältst, bist du bewusster Schöpfer des Friedens, und als Solcher bist du einer Derjenigen, die das Leben erhalten und den Lauf der Dinge zum höchsten Wohle Aller lenken. Das ist es, worauf es jetzt ankommt. Im Zuge der sich nun vollziehenden Veränderungen und der zu erwartenden Kataklysmen, braucht es friedvolle Menschen, die Frieden stiften. Frieden ist eine Eigenschaft der Einheit, in die alle zurückkehren werden. Die noch bestehende Dualität ist geprägt von gegensätzlichen Polen, die mit- und gegeneinander kämpfen. Nur der Frieden kann diese Kämpfe beenden, bevor sich die Kämpfer selber zerstören und dabei alles mit sich in den Abgrund reißen. Wenn du dich auf die Ebene der Liebe begibst und dabei Frieden in dir erzeugst und diesen Frieden zu halten vermagst, dann flutest du das chaotische explodierende kollektive Feld mit deinem Frieden. Dein Frieden ist die Brücke in die Neue Welt. Erbaue diese Brücke, betrete sie und folge ihr. Auf der anderen Seite wartet die Einheit der Liebe.

Heute ist ein guter Tag.

## 80. Du bist der Kapitän auf deinem Boot

Heute ist ein guter Tag, um deine Emotionen zu reinigen. Deine Emotionen sind der Treibstoff für die Verwirklichung deiner Schöpfungen. Ein Gedanke alleine kann etwas manifestieren, wenn er lange genug gedacht wird. Aber ein Gedanke verbunden mit einer Emotion wird zu einer Kraft, die wie ein gut eingespieltes Team von Handwerkern wirkt, das seine Arbeit zügig, professionell und nachhaltig durchführt.

Wenn die Emotionen nicht bereinigt sind, wirst du wieder und wieder in Gedanken und Geschehnisse gezogen, die du nicht willst, die aber mit diesen Emotionen verknüpft sind. Sind es positive Emotionen, ist das förderlich, aber wenn es negative Emotionen sind, manifestierst du ungewollt das, was du nicht willst. Jeder Mensch hat Situationen erlebt, die Wunden hinterlassen haben. Die Wunden haben dabei aber nicht die Informationen hinterlassen, sondern die Energien. In anderen Worten: Nicht das eigentliche Geschehen hinterlässt dunkle Schatten im Emotionalkörper, sondern die Emotionen, in die der Mensch während des Ereignisses geht. Das Hineingehen in die Emotionen ist wie ein Versinken im Treibsand, und oftmals geschieht dies - auch im Nachhinein - ohne sich dessen bewusst zu sein. Also hilft im Jetzt die Achtsamkeit. Achtsam zu sein bedeutet, bewusst wahrzunehmen was ist und bewusst auszugleichen, was Schaden anrichtet. Dieser Ausgleich findet statt, indem du dich daran erinnerst, dass du der Kapitän auf deinem Boot bist und rechtzeitig gegensteuerst, wenn der Kurs in die falsche Richtung läuft. Gehe nicht in die Falle, indem du automatisch denkst und dich von diesen automatischen Gedanken mitreißen lässt in den Strudel der sie begleitenden und durch sie wirkenden Emotionen.

Heute ist ein guter Tag, um das Ruder in die Hand zu nehmen. Wenn du einen Gedanken denkst, der von negativen Emotionen begleitet wird, sieh ihn dir an und nimm ihn an. Gehe hinein, anstatt ihn zu verdrängen und beiseite zu schieben. Fühle den Schmerz, bis er nicht mehr vorhanden ist. So löst du ihn auf. Erst dann kannst und solltest du dagegen steuern, indem du dir dann das Ziel, das Licht, vor Augen hältst und sofort den Kurs entsprechend korrigierst. Wenn du eine schmerzhaft emotionale Wahrnehmung wahrnimmst, die negative Gedanken mit sich führt oder nach sich zieht, dann steuere dagegen, indem du diese Emotion mit deiner Liebe flutest. Achte auf die Emotionen, die in dir hochsteigen und balanciere sie aus. Wenn du unachtsam in die Emotionen hineingehst, reißt du achtlos alte Wunden auf und versinkst in negativer Energie. Du erschaffst das, was du nicht willst. So entsteht Unglück und Krankheit. Wenn du aber das Ruder in der Hand hast, dann bist du der achtsame Kapitän, der sein Schiff sicher in den Hafen der Liebe manövriert - egal, wie stürmisch die See sein mag. Im Klartext: Sieh dir deine Wunden an, aber kratze sie nicht immer wieder auf. Damit sie heilen, musst du sie in Ruhe heilen

lassen und dich förderlichen Gedanken und Emotionen zuwenden. Das bedeutet es, bewusst gegenzusteuern. Worauf ist dein Fokus gerichtet? Auf Schmerz, Verzweiflung oder Sorge? Oder auf Heilung, Freude und Liebe? Du entscheidest. Und du kannst entscheiden. In jedem Moment deines Daseins bist du da, um zu entscheiden. Jetzt ist es an der Zeit, die Entscheidungen zu treffen, die die erwünschte Zukunft in der Gegenwart manifestieren und nicht mehr die unerwünschte Vergangenheit.

Heute ist ein guter Tag, um dich für die Liebe zu entscheiden. Wenn du das tust, hast du den Kurs bestimmt und das Ruder in die Hand genommen. Nichts kann dich vom Kurs abbringen, denn dein Kurs ist die Liebe, die alle Hindernisse überwindet, alle Wunden heilen lässt und alle Widersacher zum Schweigen bringt. Was sich der Liebe in den Weg stellt, wird mit Liebe geflutet, und diese Flut ist es, die das Licht bringt, in dem keine Dunkelheit überleben kann. Es wird oft gesagt, du sollst die Dunkelheit integrieren, und genau das wird oft missverstanden. Dunkelheit zu integrieren bedeutet für Einige, ihr einen Platz einzuräumen, damit sie weiter bestehen kann. Aber da, wo Licht ist, ist Dunkelheit immer integriert, und das bedeutet: Die Trennung zwischen Licht und Dunkel wurde durch und in Liebe überwunden. Licht steht über der Dunkelheit. Wenn du dich für die Liebe entscheidest, entscheidest du dich dafür, die Dunkelheit zu beenden, indem du sie annimmst und mit deiner Liebe flutest. Die Welt ist lange genug von der Dunkelheit beherrscht worden. Die Menschen haben sich dieser Herrschaft lange genug gebeugt. Das Ergebnis ist Chaos, Verzweiflung, Angst, Sorge, Krankheit und Leid. Willst du das weiterhin zulassen? Willst du die dunklen Wesenheiten weiterhin nähren, indem du dich weiterhin von ihnen dazu verleiten lässt, in den von ihnen gewünschten Emotionen zu versinken? Vermutlich nicht. Es ist deine Aufgabe - und die Aufgabe der erwachten, bewussten und achtsamen Menschen - Liebe in die Welt zu tragen und diese Welt durch und mit dieser Liebe zu verwandeln. Nur so kann das Blatt gewendet werden - und es wird gewendet werden. In und mit Liebe.

Heute ist ein guter Tag.

## 8I. Vertraue deinem Selbst

Heute ist ein guter Tag, um bei dir zu bleiben. Das heutige Leben ist eine Errungenschaft Derjenigen, deren Ziel es ist, dich davon abzuhalten, bei dir zu sein. Wenn du bei dir bist, bist du in deinem Sein, in deiner Wahrnehmung und in deiner Kraft. Du magst es als Verschwörungstheorie abtun, dass es Wesenheiten gibt, die wollen, dass du nicht bei dir bist. Doch wie so oft liegt das Problem nicht in der Theorie sondern in der Praxis. Die Verschwörungspraxis zielt darauf ab, dich zu kontrollieren, dich zu lenken und über dich zu bestimmen, um deine Energie für den Erhalt der eigenen scheinbaren Macht zu nutzen. In den Augen der Verschwörungspraktiker bist du ein Energiespender, der existiert, um ausgesaugt zu werden. Dies gelingt umso besser, je weniger du bei dir bist. Je mehr du aber bei dir bist, desto schwieriger ist es, deine Energie abzusaugen. Also gilt es, dich selber zu finden. Deinem Selbst kannst du zu hundert Prozent vertrauen, und dein Selbst hat grosse Macht. Die Menschen wurden dazu gebracht, ihre Macht abzugeben. Sie vertrauen denjenigen, die ein machtvolleres Bild abgeben und die den Anschein erwecken, sie wüssten das, was es zu wissen gibt. Aber Niemand ausser dir selber weiss etwas, das für dich gilt. Du bist der Grund, warum du hier bist, und du selber bist das, was du die ganze Zeit suchst.

Heute ist ein guter Tag, um dich zu finden. Hör auf, anderen hinterher zu rennen, nur weil sie sagen, sie wüssten wo es langgeht. Es mag sein, dass sie wissen, wo es langgeht, aber dieses Wissen gilt für ihren eigenen Weg und ist für sie bestimmt. Du findest dein Wissen nicht in Büchern, nicht in Filmen und nicht in Seminaren. Du kannst Bücher lesen, Filme ansehen und Seminare besuchen, aber nur und ausschliesslich deshalb, damit es dir mehr und mehr gelingt, die Tür zu deinem Selbst zu öffnen. Diese Tür ist es, die es zu finden gilt, und welchen Weg du einschlägst, um sie zu finden, ist dir überlassen. Aber fall nicht darauf herein zu glauben, dass sich hinter einer Tür, die dir von einem Fremden gezeigt wird, das befindet, was du bist. Jeder verfolgt seine eigenen Interessen. Die müssen nicht schlecht sein, aber es sind in keinem Fall deine eigenen Interessen. Deshalb könntest du durchaus aufhören, Bücher zu lesen, Filme zu sehen und Seminare zu besuchen. Wenn du diese aber benötigst, um die Tür zu dir zu finden, dann kannst du dir durchaus fremde Wahrheiten ansehen. Du kannst auch Botschaften von Engeln, Ausserirdischen oder Innerirdischen Wesenheiten lesen, ansehen oder anhören - aber du solltest wissen, dass in jeder Botschaft Energien und Interessen stecken, die nichts mit dir zu tun haben. Wenn du nicht achtsam und nicht bei dir bist, wirst du leicht in fremde Wahrheiten und fremde Energien hineingezogen.

Heute ist ein guter Tag, um deine Energie bei dir zu behalten. Du bist nicht hier, um die Interessen Anderer zu realisieren. Du bist hier, um dich in die Welt zu bringen. Das gelingt



aber nur, wenn du dich auch findest und deine Energie bei dir behältst, anstatt sie fremden Interessen zur Verfügung zu stellen. Damit meine ich nicht, dass du Anderen nicht helfen sollst. Das ist gut, legitim und wertvoll. Wenn du allerdings dem Köder folgst, der ausgelegt ist, um dich in eine Falle zu locken, dann solltest du dir der Gefahr bewusst sein, die in der Falle auf dich wartet.

Wenn du etwas liest, hörst oder siehst, das dir Wahrheit verspricht, dann frage dein Herz, ob hier eine Falle gelegt wurde. Diese Fallen werden nicht immer bewusst gelegt. Es gibt viele Menschen mit guten Absichten, die ihre Meinung kundtun und ihre Wahrheit darlegen, und die nicht bewusst und absichtlich Köder legen, um dich in eine Falle zu locken. Es kann aber trotzdem eine Falle sein, denn das, was dir gesagt wird, ist die Wahrheit oder Meinung eines Anderen und nicht deine eigene Wahrheit und deine eigene Meinung - es sei denn, du eignest dir dies als dein Eigenes an, indem du daran glaubst.

Hinterfrage alles und geh bei jeder Information, die dir zugetragen wird, in dein Herz, um zu prüfen, ob dir deine Wahrheit begegnet oder die eines Anderen. Es geht dabei nicht um Wertung oder Beurteilung, sondern es geht darum, deinen eigenen Weg nach Hause zu finden und zu gehen und so dein eigenes Licht in die Welt zu tragen. Wenn du deine Energie in Dinge steckst, die nichts mit deinem Weg nach Hause zu tun haben, sondern die dazu dienen, fremde Interessen zu stärken, dann machst du einen Umweg und verschwendest deine Energie, anstatt sie für deinen Weg und somit für dich selber einzusetzen. Wenn du sie aber für dich selber einsetzt, dann kommt deine Energie deinem Erwachen, deiner Wahrheit, deinem Wachstum und somit dir zugute. Dann nutzt du deine Energie, um die Tür zu dir zu finden und zu öffnen. Hinter dieser Tür befindet sich das Wertvollste, Wichtigste, Beste und Schönste, das du jemals finden wirst. Darum ist der Weg nach Hause kein Weg zu einem Ort, sondern ein Weg in einen Zustand. Es ist der Weg, der dich zu dir und somit in dein wirkliches Sein führt.

Heute ist ein guter Tag.

## 82. Potential neigt dazu, sich zu verwirklichen

Heute ist ein guter Tag, um dich deinen Ängsten zu stellen. Dich deinen Ängsten zu stellen, ist vermutlich genau das, was du gerade jetzt nicht tun möchtest - gleichzeitig ist es aber genau das, was du gerade jetzt tun kannst, um dich und die Welt in die Liebe zu bringen. Mit deinen Ängsten hältst du den Raum der Energien, die an deine Ängste gebunden sind. In anderen Worten: Deine Ängste sind Energien, die dich und deine Schöpferkraft benötigen und benutzen, um sich zu manifestieren.

Das Universum ist ein Universum der Schwingung. Alles ist Schwingung, und Alles drückt sich durch Energie und Information in der Materie aus. Ängste sind Energien, die Informationen über das beinhalten, was du nicht willst. Solange du dich diesen Ängsten nicht stellst, erhältst du sie am Leben, denn du gibst ihnen den Raum, den sie zu ihrer Entfaltung benötigen. Wäre die Bevölkerung eines Landes angstfrei, würden und könnten sich weder Katastrophen noch Kriege in diesem Land manifestieren, da Katastrophen und Kriege einen entsprechenden Raum benötigen, um sich zu entfalten.

Jede Angst, die aus Information und Energie besteht, ist ein Raum des Potentials, und Potential neigt dazu, sich zu verwirklichen und somit in der Realität auszudrücken. Deine Ängste sind Potentiale, sie sich entfalten, wenn du ihnen die Möglichkeit dazu gibst. Dies geschieht, indem du ihnen Aufmerksamkeit schenkst. Es geschieht aber auch, indem du ihnen aus dem Weg gehst, sie verdrängst und nicht den Mut aufbringst, dich ihnen zu stellen.

Das wissen auch die Dunkelkräfte, und da sie nichts selber manifestieren können, sondern Menschen benötigen, um für sie das zu erschaffen, was sie wollen, benutzen sie dich, um ihre Ziele zu verwirklichen. Das funktioniert in erster Linie durch die Manipulation des Bewusstseins. Die Einpflanzung und Aufrechterhaltung von Angst ist ein wichtiger, wenn nicht gar wesentlicher Bestandteil dieser Manipulation. Wenn du dich deinen Ängsten nicht stellst, sorgst du dafür, dass der Raum der Ängste erhalten bleibt. Dieser Raum ist Potential, und Potential ist immer die Grundlage für das, was aus dem Potential erwächst.

Heute ist ein guter Tag, um ins Vertrauen zu gehen. Dir kann nichts geschehen. Was sollte dir - einem ewigen und multidimensionalen Wesen schon geschehen können? Wenn du dir klar machst, dass du ein ewiges und multidimensionales Wesen bist und hier in dieser winzigen Zeitspanne innerhalb dieses winzigen Ausschnitts dessen, was ist, was sein kann und dessen, was du bist, eine vorübergehende Erfahrung machst, dann sollte dies helfen, ins Vertrauen zu gehen.

Wem oder was kannst du eigentlich vertrauen? Es gibt nur Eins, dem du vollkommen vertrauen kannst: Dir selber. Solange du dich aber nicht selber als das erkannt hast, was du bist, fehlt dir auch das Vertrauen in dich, denn du hältst dich für klein und schwach. Das bist du aber nicht. Du bist gross und stark - auch, wenn dir dein Verstand immer wieder das Gegenteil einreden möchte. Höre nicht auf deinen Verstand. Er versteht nur die Manipulationen, die er erlernt hat. Du als Mensch stehst aber über jeglicher Manipulation.

Wenn du den Weg des Verstandes verlässt und stattdessen den Weg des Herzens gehst, dann kann dir keine Windböe einen Schaden zufügen, denn du bist der Sturm. Wenn du den Weg des Herzens gehst, kann sich dir keine Dunkelheit in den Weg stellen, denn du bist das Licht, das die Dunkelheit integriert. Wenn du den Weg des Herzens gehst, stellst du keine Bedingungen mehr, denn nur der Verstand stellt Bedingungen. Das Herz liebt bedingungslos, und diese bedingungslose Liebe ist absolutes Vertrauen. Und wenn du im Vertrauen bist, ist alles gut, denn es gibt keinen Raum mehr für Ängste, und wenn es keinen Raum mehr für Ängste gibt, gibt es auch keinen Raum für die Verwirklichung dessen, wovor du Angst hast.

Heute ist ein guter Tag, um dich daran zu erinnern, dass du ein Schöpferwesen bist. Innerhalb des Theaterstücks der Manipulation hast du eine Rolle als Person angenommen. Du hast vergessen, dass du nicht die Person, also der Schauspieler bist, sondern der Mensch, der dieser Person sein Potential und seine Schöpferkraft zur Verfügung stellt. Solange du als Person innerhalb deiner Rolle agierst, solange stellst du deine Schöpferkraft dem Theaterstück zur Verfügung. Du identifizierst dich mit der Person und erschaffst als solche das, was ihrer Rolle zugeordnet ist.

Wenn du aber den Weg in dein Herz findest, dich erhebst, die Kostüme ablegst und dich von der Person in den Menschen zurückverwandelst, dann wirst deiner eigentlichen Aufgabe gerecht. Vorher spielst du die Rolle, die du spielen sollst. Aber es ist nicht dein Spiel, es ist das Spiel Anderer. Hinterher - nachdem du wieder zum Menschen, der du bist, geworden bist - spielst du dein Spiel. Dieses Spiel erwächst aus der unendlichen und bedingungslosen Liebe, und dementsprechend ist es ein Spiel, in dem es um das höchste Wohl für dich und gleichzeitig um das höchste Wohl für Alle und Alles geht.

Das ist ein schönes Spiel, und vor allem ist es das Spiel, indem du dir deines Potentials als Schöpferwesen bewusst bist. Somit stellst du dieses Potential der Einheit zur Verfügung und nicht mehr der Trennung. Die dritte Dimension, die durch Polarität und Trennung gekennzeichnet ist, verwandelt sich nun in eine höhere Dimension, die durch Einheit gekennzeichnet ist. Du kannst dich entscheiden, ob du Polarität und Trennung

aufrechterhalten möchtest oder ob du als Schöpferwesen in der Einheit der bedingungslosen Liebe wirken möchtest. Als Schöpfer steht es dir frei, zu wählen.

Es wäre sicherlich eine gute Wahl, den Weg ins Herz zu nehmen, dich deinen Ängsten zu stellen, ins Vertrauen zu gehen und fortan bedingungslos zu lieben. Denn das ist das höchste Potential in dir, und dieses höchste Potential in dir zur Verwirklichung zu bringen, bedeutet, deine Schöpferkraft der bedingungslosen Liebe zur Verfügung zu stellen. Und das Schönste daran ist: In der bedingungslosen Liebe gibt es nur und ausschliesslich bedingungslose Liebe. Das ist der Zustand, den ich als Zuhause bezeichne.

Heute ist ein guter Tag.

## 83. Ändere dich und du änderst die Welt

Heute ist ein guter Tag, um Verantwortung zu übernehmen. Du trägst die Verantwortung für alles, was in deinem Leben geschieht, und du trägst die Verantwortung für alles, was dir in deinem Leben begegnet. Alles, was dir geschieht und alles, was dir begegnet, ist mit dir in Resonanz. Also lautet eine Frage, die du dir stellen darfst: Was ist in mir, das dazu geführt hat, dass mir diese Situation begegnet?

Wenn du die Verantwortung nicht übernimmst, suchst du im Aussen nach einem Verantwortlichen und schiebst Diesem die Schuld in die Schuhe. Aber: Niemand ausser dir trägt die Verantwortung für irgend etwas. Es gibt auch keinen, der Schuld hat und vor allem: Es gibt keine Schuld. Es gab niemals Schuld. Es gibt Ereignisse und deren Ursachen, aber Schuld an sich ist ein Konzept, das in die Köpfe der Menschen gepflanzt wurde, um sie von ihrer Grösse und ihrer Macht abzuhalten. Lass dich nicht länger von deiner Grösse und deiner Macht abbringen und abhalten. Übernimm die Verantwortung für alles, was sich in deinem Leben zeigt, denn du hast die Verantwortung. Du hast die Antworten und du kannst auf alles Antwort geben, wenn du weisst, dass du die Ursache bist. Du bist auch die Ursache, wenn es Krieg, Leid und Krankheit gibt. Das willst du vielleicht nicht hören, es ändert aber nichts an der Tatsache, dass dem so ist. Du bist Schöpfer in einem Universum der Resonanz. Das, womit du in Resonanz bist, ziehst du in deine Welt. Das, was dir in der Welt begegnet, ist die Antwort auf das, was in dir ist.

Übernimm die Verantwortung und ändere die Vorgänge in dir - ändere dich und du änderst die Welt. Das ist kein leeres Versprechen und das ist auch keine leichtfertig dahingesagte Floskel. Dieses *Ändere dich, und du veränderst die Welt* ist ein Prozess des Lernens. Lerne, die Verantwortung zu übernehmen. Der erste Schritt könnte Vergebung sein.

Heute ist ein guter Tag, um dir zu vergeben. Vergebe dir alles, was du jemals getan, gedacht oder gefühlt hast. Du hast dich stets so verhalten, wie du dich verhalten musstest, da der Fluss des Lebens auch immer wieder in Untiefen führt, Stromschnellen beinhaltet und vor allem, weil er fliesst, wie er eben fliesst. Alles hat einen Sinn, auch wenn er nicht immer gleich erkannt wird und erkannt werden kann. Aber alles hat einen und seinen Sinn, und wenn du die Verantwortung übernimmst, wirst du auch den Sinn erkennen.

Es hat auch einen Sinn, wenn Andere etwas tun, denken oder fühlen, und oftmals halten sie dir dabei einfach einen Spiegel vor. Auch dafür kannst du Vergebung üben. Verzeihe dir und verzeihe den Anderen. Mit jedem Verzeihen reinigst du dein Feld und somit einen wichtigen Teil des gesamten Feldes. Du erkennst, dass alle Ereignisse im Leben Spiegel sind, die dir zeigen, was in dir ist. Wenn du es schaffst, dir und den Anderen zu vergeben

und zu verzeihen, dann reinigst du den Raum der Schöpfung; du reinigst dich, deine Energien und deine Informationen. Und gleichzeitig reinigst und klärst du deinen Emotionalkörper, was einen wesentlichen Aspekt für den weiteren Verlauf deines Lebens darstellt.

Vergebung ist der Schlüssel zur Heilung, denn wenn du vergibst, lässt du den sich manifestierenden Strudel an Energien und Informationen los, der alte starre Strukturen, Muster, Glaubenssätze und Emotionen beinhaltet und der dazu führt, dass sich das, was in ihm steckt, realisiert.

Heilung ist das Erkennen, Annehmen und Loslassen deiner Blockaden, Widerstände, Ängste, Zweifel und Sorgen. Schau dir an, was in dir ist, und dann vergebe dir und vergebe dem oder den Anderen. Dadurch reinigst du dich, und somit reinigst du auch den Spiegel, der dir zeigt, was du bist. Und durch diese Reinigung wird das zum Vorschein kommen, was du wirklich bist, wenn du all deine Blockaden, Widerstände, Ängste, Zweifel und Sorgen erkennst, annimmst und loslässt. Diese Reinigung wird auch dazu führen, dass du erkennst wer der Andere ist, der dir den Spiegel vorgehalten hat.

Heute ist ein guter Tag, um dankbar zu sein. Du kannst dankbar sein für alles, was du jemals erlebt hast, denn es hat dich zu dem gemacht, der du jetzt bist. Du kannst dankbar sein für alles, was du siehst, denn du hast Augen, die dir dein Sehen ermöglichen. Du kannst dankbar sein für alles, was du hörst, denn du hast Ohren, mit denen du hören kannst. Wo du jedoch hinsiehst und was du dir anhörst, liegt in deiner Verantwortung.

Richte deine Aufmerksamkeit auf alles, was dein Herz erfreut und sei dankbar für das, was dein Herz erfreut. Damit meine ich nicht das nagelneue Auto, das mit einer Schleife verpackt vor dir steht. Das erfreut deinen Kopf und nicht dein Herz, denn es ist ein Ding. Es lebt nicht. Aber alles, was lebt, ist mit deinem Herzen verbunden, und für diese Verbundenheit mit dem Leben könntest du dich bedanken. Du wirst sehen, wie sich dein Leben verändert, wenn du vergibst und dankbar bist, denn du wirst feststellen, wie sich die Welt verändert, wenn du sie mit dem Herzen wahrnimmst und nicht mehr mit deinen Sinnen und deinem Kopf.

Das, was bei dieser Veränderung zum Vorschein kommt, ist die Liebe, die in dir ist, und diese Liebe ist die Veränderung, die geschieht, wenn Bedingungen durch vollkommene Bedingungslosigkeit ersetzt werden. Mit jeder Verantwortungsübernahme, mit deiner Vergebung, deiner Dankbarkeit und der Liebe, die du aussendest, veränderst du das, was war und das, was ist in das, was sein kann. Und das, was sein kann, ist Liebe, Frieden, Harmonie, Schönheit und Freude - in dir und somit auch um dich herum. Du bist der Schlüssel zur Veränderung. Nutze dich.

*Es tut mir leid, dass ich meine Aufmerksamkeit in die falsche Richtung gelenkt habe. Bitte verzeih, dass ich dich erst jetzt erkenne. Ich liebe dich - und so liebe ich mich. Danke, dass du mir gezeigt hast, woran ich arbeiten muss. Ich nehme dich jetzt an und vergebe dir alles, was du, und mir alles, was ich getan habe. Ich liebe dich und ich liebe mich. Danke.  
Heilung in Liebe geschieht hier und jetzt.*

Heute ist ein guter Tag.

## 84. Lass die Ohnmacht hinter dir

Heute ist ein guter Tag, um dir deinen Raum zu schaffen. Wenn du Raum für dich hast, kannst du dich in diesem Raum ausdehnen, denn Ausdehnung ist das, was geschieht, wenn du dich von dem, was du zu sein glaubst, zu dem, was du wirklich bist, erweiterst. Diese Ausdehnung ist multidimensionaler Art, also interpretiere die Ausdehnung nicht als eine rein räumliche - auch wenn du deinen Raum dafür benötigst. Ausdehnung bedeutet, die Grenzen zu sprengen, innerhalb derer das Wesen, für das du dich hältst, agiert, um zu dem Wesen, das du wirklich bist, zu werden.

Deine Sinne und dein Verstand erzeugen das Bild einer begrenzten Welt. Diese begrenzte Welt ist das Spielfeld, auf dem dein unbegrenztes Selbst agiert, indem es sich in die Begrenzung hineinbegibt, um eigenständig zu wachsen; und ab einem gewissen Punkt innerhalb dieses Wachstums die vorhandenen Begrenzungen wieder zu sprengen. Du bist in dieses Leben gekommen, um Freiheit zu erfahren, wurdest aber ab dem Zeitpunkt deiner Geburt in deiner Freiheit eingeschränkt. Du durftest dich nicht frei entfalten, sondern du wurdest geformt und genormt.

Jetzt wäre es sinnvoll, diese Normung und Formung in aller Deutlichkeit zu erkennen und aufzuheben. Damit das gelingt, musst du dir den Raum dafür schaffen. Raum zu schaffen bedeutet, die Fesseln und Ketten zu sprengen, die dir angelegt wurden und die du dir selber angelegt hast, damit du dich wieder völlig frei bewegen kannst. Diese Bewegung ist die Ausdehnung in dein wahres Sein. Dein wahres Sein hat mit all den Einschränkungen, Pflichten und Zwängen, denen du scheinbar unterliegst, nichts zu tun. Dein wahres Sein ist die Freiheit von allen Einschränkungen, Pflichten und Zwängen.

Heute ist somit ein guter Tag, um den Bullen in den Arsch zu treten. Verzeih diese heftigen Worte, aber das ist es, was geschehen muss, damit du deine Freiheit wiedererlangst. Es gibt eine lange Geschichte des sogenannten Kaninchenbaus, und dieser Kaninchenbau ist tief. Es ist nicht nötig, komplett ins Innere vorzudringen, aber es ist unabkömmlich, zumindest das Prinzip des Kaninchenbaus zu verstehen.

Hast du schon einmal von den päpstlichen Bullen gehört? Recherchiere darüber, und du wirst verstehen, warum du all diesen Einschränkungen, Pflichten und Zwängen unterliegst. Auch wenn dies nicht die ursprüngliche Ursache war, aber die päpstlichen Bullen, die innerhalb des vergangenen Jahrtausends erlassen wurden, zeigen, wer die Rolle des Herrschers über die Menschheit für sich in Anspruch genommen hat.

Eine kleine Gruppe von Menschen hat sich unter dem Deckmantel der Religion als Besitzer aller Seelen aufgespielt, den Menschen ihre Freiheit abgesprochen; ihre Vertreter



haben sich zu den Königen der Menschheit erklärt. Dies geschah in Form der sogenannten päpstlichen Bullen - Erlasse, die über das Wohl der Herrscher und das Unwohl der Beherrschten verfügten, was bis zum heutigen Tage die Spielregeln des Dramas der Trennung bestimmt.

1302 erteilte Papst Bonifaz VIII. seine Bulle *Unam Sanctam*, mit der er die Kontrolle über die Welt beanspruchte und sich selber zum König machte. Darin erklärte er, dass sich jedes menschliche Geschöpf dem Römischen Papst zu unterwerfen habe. 1455 verfügte Nikolaus V. durch die päpstliche Bulle *Romanus Pontifex*, dass jedes neugeborene Kind von allem Recht auf Eigentum getrennt wird. 1481 erklärte Sixtus IV. in seiner päpstlichen Bulle *Aeterni Regis* den menschlichen Körper zum Eigentum des Papstes, auf dass er in ewiger Knechtschaft als Sklave diene. 1537 erhob Paul III durch die päpstliche Bulle *Convocation* Anspruch auf die Seele eines jeden Kindes.

Als dann König Charles II. von England 1666 den *Cestui que vie act* erliess, mit dem der Besitz verschollener Menschen verwaltet werden konnte, war die Grundlage für das noch immer bestehende westliche Versklavungssystem perfekt. Jeder Mensch wurde mit der Geburt für tot und gleichzeitig zur Person erklärt. Als Person steht dir kein Raum zu, keine Macht, kein Besitz und kein eigenes Leben. Dies ist nur ein klitzekleines Puzzlestück in einem grossen Jahrtausende andauernden Drama, das nun sein Ende finden darf und wird. Das Ende beginnt mit dem Erwachen der Menschen. Um als Person zu erwachen und zum Menschen zu werden, musst du dir also deinen Raum schaffen.

Heute ist ein guter Tag, um die alten Fesseln zu sprengen. Dies kann nur gelingen, wenn du erkennst, dass du nicht die Person bist, für die du dich hältst. Die Person ist das Eigentum derjenigen, die von der Person profitieren. Nimm dir den Raum, den du brauchst, um zu erwachen. Das bedeutet: Öffne dich dafür, dass die Welt nicht so ist, wie sie dir verkauft wurde.

Das, was dir verkauft und beigebracht wurde, ist eine Lüge, die einzig und allein dazu dient, dich weiterhin in der Trennung und in der Begrenzung zu halten. Sieh dir die Illusion an, aber gehe nicht in den Kampf. Im Kampf kannst du nicht gewinnen. Gewinnen kannst du nur, wenn du dich zum Souverän erhebst, die Rolle der Person hinter dir lässt und fortan als freier Mensch agierst. Nur als Mensch kannst du dein Leben und deine Welt frei gestalten. Als Person musst du in der für dich vorgesehenen Welt funktionieren.

Jetzt ist die Zeit, in der die alte Trennung aufgehoben wird. Sie wird aufgehoben mit jedem sich erhebenden Menschen. Erinnerung dich an deine Macht und lass die Ohnmacht hinter dir. Versage den sogenannten Herrschern und Eliten deine Gefolgschaft, denn wenn

du ihnen weiterhin folgst, wirst du mit ihnen untergehen. Du bist dein eigener Herrscher, denn du bist ein Schöpferwesen. Die sogenannten und selbsternannten Herrscher können nur über dich herrschen, wenn du dem zustimmst und es zulässt. Spreng deine Fesseln und verlasse das sinkende Schiff.

Die Welten trennen sich, und du entscheidest für dich, in welcher Welt du fortan weiterlebst. Jetzt ist die Zeit, in die eigene Macht zurückzukehren und mit dieser Macht das zu gestalten, was so viele die Neue Welt nennen. Dies geschieht jetzt, und es geschieht durch die Menschen, die den Status der Person hinter sich lassen. Erhebe dich, und erhebe dich in Liebe. Diese Liebe ist es, die das Neue formt und das Alte deformiert.

Das Gitter des wahren Christusbewusstseins wird von Tag zu Tag stärker, und die einströmenden Energien unterstützen den Prozess, der aus diesem Gitter der Liebe eine neue Welt der Liebe entstehen lässt. Du wirst gebraucht, denn ab dem Moment, in dem sich dein Herz öffnet und deine Liebe fließen kann, bist du Teil dieses Gitters und somit Teil der neuen Schöpfung. Diese neue Schöpfung ist das, was aus den Herzen der Menschen entsteht, die ihre Schöpfermacht zum höchsten Wohle für sich und zum höchsten Wohle für alle Beteiligten einsetzen.

Heute ist ein guter Tag.

## 85. Das Jetzt celebrieren

Heute ist ein guter Tag, um das Jetzt zu celebrieren. Wenn du in den einzigartigen Punkt des Seins eintauchst - genau in der Mitte zwischen dem, was war und dem, was wird, dann bist du genau dort, wo du sein solltest und nicht mehr dort, wo sich dein Verstand aufhält. Dieses Eintauchen in das Jetzt ist wie ein Sprung ins kühle und erfrischende Wasser. Gleichzeitig ist es die einzige Möglichkeit, Klarheit zu erlangen. Du erlangst Klarheit, indem du deinen Geist von dem reinigst, was dein Verstand erlernt hat, denn das, was der Verstand erlernt hat, ist das, was deinen reinen Geist beschmutzt.

Wenn dein Geist mit Denken beschäftigt ist, bist du das Werkzeug deines Verstandes. Du erinnerst, planst, befürchtest und krierst dir bekannte Welten - und ruderst gleichzeitig durch den Strudel der Unwirklichkeit. Du erschaffst zwar das, was du kennst, aber du erschaffst es nicht aus der Klarheit des reinen Herzens. Die Klarheit des reinen Herzens ist deine einzige Verbindung zu der Multidimensionalität, aus der du kommst. In dieser Multidimensionalität geschieht alles gleichzeitig, und die Multidimensionalität ist das, was du wirklich bist. Sobald du aber zu denken beginnst, verlässt du die Multidimensionalität, um dich in eine von ihr getrennte Ebene hinab zu begeben. Du bist ein Wesen, das in vielen Dimensionen beheimatet ist, aber wenn du deinen Verstand in Bewegung setzt, indem du denkst, wie du es gelernt hast, dann löst du dich von deiner Heimat, trennst dich von dir und deinem wahren Sein und begibst dich mit deinem Brennpunkt in eine sehr beschränkte Dimension. Das ist die Dimension, die du 3D nennst, und in ihr hast du das Leben gelernt, aber das, was du Leben nennst, ist kein Leben, sondern ein vom Verstand gesteuertes Erfahren der Anteile in dir, die du dir ansehen darfst aber nicht willst.

Heute ist ein guter Tag, um dir das anzusehen, was in dir ist. Ansehen bedeutet nicht, darüber nachzudenken. Das Denken zieht dich in einen Strudel von Möglichkeiten, die mit dem, was ist, nichts zu tun haben. Es sind nur Möglichkeiten. Wenn du dir aber das, was in dir ist, einfach ansiehst, es wahrnimmst, erkennst und keinen Widerstand aufbaust bzw. zulässt, dann wird es dir gelingen, das, was in dir ist, von dir zu lösen. Das ist der Weg in die Freiheit, denn frei bist du nur, wenn du nicht festhältst, wenn du nicht in deinem eigenen und von dir erschaffenen Netz festhängst.

Du begibst dich in deine eigene Falle, indem du denkst und indem du in deine Emotionen eintauchst. Beides zusammen zieht eine Spinne an, die dich verschlingen wird, sobald du hilflos in ihrem klebrigen Netz festhängst. Die Spinne, das sind die vielen Wenss und Abers, die vielen Sorgen, Ängste, Zweifel und Möglichkeiten, die du nicht willst. Aber wenn du in Gedanken und Emotionen in all diese Möglichkeiten eintauchst,

bist du dabei, alle diese Möglichkeiten zu erschaffen. Gleichzeitig erhältst du diese Welt dieser Möglichkeiten, die du kennst, aufrecht.

Das, was war, ist es nicht wert, um dort erneut einzutauchen, denn das, was war, sind Erfahrungen, die du gemacht hast und somit Illusionen: Sie sind nicht real. Sie waren real, sind es aber jetzt nicht mehr, es sei denn, du erweckst sie mit deinen Gedanken und Emotionen wieder zum Leben. Wenn du hingegen das Jetzt zelebrierst, lockert sich die dir bekannte Dimension. In anderen Worten: Es gibt keinen anderen Weg, um in eine höhere Dimension aufzusteigen, als dich von all dem zu lösen, was dich in der niederen Dimension festhält.

Dazu zählt auch der Glaube daran, dass Irgendetwas oder Irgendjemand kommen wird, der dich und die Welt aus den Fängen dieser Begrenzungen befreien wird. Es kommt Niemand, der deine Welt rettet. Und: Die Welt wird nicht gerettet.

Aber du kannst kommen und dich retten, indem du dich von dem löst, was dich festhält - und somit von dem, was du festhältst. Der Weg in die Freiheit steht dir offen, aber du kannst ihn nur gehen, wenn du durch die Pforte des Jetzt schreitest.

Diese Pforte ist der Weg in die Einheit der Liebe, und dieser Weg führt immer und ausschliesslich durch dein Herz. Dein Herz hält die Verbindung zu allem, was du bist, aufrecht, und durch dein Herz gelangst du in all die Dimensionen, in denen sich dein höheres Wesen bewegt. Du bist hier, um den Ausgang zu finden, und der Ausgang ist nicht der Tod. Der Ausgang ist die Geburt in dein höheres Sein. Und das beginnt dort, wo du bist, wenn du nicht darüber nachdenkst, wo du sein solltest oder sein könntest oder gewesen bist. Du bist das, was du findest, wenn du das Jetzt zelebrierst: Ein Tänzer, der mit jeder Zelle seines Körpers mit der Musik des Universums verschmilzt.

Heute ist ein guter Tag.

## 86. Du bist der, der dich erlösen wird

Heute ist ein guter Tag, um in dich in die Selbstliebe zu bringen. Dich selber bedingungslos zu lieben ist die Voraussetzung dafür, deine Liebe fließen zu lassen und sie nach Aussen zu tragen. Allerdings kann die Liebe nicht frei fließen, solange noch Programme in dir wirken, die eine Barriere für den freien Fluss der Liebe bilden. Eines dieser Programme ist Schuld. Du bist nicht schuldig, aber du fühlst dich schuldig. Dieses über viele Jahre entstandene und dir eingepflichtete Programm ist das mit der stärksten Barrierewirkung. Du musst dieses Programm vollkommen eliminieren, ansonsten ist der Raum deiner Energien, den man auch Emotionalkörper nennt, noch mit Schatten behaftet.

Derzeit wird durch die hohen einfließenden Energien ein Druck erzeugt, der sich anfühlt, als würdest du dich in einem Raum befinden, in dem sich die Decke und die Wände auf dich zubewegen. Der Raum wird zusammengedrückt, du fühlst dich eingeengt. Angst steigt hoch. Dies ist nur ein Bild der energetischen Situation, die sich momentan etwas zuspitzt. Dieses Zuspitzen geschieht allerdings nur aus einem Grund: Damit das, was sich noch in dem Raum befindet, aus dem Raum befreit wird, indem du es aus dem Raum, der du bist, löst.

Dies geschieht, indem du es dir ansiehst, ohne in die Wertung und Beurteilung zu gehen. Vielleicht kommen Erinnerungen hoch, vielleicht kommen Ängste und Sorgen hoch, vielleicht fühlst du dich für etwas verantwortlich und vielleicht fühlst du dich schuldig. Schau dir das, was kommt, an, indem du es einfach nur beobachtest. Du kannst das, was oftmals auch Schatten genannt wird, nur ins Licht bringen, indem du die Dunkelheit erkennst, annimmst, loslässt und integrierst. Dann lösen sich die Schatten auf. Die Auflösung geschieht, indem du es dir ansiehst und die dazugehörigen Emotionen zulässt und sie erneut fühlst. Dadurch, dass du bereit bist, in die Emotionen hineinzugehen, verlieren sie ihre Kraft, und so hältst du sie auch nicht mehr fest. Es ist ungemein wichtig, alles, was jetzt hervorkommt, tatsächlich anzusehen, anzunehmen und loszulassen. Nur so gleichst du deinen Emotionalkörper aus. Dieser Ausgleich ist wichtig, damit sich dein Raum wieder ausdehnen kann. Tut er das nicht, wird er sich weiter zusammenziehen. Dann haben die Programme gesiegt.

Heute ist ein guter Tag, um dir ein inneres Lächeln zu schenken. Dieses Lächeln lockert deine Energien und schenkt dir Kraft und Zuversicht. Suche die Kraft und die Zuversicht nicht, indem du in Handlungen flüchtest oder Hilfe von aussen erhoffst. Du bist der, der dich erlösen wird. Dieses Erlösen darfst du zulassen, und um es zuzulassen, ist es äusserst hilfreich, dir selber zuzulächeln. Schenke dir ein aufrichtiges und liebevolles Lächeln. Du hast es verdient und du bist es wert.

Das Lächeln öffnet die Tür zur Selbstliebe und macht dich locker. Nur wenn du locker bist, kannst du den Druck in deinem energetischen Raum ausgleichen. Schenke dir selber deine Liebe, denn du bist vollkommen liebenswert. Du bist wertvoll, ja sogar so wertvoll, dass es nichts Wichtigeres geben kann, als dir selber deine volle Liebe zu schenken. Diese Liebe ist die Kraft, die alles löst. Ein aufrichtiges Lächeln trägt immer Liebe in sich, und wenn du dir dieses Lächeln schenkst, wirst du merken, wie erleichternd und lösend es ist. Tu es Jetzt.

Heute ist ein guter Tag, um dir selber auf die Schulter zu klopfen. Du hast so viel geleistet, bist durch so viele Erfahrungen gegangen, hast so vieles überstanden und gemeistert, dass es durchaus angebracht ist, dir dafür auf die Schulter zu klopfen. Gratuliere dir dazu.

Gratuliere dir auch zu all deinen Fehlern, die du gemacht hast und all deinen Schatten, die noch in dir sind. Sie sind da, um ins Licht gebracht zu werden. Du kannst sie ins Licht bringen, indem du sie anerkennst, anstatt den aufgebauten Widerstand aufrechtzuerhalten. Was war, das war. Und alles war gut, so, wie es war. Du hast keine Schuld. An gar nichts. Es gibt keine Schuld.

Du darfst all deine sogenannten Fehler in Liebe entlassen, einfach, indem du den Widerstand beendest. Nimm an, was du warst und nimm an, was du getan hast. Das Annehmen führt dazu, dass es leichter wird, und je leichter es wird, desto mehr verflüchtigt sich das, was dich noch in der Schwere hält. Gehe in die Leichtigkeit, indem du dir ein Lächeln schenkst. Das ist das schönste Geschenk, das du dir machen kannst, denn dein Lächeln ist eine Geste deiner Liebe. Diese Liebe darf erst dir zugute kommen, bevor sie allem Anderen zugute kommt. Danke, dass du genau so bist, wie du bist. Danke, dass du da bist. Danke, dass du Du bist. Du wirst unendlich geliebt, und ich hoffe, nein, ich weiss, dass es dir gelingen wird, dich als das, was Du bist, ebenfalls unendlich zu lieben.

Heute ist ein guter Tag.

## 87. Licht ist kein esoterisches Konzept

Heute ist ein guter Tag, um deine Ausrichtung zu justieren. Deine Ausrichtung ist die Summe deiner Gedanken, Gefühle und Überzeugungen. Dieses Paket, das du mit dir trägst, bestimmt darüber, wer du bist und wo du sein wirst. Nicht die einzelnen Gedanken sind entscheidend, sondern das Gesamtpaket. Wenn du mehr als 60.000 Gedanken am Tag denkst, und davon sind einige wenige positiv, dann überwiegen Belanglosigkeit und Negativität. Werde dir darüber klar, wie dein Paket aussieht. Dies erfordert Achtsamkeit und Bewusstsein.

Wenn du im automatischen Modus lebst, funktionierst, tust, was du tun musst und lebst, wie du es gewohnt bist und wie du leben sollst, dann enthält dein Paket eine Zeitbombe. Das Leben wird dir Ereignisse schicken, die dich darauf hinweisen werden, dass du dir deine Themen ansehen solltest. Es können Rückschläge kommen, Trennungen, Krankheiten, Unfälle oder scheinbar unüberwindbare Herausforderungen.

All diese Ereignisse erscheinen negativ, sind aber letztendlich Hinweise von deiner Seele; es sind Hinweise auf deine Themen, die du dir anschauen darfst. Das, was du erlebst, weist dich darauf hin, wer du bist. Das Universum ist mit dir in Resonanz und spiegelt dir deine Ausrichtung. Bist du dir darüber bewusst, worauf du ausgerichtet bist? Kennst du den Inhalt deines Paketes? Wenn nicht, pack es aus. Sieh es dir genau an. Beobachte deine Gedanken, deine Gefühle, deine Meinungen.

Heute ist ein guter Tag, um aus der Wertung zu gehen. Wenn du bewertest, trennst du, und wenn du trennst, bist du nicht im Moment des Seins. Das reine Sein kennt keine Trennung, keine Bewertung, kein Denken und auch keine Zeit. Du bist. Punkt. Sobald du aber bewertest, löst du dich von der Reinheit, die Du bist und begibst dich in die Illusion und somit auf die eine oder andere Seite der Dualität. Du trennst zwischen gut und schlecht, zwischen richtig und falsch. Die Trennung ist eine Illusion, die dich davon abhält, im Jetzt zu sein. Jetzt gibt es kein Problem. Jetzt gibt es kein gut, kein schlecht, kein richtig, kein falsch. Jetzt bist du einfach. Punkt. Alles ist Jetzt.

Beobachte das, was ist und beobachte dich. Bewerte nicht, sondern nimm nur wahr, was ist. Nichts von dem, was ist, hat eine Bedeutung - es ist einfach. Aber wenn du urteilst und wertest, interpretierst du eine Bedeutung in die Dinge hinein. Du denkst und fühlst, und so erschaffst du. Energie und Information gestalten Materie. So formst du deine Welt. Deine Ausrichtung zeigt dir die Welt, die in deinem Paket enthalten ist.

Heute ist ein guter Tag, um dich auf die Liebe auszurichten. Natürlich bleibt es dir überlassen, worauf du ausgerichtet bist, aber es wäre eine gute Wahl, dich voll und ganz

auf die Liebe auszurichten, denn die Dinge werden intensiver werden. Die Spirale des Lebens - dieser Tanz aus Energien und Informationen - beschleunigt sich mehr und mehr. Deine Ausrichtung entscheidet darüber, was mit dir in dieser sich immer höher schraubenden Spirale geschieht.

Wenn die Liebe dein Antrieb ist, deine Motivation und deine Führung, dann tanzt du freudig mit dem Leben und dir kann nichts geschehen. Wenn du hingegen schwer an deinem Paket aus Gedanken, Gefühlen und Meinungen zu tragen hast, wird die Last dich früher oder später zu Boden werfen. Du wirst in diesem Boden versinken, denn er wird sich öffnen. Es bleibt nicht, wie es ist - nichts bleibt, wie es ist.

Bereite dich auf das, was kommt, vor, indem du deine Ausrichtung justierst. Beobachte, anstatt zu werten - so kannst du wieder zur reinen Liebe werden. Das entschärft die Zeitbombe in dem Paket, das du mit dir trägst, denn deine Liebe ist die einzige Wahrheit. Diese Wahrheit wird dich befreien, und nur wenn du frei bist - frei von Illusionen aus Gedanken, Gefühlen und Meinungen - wirst du den Schub der sich beschleunigenden Spirale nutzen können, um mit deiner Wahrheit ins Licht zu gehen. Das Licht ist kein esoterisches Konzept, sondern die Einheit der Liebe, die nach der Trennung der Welten das sein wird, was Bestand hat. Diese Trennung der Welten wird die letzte Trennung sein, die geschieht, denn dabei wird die Illusion von der Wahrheit getrennt. Illusion vergeht. Wahrheit bleibt. Du bist Wahrheit, du bist Liebe, und du bist hier, um dich genau daran zu erinnern.

Heute ist ein guter Tag.



## 88. Dein Feld reinigen und halten

Heute ist ein guter Tag, um dein Feld zu halten. Dein Feld ist der Raum aus Energien und Informationen in dir und um dich herum. Das individuelle Feld ist das, was aus deinem Inneren in dein Äusseres strömt und es dadurch gestaltet. Das eigene Feld zu halten erfordert das Bewusstsein dafür, dass es dein eigenes Feld überhaupt gibt. Werde dir klar darüber, dass du nicht nur ein Mensch bist, sondern ein eigenes Universum, dass sich ausweitet und mit dem grösseren Universum um dich herum verbindet.

Du gehst mit jedem Gedanken und jedem Gefühl eine Verbindung ein, indem jeder Gedanke und jedes Gefühl dein individuelles Feld ausfüllt. Man könnte auch sagen: Deine Essenz breitet sich aus dir selbst heraus aus. Du bist mehr als nur ein körperliches Wesen, und der Tanz, den du in jedem Moment deines Seins mit dem Universum tanzt, ist für dich und dein Umfeld gleichzeitig Ursache und Wirkung. Du hast eine Wirkung auf das Universum - ebenso, wie das Universum eine Wirkung auf dich hat. Die wechselseitige Beeinflussung ist das, was du Leben nennst. Dieses Leben ist flexibel, dehnbar, wandelbar. Und: Das Leben ist nicht die Materie, sondern das, was die Materie formt.

Somit sind wir wieder beim Kern dessen, worum es in jeder Philosophie und in jeder Religion geht - nur, dass sowohl Philosophie als auch Religion keine Wahrheiten sind, da sie einzig und allein Konzepte hervorbringen, um die gestritten wird. So entsteht Trennung. Konzepte sind immer nur Möglichkeiten und nicht das, was ist. Das, was ist, ist jenseits aller Konzepte. Es ist einfach. Und es ist einfach.

Das, was ist, ist das Feld, das dadurch entsteht, dass individuelle Felder sich mit allen anderen individuellen Feldern verbinden. Dein individuelles Feld wird somit Teil von Allem, was ist. Alles, was ist, fliesst hervor aus allen Quellen, aus denen Leben strömt. Du bist eine derartige Quelle, und als solche trägst du deine Verantwortung. Übernimm die Verantwortung für das, was du bist und für das, was aus dir wird, und übernimm diese Verantwortung bewusst. Um diese Verantwortung zu übernehmen, solltest du verstehen, dass es dabei ausschliesslich um die Verantwortung für dein individuelles Feld geht. Wenn du dieses Feld erkennst, wirst du gerne die Verantwortung übernehmen, denn dann weisst du, dass dieses Feld das ist, was du zum Universum beisteuerst.

Heute ist ein guter Tag, um gleichzeitig die Verantwortung für alle anderen Felder abzugeben. Du hast keine Verantwortung für andere Felder, denn jedes Feld kann nur sich selbst verantworten. Es ist von ungeheurer Wichtigkeit für den Fortschritt des Lebens ins Licht, dass du dich um dein eigenes Feld kümmerst. Nur, wenn du in der Liebe bist, kann und wird dein Feld das Licht entfalten, das nötig ist, um ein lichtvolles Gesamtfeld entstehen zu lassen.

Verstehst du die Tiefe und die Bedeutung dieser Worte? Es ist nicht ganz einfach auszudrücken, aber das, worum es geht, ist, dass du einzig und allein dafür verantwortlich bist, dein Feld zu reinigen und diese Reinheit zu halten. Kümmere dich nicht um das, was du nicht zu verantworten hast. Kümmere dich einzig und allein um deine eigene Verantwortung. Und die ist ungemein gross. Du bist ein Hüter des Lebens, und als Hüter ist es deine Aufgabe, dafür zu sorgen, dass das Leben einen für alle Beteiligten guten Verlauf nimmt. Darum ist es wichtig, nicht in den Kampf gegen etwas zu gehen, sondern denjenigen, die das nicht Gewollte verursacht haben, zu vergeben. Somit auch dir selber zu vergeben, denn alles, was du erlebst, kommt aus dir. Da, wo du dir selber noch nicht vergeben hast, befindet sich ein Schatten, der das Licht in deinem Feld schwächt. Also reinige und hüte dein Feld und du wirst deiner Aufgabe als Hüter des Lebens gerecht.

Heute ist ein guter Tag, um dich aus dem gemeinsamen Feld herauszunehmen. Nur, wenn du dich herausnimmst und in dir fokussiert und zentriert bleibst, kann dich das dich umgebende Feld nicht beeinflussen. Das Dilemma der vergangenen Jahrtausende war, dass die Menschen nicht in ihrem individuellen Feld fokussiert und zentriert waren und die Verantwortung für ihr Feld nicht übernommen haben. Dadurch konnten die Menschen beeinflusst werden. Manipulation ist nicht mehr möglich, wenn du als bewusste Quelle für alles, was in deinem Feld ist, ruhest. Denn wenn du das tust, bist du der bewusste Schöpfer, der zu dem, was ihm nicht gefällt, klar und deutlich Nein sagt und sich bewusst abwendet, um sein Feld mit Liebe zu fluten und so das Licht zu halten. Je mehr Menschen dies tun, umso reiner und lichtvoller wird das gemeinsame Feld. Das ist, wie das Christusbewusstsein wirkt.

Die Menschheit ist auf dem Weg in ein neues Zeitalter, und das Christusbewusstsein ist das Bewusstsein, das aus und in Liebe wahrnimmt und mit dieser Liebe das Licht verbreitet und somit das neue Zeitalter einleitet. Jeder aktive Hüter des Lebens ist Teil dieses Bewusstseins, übernimmt die Verantwortung für die Reinheit des eigenen Feldes und bringt so die eigene Liebe und das eigene Licht in die gemeinsame Welt.

Wenn du dein Herz öffnest und vertrauensvoll den Weg nach Innen nimmst, wirst du das Aussen mehr verändern als du dir vorstellen kannst. Grenze dich ab von der äusseren Welt und gestalte in Liebe dein eigenes Feld, dann werden die Illusionen der äusseren Welt von Wahrheit überflutet werden. Licht wird die Dunkelheit beenden. Der Tsunami der Liebe baut sich auf. Du bist mit deiner Liebe ein Teil dieses Tsunamis - so, wie du mit deinem Leben ein Tropfen im Ozean des Lebens bist. Übernimm die Verantwortung und werde deiner Aufgabe gerecht, indem du dein Feld mit deinem Licht und deiner Liebe

flutest, das Christusbewusstsein hältst und so das neue Zeitalter einläutest. Zum höchsten Wohle für dich und zum höchsten Wohle für alle Beteiligten.

Heute ist ein guter Tag.

## 89. Erschaffe den Frieden in dir

Heute ist ein guter Tag, um den Wahnsinn zu stoppen. Das, was da draussen in der Welt der angeblichen Götter geschieht, ist ein Drama, das an Perversion kaum noch zu überbieten ist. Der Wahnsinn bahnt sich seinen Weg in die Köpfe der Menschen. Warum nimmst du daran teil? Warum liest, hörst und siehst du Nachrichten, regst dich darüber auf und suchst direkt im Anschluss die nächste Nachricht, über die du dich aufregen kannst? Merkst du nicht, dass sich die Spirale der Negativität dadurch immer höher schraubt?

Du steckst deine Energie in all die Dinge, die du nicht willst und stärkst sie dadurch. Ist das dein Ziel? Das Drama zu steigern? Die Dinge eskalieren zu lassen? Den Wahnsinn zu unterstützen? Du kannst den Wahnsinn stoppen, indem du dich abwendest und all dem keinerlei Aufmerksamkeit mehr schenkst. Du kannst es ohnehin nicht ändern - es sei denn, du änderst dich und sorgst dafür, dass es dir wirklich gut geht.

Mit wirklich gut meine ich nicht, dass du deine Miete und deine Kreditraten bezahlen kannst, sondern, dass du mit dir im Reinen bist. Wie kannst du mit dir im Reinen sein, wenn du dein Gefäss ständig mit der Negativität der Welt füllst? Warum tust du dir das an? Brauchst du Sorge, Angst und all das Wissen um die Dinge, die das Leben zum Drama machen? Wo ist da die Liebe? Bist du in der Liebe, wenn du all die Nachrichten liest, hörst, siehst? Nein, denn du richtest dich dabei nicht auf Liebe aus, sondern auf Angst; du richtest dich dabei auf den Wahnsinn aus, der dich von deiner Liebe ablenken soll.

Heute ist ein guter Tag, um deinen Frieden zu finden. Du kannst keinen Frieden finden, wenn du im Krieg suchst. Verstehst du, was ich meine? Es ist doch ganz einfach: Das, was in dir ist, ist das, was du im Aussen als Leben erfährst. Wenn in dir kein Frieden ist und du im Aussen, das dir deinen Unfrieden zeigt, danach suchst, dann wirst du wieder nur Unfrieden finden. Diese vergebliche Suche geht so lange weiter, bis du verstehst, dass du das, was du suchst, in dir erzeugen musst, damit es dir im Aussen begegnet.

Schaffe deinen Frieden in dir, und das Leben wird dir diesen Frieden spiegeln. Liebe dich, und Liebe wird dir zufließen. Halte deine Gedanken rein, und Reinheit wird dir begegnen. Du kannst aus dem Teufelskreis der durch Manipulationen erschaffenen Illusionen aussteigen, indem du die Matrix nicht weiter stärkst. Jeder Gedanke und jedes Gefühl, der und das an die Matrix gerichtet ist, erhält sie aufrecht.

Viele sogenannte Lehrer kommen und bieten dir eine Lösung an, die darin bestehen soll, eine neue Matrix innerhalb der bestehenden Matrix zu erschaffen. Das funktioniert nicht, denn das ist eine Täuschung und eine Falle. Es geht darum, die bestehende Matrix

vollständig aufzulösen, und dieses Auflösen kann nur stattfinden, wenn du die Matrix verlässt. Du kannst die Matrix nur verlassen, wenn du deinen Frieden findest. Du kannst deinen Frieden nur finden, wenn du all dem, was deinen Frieden stört, nicht mehr die geringste Aufmerksamkeit schenkst. Dann hast du einen leeren Raum, in dem du erschaffen kannst. Solange der Raum des Erschaffens mit Ängsten und Sorgen, Zweifeln und Wut gefüllt ist, kann der Frieden dort nicht einziehen.

Es ist wie mit einer Leinwand. Wenn du ein Bild malen möchtest, nimmst du dir eine weisse, also leere Leinwand. So ist das auch mit deinem Raum der Schöpfung. Du musst ihn leeren, damit du ihn füllen kannst. Die Leere dieses Raumes ist der Frieden, den du in dir schaffst. Wenn du im Frieden bist, ist deine Leinwand leer, und dann kannst du dein Bild malen. Solange du nicht im Frieden bist, irrst du auf deiner Leinwand umher, suchst deinen Platz, suchst das Glück, suchst deine Aufgabe. Deine Aufgabe ist es, den Frieden in dir zu finden. Du kannst ihn aber nur finden, wenn du aufhörst, danach zu suchen. So paradox das klingen mag, aber du kannst tatsächlich ein Problem nicht auf der Ebene lösen, auf der es entstanden ist. Also musst du die Ebene wechseln.

Heute ist ein guter Tag, um die Ebene zu wechseln. Du bist ein multidimensionales Wesen, und als solches hast du Fähigkeiten und Kenntnisse, die weit über den begrenzten Rahmen deines Verstandes hinausgehen. Du versuchst, Lösungen durch Nachdenken zu finden, aber wie kann eine neue Antwort aus dem begrenzten und vorgegebenen Denken entstehen, dass dir beigebracht wurde? Gar nicht.

Die Lösungen und die Antworten, die du jetzt brauchst, liegen in einem Bereich, der ausserhalb der Begrenzung deines Alltagsbewusstseins liegt. Erinnerung dich. Erinnerung dich an deine Fähigkeiten, erinnere dich an dein Wissen, erinnere dich an deine Macht. Erinnerung dich an den Frieden, der in dir war, bevor du auf diese Ebene des Dramas gekommen bist. Nur so kannst du das Drama beenden, das dadurch aufrechterhalten wird, dass du dich ständig und immer wieder aufs Neue darauf einlässt. Löse dich von deinen scheinbaren Verpflichtungen und gehe deine tatsächliche Verpflichtung ein. Erinnerung dich daran.

Erinnere dich daran, warum du gekommen bist. Hast du als multidimensionales Wesen vorgehabt, deine Kraft und deine Fähigkeiten in die Aufrechterhaltung einer Illusion zu stecken und ein zweifelhaftes und ärmliches Dasein als Sklave zu fristen? Nein, das hast du gewiss nicht. Nicht dieses Mal. Diese Erfahrung wurde schon oft genug gemacht. Jetzt ist es an der Zeit, diese Erfahrung zu beenden und das Drama zu beenden. Der Frieden in dir ist das Ende und der Anfang. Erinnerung dich. Finde den Frieden in dir. Und dann tue, wofür du gekommen bist: Bringe deinen Frieden in deine Welt, male das Bild neu und flute deinen Raum mit Liebe. Diese Schöpfung wird friedlich und liebevoll sein.

Heute ist ein guter Tag.

## 90. Trainiere deine Meisterschaft

Heute ist ein guter Tag, um die Kontrolle aufzugeben. Du kannst nichts kontrollieren, und wenn du versuchst, etwas zu kontrollieren, dann bist das nicht Du, sondern es ist dein Verstand. Besser gesagt, die linke Hälfte deines Gehirns, in der die logischen Programme stationiert sind, die dir vorgaukeln, Frequenzen und Schwingungen wären feste und starre Dinge. Wenn du es zulässt, dass diese linke Gehirnhälfte die Steuerung und Kontrolle übernimmt, hängst du in der Falle fest, die dich von deinem tatsächlichen Selbst abhält.

Durchaus: Du bist das auch, diese linke Gehirnhälfte, aber dies ist ein so verschwindend geringer Teil von dir, dass es lächerlich wäre, diesen Teil als *Ich* zu bezeichnen. Aber dieser Teil denkt, er wäre *Ich*, und dieses Denken führt dazu, dass du scheinbar in einer Welt feststeckst, die von genau diesem Denken erschaffen wurde. Du bist Nichts und Alles, umgeben von Nichts und Allem. Wenn du dich dafür öffnest und dich somit von allen Konzepten des starren und logischen Denkens löst, dann öffnest du dich für Gott, der in jedem Nichts Alles ist. Das, was du Spiritualität nennst, ist das Praktizieren deines inneren Wissens - ein Wissen, das über die Programme deines Verstandes hinausgeht. Deshalb kannst du dieses Wissen auch nicht verstehen. Du weisst. Und wenn du weisst, bist du. Und wenn du bist, bist du im Herzen.

Heute ist ein guter Tag, um für die Weltmeisterschaft zu trainieren. Die Welt zu meistern, bedeutet, dich zu meistern. Du bist schon ein Meister, hast es aber vergessen und stattdessen gelernt, das du den Meistern, den Herrschern, den Eliten, unterlegen bist. Das bist du nicht, denn du stehst über ihnen. Sie existieren nur, solange du es ihnen erlaubst, dich zu kontrollieren. Sie bestehen aus dem tiefen und einzigen Wunsch, Kontrolle über dich und die Welt zu erlangen und zu halten.

Diese Kontrolle ist jedoch eine Illusion, die sich nun auflöst, je mehr Menschen in ihr Herz gehen und dadurch in ihr wahres Sein erwachen. Das wahre Sein ist ein mächtiges Fliessen im endlosen Fluss des Werdens und Vergehens. Dieses Werden und Vergehen ist das Leben, das sich erfährt, indem es sich von der Quelle, die Alles ist, in die Illusion der Getrenntheit begibt. Eine Illusion deshalb, weil es nicht möglich ist, sich von Allem, was ist, zu trennen. Wie sollte das gehen? Die Trennung findet einzig und allein durch das menschliche Denken verbunden mit der menschlichen Wahrnehmung statt. Beides - Denken und Wahrnehmung - wurde manipuliert und unter Kontrolle gebracht. Die Zeit der Kontrolle ist vorbei.

Die Welt zu meistern bedeutet nicht, sie unter Kontrolle zu haben, sondern mit dem Fluss des Lebens zu fließen. Du bist das Wasser, das bisher sozusagen in einen Stausee

geleitet wurde. Dieser Stausee hat diejenigen, die die Menschheit und ihre Welt unter Kontrolle bringen wollten, die Energie für ihre scheinbare Macht geliefert. Aber nun sind die Schleusen geöffnet, und du kannst aus dem Stausee heraus und somit wieder frei fließen. Dieses freie Fließen muss allerdings trainiert werden.

Du trainierst es jeden Tag, indem du dich in den Prozess des Erwachens begibst und zulässt, dass du dich veränderst. Dein Geist verändert sich, denn er öffnet sich wieder für die Erkenntnis, die er frei ist. Dein Körper verändert sich, denn er passt sich den neuen höheren Schwingungen an und erlangt dadurch seine alten Fähigkeiten zurück. Dein Gehirn verändert sich, denn deine beiden Gehirnhälften beginnen, miteinander zu verschmelzen und zusammenzuarbeiten. Die Schleusen werden geöffnet, und dieses Öffnen der Schleusen erfordert dein tägliches Training. Die Welt zu meistern - dich zu meistern - muss trainiert werden, und Training bedeutet, etwas täglich zu praktizieren. Dieses tägliche Praktizieren ist auch deshalb wichtig, weil sich die Welten nun weiter trennen werden.

Heute ist ein guter Tag, um dein Licht zu halten. Du bist eine Sternensaat, und als solche trägst du das Licht des Universums in dir. Vertraue diesem Licht und verstärke es durch die Liebe, die du in dir trägst, und die diesem Licht entspringt. Wenn du vertraust, versuchst du nicht mehr, das Leben oder andere Menschen, Tiere oder Pflanzen zu kontrollieren. Dein Vertrauen führt dazu, dass du dem Fluss des Lebens seinen Lauf lässt. Du vertraust, also erlaubst du das Fließen. Dadurch nimmst du nun auch verstärkt deine inneren Impulse wahr. Diese sind es, die dich auf deinen Weg führen, dich auf ihm halten und dir die Erfahrungen zukommen lassen, die du machen musst, um zu erfahren, wer du wirklich bist.

Wenn ich sage, dass die Welten sich nun trennen, bedeutet dies, dass die Welt der Illusionen sich immer weiter zusammenzieht, bis sie in die Angst implodiert. Gleichzeitig dehnt sich die Welt der Wahrheit immer weiter aus, bis sie ins Licht explodiert. Diese Explosion ist nichts, wovor du Angst haben solltest. Wenn du Angst hast, bist du in der Welt der Illusion. Es wird dann für dich schwerer und schwerer, die Ereignisse werden dir deine Angst spiegeln, und dein Weg wird kein leichter sein. Das ist keine Drohung, sondern ein Hinweis darauf, wie wichtig Liebe und Vertrauen sind. Denn Liebe und Vertrauen führen dich auf dem anderen Weg - dem Weg ins Licht. Das ist es, wo du herkommst, und diese Explosion ins Licht kommt dem Verschmelzen mit deinem wahren Ursprung gleich.

Halte dein Licht, übe dich im Vertrauen und trainiere somit deine Meisterschaft. Dieses Training ist ein Training der Liebe, und wenn deine Liebe frei fließt, hast du die Kontrolle, die immer aus der Angst kommt, abgegeben. So kannst du deine Spiritualität leben, und



dieses Leben ist die Quelle und das Ziel. Du bist im Fluss, und dieser Fluss wird von Gott getragen, denn Gott ist der Fluss des Lebens. Erlaube dir, frei zu fließen, denn nur das freie Fließen ermöglicht dem Leben, sich zu entfalten. Entfalte dich ins Licht, und du wirst bei dir ankommen. Und ist dies nicht das, wonach du dich so sehr gesehnt hast?

Heute ist ein guter Tag.

## 91. Alles, was es gibt, ist Jetzt

Heute ist ein guter Tag, um deine gegenwärtige Vergangenheit zu bereinigen. Um zu verstehen, was es damit auf sich hat, musst du den Raum des linearen Denkens verlassen. Dies ist für die folgenden Worte, aber auch für die Jetztzeit von entscheidender Bedeutung. Zeit ist kein linearer Ablauf des Lebens an sich, sondern ein vom menschlichen Verstand konstruiertes Hilfsmittel, um den Ablauf des Lebens wahrnehmen und verstehen zu können. Dieses Hilfsmittel ist gut, um nicht von der Komplexität der Ereignisse überfordert zu werden. Davon abgesehen allerdings ist die Zeit manipuliert, und zwar in einer Form, die dich unfrei macht. Zeit hält dich in ihren Fängen wie der Adler seine Beute.

Du solltest wissen, dass es ausserhalb der eingeschränkten und begrenzten Dimension, in der du dein alltägliches Leben zu leben glaubst, etwas gibt, das Alles ist. Alles beinhaltet auch alles zur gleichen Zeit. Es gibt nur Jetzt. Alles ist Jetzt. Vergangenheit und Zukunft sind Bausteine des Jetzt - gleichzeitig sind sie aber Illusionen, denn es gibt keine Vergangenheit und es gibt keine Zukunft. Alles, was es gibt, ist Jetzt.

Wenn du dich dafür öffnest und somit diesen Gedanken - die wiederum nur Hilfsmittel sind, um die Komplexität entwirren zu können - folgen kannst, dann wirst du erkennen, dass das, was du als deine vergangenen Leben bezeichnest, etwas ist, das ebenfalls Jetzt stattfindet. Allerdings bist du mit deinem derzeitigen Brennpunkt in dem, was du Jetzt und Hier wahrnimmst. Du konzentrierst dich sozusagen auf eine Erfahrung, die du gegenwärtig in und mit deinem Bewusstsein machst. Andere Anteile von dir machen andere Erfahrungen. Du bezeichnest diese anderen Erfahrungen als andere Leben, die in der Vergangenheit liegen, aber diese Vergangenheit ist nicht vergangen, sondern befindet sich nur auf einer anderen Ebene deines Seins.

Nun kannst du von dem Hier, in dem du dich gerade befindest, eine Brücke schlagen zum Dort, wo sich andere Anteile von dir befinden. Vergangene Leben können durch deine Wahrnehmung, deine Absicht und dein Bewusstsein im Hier und Jetzt geändert werden. Somit ist es dir möglich, die Ursache deiner Schmerzen und des von dir erfahrenen Leids im gegenwärtigen Moment zu verändern.

Heute ist ein guter Tag, um die Erinnerungen an dein vergangenes Leid in dir zu lösen. Wir sind gemeinsam durch viele Tore gegangen. Die Tore sind die Momente der Gegenwart, in denen sich der Lauf der Dinge entscheidet. Oftmals ist der Grat zwischen dem einen und dem anderen Weg ein sehr schmaler. Entscheidungen werden getroffen, und oftmals werden diese Entscheidungen nicht aus dem Herzen getroffen. Gerade wenn Manipulation im Spiel ist, tendieren die Entscheidungen gerne in eine durchaus

verlockende Richtung. Wenn du dich immer fragen würdest: Wo ist hier die Liebe? Welchen Weg würde die Liebe nehmen? Dann würdest du Entscheidungen deines Herzens treffen, und diese Entscheidungen sind immer von der Liebe geleitet.

Aber wir alle haben die Erfahrung gemacht, dass Entscheidungen getroffen wurden, die nicht dem Weg des Herzens folgten. So ist oder war es auch im Fall und beim Fall von Atlantis. Dies ist eine der schmerzhaftesten Erinnerungen, die wir in uns tragen. Die gute Nachricht lautet: Diese schmerzhaften Entscheidungen aus dieser scheinbar schmerzhaften Vergangenheit kannst du hier und jetzt widerrufen und somit nicht nur rückgängig machen, sondern dadurch auch den Lauf der Dinge in dieser scheinbaren Vergangenheit ändern - und somit den Lauf der Dinge in deiner Jetzt-Gegenwart.

Der Untergang von Atlantis ist zustande gekommen, weil die Menschen von Atlantis im entscheidenden Moment das Tor in die falsche Richtung geöffnet haben. Es war vielleicht nur ein kleiner aber sehr entscheidender Moment, indem die Verlockung den Ruf des Herzens übertönt hat. Indem du dich aber Jetzt und hier entschliesst, diesen Ruf niemals wieder zu überhören, kannst und wirst du dich auch dazu entschliessen, die Vergangenheit dadurch zu bereinigen, indem du die Zukunft bereinigst. Du bereinigst die Zukunft, indem du Jetzt und Hier eine Anbindung an alle deine Anteile herstellst und mit deinem Bewusstsein eine Bereinigung durchführst. Die Anbindung findet im Herzen statt. Die Bereinigung findet im Herzen statt. Dein Bewusstsein hat seinen Sitz im Herzen. Der Frieden des *Ich bin* und die Kraft deines *Ich bin* kommen aus dem Herzen.

Heute ist ein guter Tag, um dich von deinem Herzen leiten zu lassen. Wenn du das tust, wirst du dich im allgegenwärtigen Raum des Jetzt wiederfinden. Dieser Raum wird nicht durch deine Gedanken definiert, sondern durch deine Impulse. Also ist es auch so, dass, wenn du deinen Impulsen folgst, du dem reinen Pfad deiner Liebe folgst, und dieser Pfad führt dich geschützt durch alle Verlockungen und falschen Verheissungen. Somit kannst du im Hier und Jetzt alle Fehlentscheidungen anderer scheinbarer Zeiten widerrufen.

Folge dem Ruf deines Herzens und nicht dem, was dir vom Wegesrand zugeflüstert oder zugerufen wird. Die Stimmen, die dich in Atlantis und anderswo vom Weg des reinen Herzens abgebracht haben, indem sie dich dazu verleitet haben, sozusagen einen kleinen Schritt nach links zu machen und somit vom Weg abzukommen, haben jetzt keine Wirkung mehr, wenn du dich ihnen widersetzt. Und wenn du dich ihnen widersetzt und dein Bewusstsein nutzt, um durch deinen Fokus auf die Liebe die Liebe zu stärken, dann wirst du nicht nur nicht in die kommenden Fallen laufen, sondern du wirst auch die Fallen der parallelen vergangenen und zukünftigen Zeiten eliminieren.

Ich weiss, dies ist schwer zu verstehen, aber dennoch ist es ganz einfach. Frage bei allem: Wo ist hier die Liebe? Ob dies Ausserirdische sind, die scheinbar kommen, um die Erde und die Menschheit zu erlösen, oder ob es irdische Erlöser sind - die echte Erlösung kommt in und aus deiner Liebe. Immer. Und wenn du diese Liebe in dir findest und ihr bedingungslos folgst, wirst du deine Vergangenheit, deine Gegenwart und deine Zukunft bereinigen und erlösen. Niemand anderes als du selbst kann und wird dies tun. Also hör auf zu warten, denn du bist der, auf den du die ganze Zeit gewartet hast.

Heute ist ein guter Tag.

## 92. Du bist das, was du suchst

Heute ist ein guter Tag, um dich selbst zu ermächtigen. Dich selbst zu ermächtigen bedeutet, alle Konzepte von Wesenheiten, die über dir stehen, zu hinterfragen und zu verwerfen. Erkenne, dass es keine höhere Macht gibt als die, die in dir ist. Du hast es geschafft, dich in diese Ebene der Dichte zu inkarnieren. Das ist ein Meisterstück. Und du himmelst sogenannte Meister an, die sich nicht mehr inkarnieren? Warum machst du dich so klein und Andere so gross? Das hast du nicht nötig, und es ist auch nicht hilfreich. Hilfreich für dich ist es, deine eigene Meisterschaft anzuerkennen. Du musst sie auch nicht erst erreichen. Du hast die Meisterschaft bereits.

Der Gedanke, ich muss erst dieses tun und jenes können, bevor ich Meister bin, führt nur dazu, deine eigene Meisterschaft weiterhin zu verdrängen. Du suchst Strohhalme, an denen du dich festhalten kannst, um nicht im Wasser zu ertrinken. Dabei bist du selbst das Wasser. Hab keine Angst mehr vor dir. Vertraue dir. Lasse dich in dich hinein fallen. Wenn du die Macht, die du hast und die du bist, anerkennst, dann - und erst dann - erkennst du dich an. Wenn du dich anerkennst, benötigst du Nichts und Niemanden mehr. Du brauchst keine aufgestiegenen Meister, keine Engel, keine Erzengel. Das sind nur Konzepte, die dir helfen, dich weiter klein zu halten. Vergiss es. Du bist nicht klein, und du brauchst Nichts und Niemanden, das oder der oder die über dir steht. Ermächte dich selbst, indem du dich in deiner Grösse annimmst.

Damit übernimmst du auch die Verantwortung für dein Handeln, und wenn du die Verantwortung für dein Handeln übernimmst, verantwortest du deine Meisterschaft. Du kannst alle Antworten geben, denn alle Antworten sind in dir. Du kannst alles erreichen, denn alles, was du erreichen willst, ist in dir. Du selber bist das, was du in den Konzepten von und über Diejenigen suchst, die angeblich das können, was du angeblich nicht kannst. Hör auf zu suchen und fange an, zu finden.

Heute ist ein guter Tag, um dich selbst zu finden. Wie kannst du dich selber finden, wenn du dich im Aussen suchst? Du siehst dadurch zwar alles, was du bist, denn die Welt im Aussen spiegelt dir, wer und was du bist, aber das willst du nicht wahrhaben, weil du dich als getrennt vom Aussen empfindest. Das bist du aber nicht. Das Aussen ist nicht von dir getrennt. Aber solange du in deinen Gedanken, in deinem Glauben und in deinem Empfinden diese Trennung aufrechterhältst, kannst du dich nicht finden, wenn du im Aussen suchst.

Dreh den Spiess um und schau nach Innen. Dort musst du nicht einmal suchen. Du brauchst nur wahrzunehmen. Wenn du dein Inneres wahrnimmst, nimmst du dich wahr, und wenn du dich wahrnimmst, findest du dich. Dich zu finden ist nicht schwer. Verlasse

einfach die vorgegebenen Pfade. Das, was dir anerzogen wurde, ist ein Bild der Welt, das du genau so sehen und wahrnehmen sollst, wie du es siehst und wahrnimmst. Hat das mit Wahrheit zu tun? Nein. Und ja. Nein, weil es nicht deine Wahrheit ist, denn Liebe ist Wahrheit. Siehst du die Liebe in deiner Welt, im Aussen? Du wirst nur Liebe im Aussen sehen können, wenn Liebe in dir ist. Aber das, was du siehst, hat wenig Liebe, und dieses wenig Liebe wurde dir anerzogen - Liebe wurde dir aberzogen. Als Kind hast du die Welt durch die Augen der Liebe gesehen. Aber dann kamen Lehrer, Wissende, Grössere, Stärkere, Mächtigere. Sie alle haben dir deine Liebe geraubt, indem sie sich über dich gestellt und dich somit klein gemacht haben. Jetzt ist es an der Zeit, dir die Liebe zurückzuholen. Finde dich. Finde deine Wahrheit. Dann wirst du das, was du gefunden hast, im Aussen wahrnehmen; es ist in dir und somit ist es wahr.

Heute ist ein guter Tag, um dich deiner Wahrheit zu widmen. Was ist für dich Wahrheit? Ist es das, was dir gesagt wurde, was die Wahrheit ist? Du benötigst Niemanden, der dir erzählt, was deine Wahrheit ist. Niemand kann dir deine Wahrheit vermitteln. Deine Wahrheit ist immer nur in dir. Alles Andere ist Manipulation.

Wenn du deine Wahrheit gefunden hast, benötigst du keine Manipulationen mehr, und du wirst auch keine Manipulationen mehr zulassen. Denn deine Wahrheit ist die Liebe in dir, und die Liebe in dir ist rein. Reine Liebe ist alles, was es gibt. Alles, was nicht reine Liebe ist, ist Illusion.

Die Menschen wurden dazu gebracht, Illusionen als Wahrheit anzunehmen. Und somit ist deine Wahrheit eine Illusion, da sie von Anderen kommt, die wollen, dass ihre Illusion zu deiner Wahrheit wird. Sobald du aber deine eigene Wahrheit findest, findest du die reine Liebe in dir. Wenn diese zu deiner Wahrheit wird, wenn du die reine Liebe zu deiner Wahrheit machst, dann bist du reine Liebe und dann wirst du reine Liebe wahrnehmen. Dann ändert sich die Welt und wird wieder zu dem was sie ist, wenn keine Marketingfachleute und Psychologen die Massen und somit auch dich manipulieren. Die Welt braucht kein Marketing und auch keine Psychologie.

Die Welt braucht dich, deine Wahrheit und deine reine Liebe. Und wenn du diese in dir findest und sie dann der Welt gibst, werden alle aufgestiegenen Meister, alle Engel und alle Erzengel mit dir verschmelzen und feiern, denn du wirst erkennen, dass sie nicht ausserhalb von dir sind und nicht über dir stehen, sondern Anteile von dir sind, die du hast. Du hast alles, was du bisher ins Aussen verlegt hast, in dir. Finde es, und dann schenke es der Welt. Es ist deine Welt, und es ist deine Wahrheit, denn deine Welt und deine Wahrheit sind in dir. Du bist das, was du suchst, und du bist das, was du findest, wenn du dich selbst ermächtigt.

Heute ist ein guter Tag.

## 92. Jeder Tag ist ein guter Tag

*Heute ist ein guter Tag, um Danke zu sagen. Danke für 92 gute Tage. Danke für alle guten Tage, die noch kommen. Danke für Barbara Selina, die wunderbarste Seele, dich ich mir vorstellen kann und ohne die ich nicht wäre, wo ich bin und wer ich bin. Ohne ihr Wissen, ihre Impulse und ihre Gefühle und Gedanken, wären auch die Tagesinspirationen nicht so tief und wahr. Danke auch an dich, dass du diesen Worten folgst, und danke an dich, dass du bist, wie du bist. Ebenso danke ich mir, dass ich bin, wie ich bin, und dass ich der bin, der ich bin.*

*Wer und was bin ich? Ich bin das, was ich wahrnehme, denn das, was ich wahrnehme, ist meine Wahrheit. Also bin ich alles, was ich wahrnehme. Sehe ich einen Baum, bin ich der Baum, schreibe ich ein Wort, bin ich das Wort. Schaue ich in den Himmel und wundere mich über Chemtrails, so bin ich der Himmel mit den Chemtrails. Wenn ich etwas höre, bin ich das, was ich höre, wenn ich lese, bin ich das, was ich lese und wenn ich spreche, bin ich das, was ich sage. Wenn ich denke, bin ich der Gedanke, und wenn ich fühle, bin ich das Gefühl.*

*Ich bin das weisse Blatt vor mir, also die Leere, aus der etwas wachsen kann. Ich bin auch all die Programme in meinem Kopf, die das Gegenteil von Leere sind. Ich bin alle Konzepte, denen ich folge und ich bin alles, was jenseits dieser Konzepte liegt - sofern ich mich auf dieses Jenseits der Konzepte ausrichte. Ich bin meine Vergangenheit, meine Gegenwart und meine Zukunft. Ich bin das Spiel, das ich spiele, und ich bin das Leben, das ich lebe. Ich bin Alles, was für mich ist, und somit bin ich Alles, was ist.*

*Ich bin der Christ und der Antichrist, das Gute und das Böse, das Licht und das Dunkel. Ich bin, was immer ich denke, das ich bin, und das ist das Spiel, das ich spiele. Alles ist möglich und alles ist wahr, denn ich bin das, was ich mir vorstellen kann. Ich bin hier, um zu sein. Mehr gibt es nicht zu wissen, mehr gibt es nicht zu tun. Ich bin die Wahrheit und der Weg. Ich bin die Auferstehung und das Leben. Ich bin die Tagesschau, die Sportschau, der Wetterbericht und das Wetter. Ich bin das Lachen, das mir im Halse stecken bleibt und die Tränen, die vor Lachen aus meinen Augen kullern. Ich bin alles, was ich bin. Ich bin Andreas Helmis und ich bin Arthos von Adamos. Und wer bist du?*

*Jeder Tag ist ein guter Tag.*



## 94. Dein Leben ist deine Entscheidung

Heute ist ein guter Tag, um dich zu erheben. Erhebe dich aus dem Staub, den du gesammelt hast, in die Klarheit, die aus deinem Herzen strömt. Der Staub, von dem ich spreche, besteht aus all deinen Gedanken, Erfahrungen und Erlebnissen. Alles, was du bisher in deinem Leben getan hast, alles, was du gedacht, gefühlt und erlebt hast, ist wie kleine Staubkörnchen, die sich auf dem Boden deiner Welt abgesetzt haben und diesen nun bedecken. Daher kommt das Gefühl, dein Leben sei wie eine Wüste. Dem ist aber nicht so, es sei denn, du hältst an diesem Staub fest, indem du weiter an ihn glaubst.

Wenn du den Glauben daran loslässt, wirst du sehen, dass sich Klarheit, Reinheit und Liebe in dir und um dich herum ausbreiten. Alles geht von dir aus, und wenn es dir nicht gelingt, dich selber klar, rein und liebevoll zu halten, wird auch dein Er-Leben weiterhin dem Unklaren und Unreinen entsprechen, das in dir ist.

All die vielen Gedanken, Gefühle und Glaubensmuster: Sie sind vorhanden, und das ist gut so. Sie haben dich zu dem gemacht, der du bist. Sie dienen dir, indem sie dir ermöglichen zu erkennen, dass du nicht diese Gedanken, Gefühle und Glaubensmuster bist. Du bist das nur, solange du daran festhältst, und so wird das, was du bisher gedacht, gefühlt und geglaubt hast, weiterhin zu dem, was du deine Zukunft nennst. Es ist einzig und allein dein Glaube - die Summe deiner Gedanken, Gefühle und Glaubensmuster.

Dein Leben ist deine Entscheidung, deine Wahl. Du kannst dich entscheiden, dich, deine Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu bereinigen. Dies geht leicht, einfach und schnell, wenn du die Absicht hast und bereit bist, die alten Erfahrungen, Erinnerungen, Gedanken und Gefühle los zu lassen. Wenn du aber weiterhin die Wahl triffst, an dem, was du gelernt und erfahren hast, festzuhalten, dann wird auch deine Zukunft aus dem bisher Erlernten und Erfahrenen bestehen. Verstehst du, worauf ich hinaus will? Es ist wichtig, zu deinem wahren Kern vorzudringen.

Heute ist ein guter Tag, um zu deinem Kern vorzudringen. Der Kern liegt tief in dir - verborgen von all dem Staub, den du Tag für Tag gesammelt hast. Eine Welt der Informationen dringt auf dich ein, und sie dringt in dich ein. Pausenlos bist du auf der Suche nach den für dich wichtigen und richtigen Informationen. Du möchtest wissen, was in der Welt geschieht, was um dich herum geschieht und was mit dir geschieht. Du willst wissen, was du denken sollst, was du tun sollst. Du willst wissen wer du bist. Aber solange du versuchst, die Antworten darauf im Aussen zu finden, also in dem, was andere wissen, denken, fühlen und dir vorgeben, indem sie dir Möglichkeiten aufzeigen, solange wirst du nicht und niemals zu deinem eigenen Kern vordringen. Dein Kern wird solange von fremden Informationen verdeckt, solange du diese fremden Informationen in dich

eindringen lässt und sie aufnimmst. Du bist sozusagen durchdrungen von fremden Informationen, und alle diese Informationen vernebeln dir den Blick auf dein wahres Inneres.

Jetzt ist es an der Zeit, den Blick vom Äusseren ins Innere zu wenden, denn dein Inneres ist es, das das Äussere entstehen lässt. Das wurde schon so oft gesagt, aber es wurde nicht wirklich verstanden. Jede Information, die du in dich aufnimmst, ist eine Information, die dich davon abhält, zu deinem eigenen Kern vorzudringen. Und somit verwirklichst du nicht dein Inneres - das, was dein Kern beinhaltet - sondern das Äussere, das, was du in dich aufnimmst, um daraus wiederum *altes Neues* entstehen zu lassen.

Das funktioniert aber nicht in deinem Sinne, oder anders ausgedrückt: es funktioniert, aber das bist nicht du, und so entsteht auch nicht das, was du willst. Informationen werden gezielt gestreut, damit du als Schöpfer deine Schöpferkraft einsetzt, um diese Informationen zu verwirklichen. Das Mittel, das mit und hinter diesen Informationen steckt, und das deine Schöpferkraft wirken lässt, ist Angst. Es ist wichtig, dies zu erkennen und zu verstehen, denn nur, wenn du nicht in der Angst bist, kannst du dich finden, deinen wahren Kern entdecken und ihn ins Aussen bringen. Der Kern ist die Klarheit, Reinheit und die Liebe in dir, und das ist es, was die Welt verändern kann und wird - und sonst nichts.

Heute ist ein guter Tag, um die Welt draussen zu lassen. Das, was du siehst, liest und hörst, stammt nicht von dir. Es dringt in dich ein, du nimmst es auf, aber es ist nicht die Reinheit, Klarheit und Liebe deines eigenen Herzens. Es sind Fremdkörper, die in dich eingepflanzt werden. Du triffst die Wahl, all dies zuzulassen - du hast all die Informationen über die Welt, wie sie angeblich ist, freiwillig in dich aufgenommen. Du denkst Gedanken, aber es sind nicht deine eigenen Gedanken.

Du könntest aufhören, zu denken und so die Tür nach aussen schliessen. Gehe nach innen. Suche die Lücken zwischen den Gedanken, erkunde den Raum der Leere, und er wird sich in dir und um dich ausbreiten. Es wäre auch eine gute Idee, eine vollständige Inventur zu machen. Welche Gedanken, Gefühle und Glaubenssätze sind wirklich deine eigenen? Welche willst du behalten? Was bist du und was wurde in dich gelegt, indem du dich dafür geöffnet hast? Wenn du diese Inventur machst, dann könntest du im Anschluss sagen: *All das, was ich nicht mehr bin und nicht mehr will, nehme ich auch nicht mehr an. Ich nehme nur noch meine Reinheit, Klarheit und Liebe an.* Wenn du das tust, lässt du nicht nur die Welt draussen und kannst somit zu deinem Kern vordringen, sondern in dem Moment trägst du auch nicht mehr dazu bei, die Welt weiterhin so zu gestalten, dass sie der Trennung und der Zerstörung dient.

Die neue Welt ist schon vorhanden, es ist eine Welt der klaren und reinen Liebe, eine Welt des Miteinanders und des Füreinanders. Diese Welt kann aber nur sichtbar zum Vorschein kommen, wenn der Staub der alten Welt entfernt wird. Somit dient dieses Vordringen in deinen Kern nicht nur deiner eigenen Reinigung, sondern auch der allgemeinen Reinigung und dem Aufbau der neuen Welt, nach der du dich so sehr sehnst. Dieser Prozess ist in vollem Gange, und du kannst deinen Teil dazu beitragen, indem du fortan einfach nicht mehr annimmst, was du nicht mehr bist. Wenn du das tust, dann bleibt nur noch die Reinheit, Klarheit und Liebe deines Herzens. Wie Innen, so Aussen - ist das nicht wunderbar?

Heute ist ein guter Tag.

## 95. Setze deinen Anker

Heute ist ein guter Tag, um dich fest zu verankern. Wenn du deinen Anker nicht findest und ihn nicht setzt, wirst du von der Strömung mitgerissen und treibst haltlos in den unendlichen Weiten aller Möglichkeiten. Finde deinen ganz persönlichen Anker, um dich in dir zu halten, dich zu zentrieren und ganz bei dir zu sein.

Wenn du ganz bei dir bist, dann hast du eine Verbindung zu deinem Innersten geschaffen. Das Innerste ist nicht dein Herz, sondern das, was du findest, wenn du dein Herz öffnest. Die Herzöffnung ist der Schlüssel zum Finden und Setzen deines Ankers.

Du kannst dich nicht hinsetzen und darüber nachdenken, was du nun tun kannst und musst, um deinen individuellen Anker zu finden. Dein individueller Anker ist in dir, und du kannst ihn nur finden, wenn du dein Herz geöffnet hast. Entweder bist du im Kopf - dann ist dein Herz verschlossen - oder du bist im Herz. Mit Herz meine ich nicht das Organ, das sich in deiner Brust befindet, sondern das Zentrum deines Seins, das deinen energetischen Mittelpunkt bildet. Nur in diesem energetischen Mittelpunkt kannst du deinen Anker finden, kannst du dich verankern.

Der Anker hält dich nicht in einem Raum, sondern in deinem Sein. Du zentrierst dich in dir, und somit ist der Anker gesetzt. Dieses in dir Zentrieren ist keine Tätigkeit; du kannst und musst nichts dafür tun. Dieses Zentrieren ist ein Zustand des Seins. Du bist im Zentrum deines Seins, wenn du alles losgelassen hast, was du festhältst. Du kannst nur im Kopf festhalten - durch deine Gedanken -, und um alles loszulassen, könntest du den Kopf verlassen, das Herz öffnen und den Raum betreten, der sich dir offenbart, wenn du die Illusion deiner Gedanken verlässt.

Dieser Raum in dir ist das reine und bedingungslose Sein. Das reine und bedingungslose Sein ist dein Anker, denn es verbindet dich mit der Quelle in dir. Wenn du mit der Quelle in dir verbunden bist, bist du rein und bedingungslos. Du bist - ohne Worte, ohne Zustände, ohne Umstände, ohne Bedingungen. Dieses reine Sein ist das, was du bist, wenn du alle Informationen, Gedanken, Konzepte und Themen losgelassen hast.

Heute ist ein guter Tag, um dich abzugrenzen. Bei der Abgrenzung geht es nicht um Trennung, sondern um Einheit. Es ist keine räumliche Abgrenzung, sondern eine energetische. Solange du dich mit deinen Themen identifizierst, bist du von der Einheit getrennt, denn die Themen sind Trennung durch Urteil und Bewertung. Du hast einen Gedanken, bekommst eine Information, erinnerst dich an etwas oder Angst taucht auf. Was geschieht in diesem Moment? Du verbindest dich energetisch mit der Information, die in deinen Verstand eindringt und dein Denken in Bewegung setzt. Durch diese

energetische Verbindung führst du der Information deine Energie zu. Eine pure Information hat keinerlei Wirkung und Auswirkung. Erst, wenn der Information Energie hinzugefügt wird, kann sich Information in der Materie auswirken. Durch Energie wird Information in Bewegung gesetzt - sie beginnt zu schwingen. Das ist der Punkt, wo die Information zu wirken beginnt, und das ist der Grund, warum die energetische Abgrenzung so wichtig und nötig ist.

Wenn du dich nicht abgrenzt, bringst du alle möglichen Informationen zum schwingen und so können sie sich in der Materie verwirklichen. Und genau das geschieht, wenn du deinen Anker nicht setzt. Du wirkst als Schöpfer und erschaffst etwas, indem du einer Information Energie hinzufügst. Du trennst, indem du beurteilst und bewertest, und du verstärkst die Trennung durch deine Gefühle.

Wenn du aber deinen Anker gesetzt hast, dann bist du in dir und mit deiner Quelle verbunden. Somit bleibt deine Energie bei und in dir, denn sie bleibt in der Einheit, aus der du kommst. In deinem Herzen existiert weder Trennung noch Bewertung. Trennung und Bewertung entstehen, sobald du dein Herz verschliesst und in die Falle des Denkens tappst. Die Falle ist dabei aber nicht der Gedanke an sich, sondern die Tatsache, dass du dich für den Denker hältst. Wenn du das tust, trennst du dich von dir und von deiner Quelle. Also sei wachsam, achtsam, aufmerksam.

Setze deinen Anker, sobald du feststellst, dass du dich für den Denker hältst, der deine Gedanken denkt. Grenze dich von den Gedanken ab, indem du den Informationen, die sie beinhalten, keinerlei Energie zuführst. Bleib in dir und bei dir und ziehe dich in die Einheit zurück, aus der du kommst, anstatt durch Bewertung und Beurteilung Trennung zu schaffen. Die Einheit ist der Ozean der unendlichen Liebe, in dem sich auch die Kontinente der Illusionen befinden. Der Boden der Illusionen scheint stabil und sicher zu sein, ist es aber nicht. Lass los, und du wirst in der Liebe den Halt finden, den du brauchst, und den dir keine Illusion bieten kann.

Heute ist ein guter Tag.

## 96. Achte auf dein Gefühl

Heute ist ein guter Tag, um deiner inneren Führung zu folgen. Dabei ist es wichtig zu wissen, dass der Begriff innere Führung nicht wörtlich zu nehmen ist. Für das Verständnis der Menschen ist es einfach nur besser, innere Führung zu sagen, denn wenn ich sagen würde höhere Führung, würdest dich dich unter etwas stellen, das zu dir gehört. Du würdest etwas Höheres erkennen, es aber nicht als deins anerkennen.

Somit bleiben wir bei der inneren Führung. Es ist auch nicht ganz verkehrt, denn du musst nach innen gehen, um Kontakt zu dem aufzunehmen, was dich immer und jederzeit führt. Du hältst dich als Mensch für ein strukturiertes Wesen, das aus Körper und Intellekt besteht. Beides kannst du wahrnehmen, verstehst dich selber aber nur als das, was sich in deinem physischen Körper befindet.

Die Wahrheit ist wie immer tiefgründiger und weiter als dein Verstand erfassen kann. Man könnte sagen, dass du aus mehreren Schichten bestehst, die in ihrem Aufmerksamkeitsbrennpunkt in dem kulmulieren, was du als dein Menschsein bezeichnest. Dieses Menschsein ist in der Tat der Höhepunkt deiner derzeitigen Erfahrung - einer Erfahrung, die du gerade als Seele und multidimensionales Wesen machst. In dieser Erfahrung fühlst du dich von allem anderen getrennt, bist es aber nicht.

Du bist auch nicht und niemals von deinen höheren Anteilen getrennt. Allerdings lassen dir diese höheren Anteile freie Hand in der Wahl deiner Erfahrungen, und wenn du dich als getrenntes Wesen erfahren möchtest, kannst und wirst du das natürlich tun. Du könntest dich durchaus dafür öffnen, dass du viel mehr bist als die Summe der Teile deiner alltäglichen Wahrnehmung. Zum Beispiel könntest du dich für deine höheren Anteile öffnen. Höher bedeutet dabei nicht besser, sondern feiner schwingend.

Ja, es gibt Anteile von dir - also etwas, das du auch bist - die du vielleicht bisher nicht wahrgenommen hast. Und diese Anteile lassen dir jederzeit ihre Führung zukommen - du brauchst dich dafür nur zu öffnen. Dieses Öffnen findet nach Innen statt. Wenn du also eine Führung im Aussen suchst, unterliegst du immer fremden Einflüssen. Diese können gut und hilfreich sein, müssen es aber nicht. Wenn du dich aber deiner inneren Führung öffnest, bist du auf der sicheren Seite, denn deine innere Führung will immer nur das Beste für dich. Dies kann man von äusseren Wesenheiten, die dich beeinflussen und vermutlich auch führen wollen, nicht unbedingt behaupten.

Was ich damit sagen will, ist, dass es ein guter Rat wäre, nur auf die inneren Anteile zu hören und nicht auf äussere Stimmen. Es kann zum Beispiel sein, dass du etwas wahrnimmst, das du als Engel bezeichnest oder als aufgestiegener Meister oder als

Drachen oder als Krafttier. Achte darauf, ob es wirklich aus dir kommt - dann sind es Anteile von dir. Wenn es von Aussen kommt, ist es Fremdbeeinflussung. Ja, es ist so, wie ich gesagt habe: Wenn du zum Beispiel Engel wahrnimmst, die aus deiner Mitte kommen, dann sind diese *Engel* Anteile von dir. Wenn sie aber nicht aus deiner Mitte kommen, sind es vermutlich Wesenheiten, die sich in dein Bewusstsein einschleichen, da sie wollen, dass du ihre Informationen aufnimmst und vielleicht sogar verbreitest.

Das gleiche gilt für aufgestiegene Meister. Aus diesem Grund rate ich dir: Sei vorsichtig bei Chanellings - diese kommen nicht immer aus der Liebe, sondern können auch eine Manipulation von Wesenheiten sein, die sich einen Spass daraus machen oder sogar böse Absichten damit verfolgen. Achte auch hier auf deine innere Führung. Frage dich immer: Kommt das, was ich wahrnehme, aus der Liebe? Ist es eine Information der Liebe? Manchmal klingt es wie Liebe, ist aber eine Falle.

Achte also nicht nur auf die Informationen, sondern auch auf dein Gefühl. Dein Gefühl kommt aus deiner inneren Führung und kommuniziert mit dir auf eine sehr feine Art und Weise. Achte auf dein Gefühl, und achte darauf, ob es aus dem Herzen kommt. Alles andere solltest du von dir abweisen. Das gilt auch für alle Informationen, die aus dem immer chaotischer werdenden und immer chaotischer wirkenden Feld kommen. Selektiere alles, was du in dein Denken und Fühlen hineinlässt. Werde zum Meister der achtsamen und intuitiven Wahrnehmung.

Diese intuitive Wahrnehmung kommt aus deinen höheren Aspekten und beinhaltet das Wissen aus der Tiefe deines Seins. Dieses Wissen ist nicht erlernt und kommt nicht aus dem Verstand, sondern es ist gefühlt und kommt aus dem Herzen. Wenn du dieser inneren Führung und somit deinem intuitiven Wissen folgst, nutzt du die Weisheit deines Seins, die aus den Anteilen kommt, die du bisher vielleicht nicht unbedingt deinem Menschsein zugeordnet hast. Es wäre eine gute Idee, diese Weisheit anzuerkennen, anzunehmen und dich darin zu üben, sie wahrzunehmen. Nimm die Weisheit in dir wahr, und deine Wahrheit wird sich verändern. Du bist geführt und wirst geführt - aber nicht von Etwas, das sich ausserhalb von dir befindet. Lerne zu unterscheiden und folge deiner Wahrheit. Sie wird dich zu dir führen.

Heute ist ein guter Tag.

## 97. Setze deine göttliche Krone auf

Heute ist ein guter Tag, um dich zu erheben. Dich zu erheben ist wahrlich keine Kleinigkeit. Dieses Erheben erfordert einiges an Arbeit, die du zu erledigen hast, um dich überhaupt erheben zu können. Es ist nötig, dich nicht mehr gegen die Prozesse zu wahren, die bei deiner Umwandlung von der Raupe zum Schmetterling stattfinden. Es ist nötig, genau hinzuschauen, also zu erkennen, anzunehmen und loszulassen, um dann alles zu integrieren. Es geht jetzt um Alles oder Nichts, und wenn du dich für Alles entscheidest, entscheidest du dich für dich. Wenn du dich für Nichts - also nicht für Alles - entscheidest, entscheidest du dich dafür, weiterhin in und durch deine gewohnten Programme zu funktionieren. Diese Entscheidung nimmt dir keiner ab, und du kannst dich auch nicht vor ihr drücken.

Die Zeit des *Es ist doch alles gut* oder des *Es wird schon gut werden* ist abgelaufen. Es ist nicht gut und es wird auch nicht gut, solange du dich nicht erhebst. Also entscheide dich, leiste deine Arbeit und erhebe dich in deine volle Kraft, Macht und Stärke als Mensch, der du wirklich bist. Verabschiede dich von der Person, die einzig und allein dafür existiert, um von fremden Spielern als Ball hin und her getreten zu werden. Kämpfe nicht dagegen an, sondern wandle dich um. Du bist das, was sich ändern kann, und wenn du dich änderst, änderst du die Welt.

Heute ist ein guter Tag, um dich voll und ganz anzunehmen. Solange du dich oder auch nur Anteile von dir verneinst, verdrängst oder verbiegst, solange bist du nicht in deiner Kraft und kannst auch nicht in deine Kraft kommen. In deine Kraft kommst du nur, wenn du dich erkennst. Dich zu erkennen bedeutet als zuerst einmal, alles in und an dir zu erkennen, das dich bisher angetrieben hat.

Was sind die Muster in deinen Gedanken, Gefühlen, Sichtweisen? Wie verhältst du dich: Zum höchsten Wohle für dich und alle Beteiligten? Oder nur zum höchsten Wohle für dich? Oder etwa nur zum höchsten Wohle für alle anderen? Lerne, an dich zu denken, und zwar im Sinne des höchsten Wohls für Alle und Alles. Es gibt keine Trennung. Du bist verbunden mit deinen Mitmenschen, mit dem Kollektiv, mit der Welt, die dich umgibt. Du bist auch verbunden mit allen Anteilen, die du hast und die zu dir gehören.

Wenn du dich also voll und ganz annehmen möchtest, solltest du dir darüber klar werden, was dich antreibt und wer du bist. Betrachte dein Leben und sieh dir alles an, was dieses Leben bisher bestimmt hat und was es zu dem gemacht hat, was es ist. Sieh dir an, wer du warst, und sieh dir an, wer du geworden bist. Vergebe dir für alles, was nicht mehr in dein Leben passt - vergebe dir für alles, was du nicht mitnehmen willst. Dabei solltest du auch allen Anderen vergeben, die an dem alten Leben, das du jetzt nicht mehr willst,



weil du es nicht mehr bist, beteiligt waren. Vergebung ist der Schlüssel zur Selbstannahme. Vergebung besiegelt das Loslassen in dem Prozess, den ich Erkennen, Annehmen, Loslassen nenne, und macht dadurch den Weg frei in die Integration.

Heute ist ein guter Tag, um dich bedingungslos zu lieben. Du darfst dich bedingungslos lieben, und nur wenn du dich bedingungslos liebst, bist du frei, deinen Glanz auszudrücken, deine Macht auszuüben und deine Kraft zum höchsten Wohle Aller einzusetzen. Du bist gut. Es gibt nichts, absolut gar nichts an dir, das nicht gut ist. Vielleicht hast du Entscheidungen getroffen oder auch aus Impulsen heraus reagiert. Aber all dies sind nur Erfahrungen, die nicht mehr bewertet werden sollten.

Beginne mit der Einheit, in die du zurückkehren wirst, bei dir und höre auf, zu trennen. Höre auf zu bewerten in gut und schlecht, richtig und falsch. Gut und schlecht und richtig und falsch sind Konzepte, Urteile, die dein manipulierter Verstand fällt und die allesamt die Trennung aufrechterhalten, und die dich durchaus in emotionale Tiefen herunterreißen können.

Erlaube dir, dich bedingungslos zu lieben. Wenn du das tust, verschwinden alle Konzepte in der Bedeutungslosigkeit, denn die bedingungslose Liebe kennt keine Konzepte und braucht keine Konzepte. Dich selber bedingungslos zu lieben, ist das Beste und Wertvollste das du tun kannst, denn in der bedingungslosen Liebe zu dir selbst, kommst du aus allen Bewertungen, Urteilen und Konzepten und öffnest somit die Tür in deine Göttlichkeit.

Heute ist ein guter Tag, um dir deine göttliche Krone aufzusetzen. Du bist der König oder die Königin in deinem Land. Wenn du in deinem Land, welches dein Leben ist, nur als Untertan dienst, wirst und kannst du nichts verändern. Wenn du aber deinem Land als König oder Königin dienst, wird es sich prächtig entwickeln und in jeder Hinsicht gedeihen, denn das Zepter der Liebe ist weise und stark, und unter seiner Herrschaft darf sich alles zum höchsten Wohle entwickeln - auch für dich.

Also leiste deine Arbeit, nimm dich voll und ganz an, vergebe dir und anderen und liebe dich bedingungslos. Wenn du das tust, wirst du dich erheben zu dem, der du wirklich bist. Und das, was du wirklich bist, ist grösser, leuchtender, stärker und liebevoller, als du dir vorstellen kannst. Warte nicht mehr auf andere oder auf Veränderungen, die dich mitreißen. Reisse du die Welt mit dir mit, indem du dich und dein Leben verwandelst. Jetzt ist die Zeit, denn die Zeiten verschmelzen. Während dieser Verschmelzung ist es enorm wichtig, die Energien des Kampfes, der Trennung und Bewertung nicht mehr zu stärken. Stärke die Energie der Liebe, indem du die Liebe zulässt, die du bist. Breite deine Flügel aus, halte das Zepter in der Hand und flieg - dann werden dich auch keine Fallen

und Stolpersteine auf dem Boden von deinem Flug abhalten können. Es ist soweit. Du bist soweit. Jetzt.

Heute ist ein guter Tag.

## 98. Du bist ein Meister

Heute ist ein guter Tag, um das zu kreieren, was du dir ersehnt. Wenn du dich zum Beispiel nach dem sehnst, was du 5D nennst, dann gibt es nur eine Möglichkeit, diese Dimension zu erreichen. Es werden keine Ausserirdischen kommen, die dir dein irdisches Begehren erfüllen werden. Es wird auch keinen wie auch immer gearteten Event geben, der dich dort hinbringen wird, wo du hin willst. Wenn du in die fünfte Dimension gelangen möchtest, dann musst du sie in dir erschaffen. Es ist deine Aufgabe, das, was du dir ersehnt, in dir zu erschaffen.

Du erschaffst die fünfte Dimension, indem du deine eigene Schwingung so weit erhöhst, dass sie feiner, leichter und höher wird als die der dritten und vierten Dimension, dabei diese dichteren Schwingungen integrierst und weit über sie hinauswächst.

Ein guter Schritt auf diesem Weg wäre, aufzuhören, die Verantwortung abzugeben. Solange du deine Verantwortung abgibst, wirst du Antworten erhalten, die von Aussen kommen. Antworten sind Informationen und Energien, die auf dich einströmen, da du sie anziehst und dich für sie öffnest. Wenn du die Verantwortung übernimmst, wirst du dir nicht nur selber die Antworten geben, die du hören und sehen willst, sondern du wirst erleben, dass das, was du bist, auf dich einströmt und nicht das, was Andere wollen und sind. Übernimm die Verantwortung für dich und deine Kreationen - so wirst du dir das erschaffen, was du willst.

Wenn du möchtest, dass du in einer Dimension der bedingungslosen Liebe, Freiheit und Leichtigkeit lebst, dann werde zu dieser Dimension. Erzeuge das, was du möchtest, in dir, und es wird dir im Aussen begegnen. Somit gibst du dir selbst die Antwort auf dein Sein. Du gibst dir immer die Antwort auf dein Sein, und diese Antwort ist das, was du deine Welt nennst. In welcher Welt befindest du dich? Ist das, was dich umgibt, starr und real? Ist es voller Wunder und Liebe? Das, was du dein Leben nennst, ist immer deine ganz persönliche Antwort auf dein ganz individuelles Sein. Wenn dem nicht so wäre, würden alle Menschen die gleiche Erfahrung machen. Das tun sie aber nicht, da jeder Mensch eine individuelle Ausprägung der Quelle ist und somit alles, was erfahren wird, aus dem Menschen selber strömt.

Heute ist ein guter Tag, um zu dem Strom zu werden, in dem du schwimmen möchtest. Den Menschen wurde beigebracht, damit zu leben, dass sie in einem fremdbestimmten Fluss geworfen werden und bis ans Lebensende darin um ihr Überleben zu kämpfen haben. Dem ist aber nicht so, es sei denn, du akzeptierst frei-willig, dass es so ist. Wenn du geboren wirst, wird dir Blut abgenommen - nicht um zu sehen, ob du gesund bist, sondern

um dich jederzeit als das zu identifizieren, was du (un)frei-willig bist: Ein Sklave, der nicht weiss, dass er ein Sklave ist.

Jetzt ist die Zeit gekommen, dies zu erkennen und deine Ketten abzuwerfen. Das gelingt nur, wenn du aus dem Strom, in den du geworfen wurdest, heraus steigst, um fortan zu deinem eigenen Strom zu werden. Liebe dich selbst, und dein Leben wird liebevoll sein. Das Leben spiegelt dich, es spiegelt dir das, was in dir ist. Hol dir deine Macht zurück, und du wirst mächtig sein. Erhebe dich in deine Wahrhaftigkeit, und du wirst wahrhaft sein. Wahrhaft bedeutet das zu sein, was du wirklich bist und nicht länger das, was du sein sollst. Bei dieser Art von Wahrhaftigkeit geht es nicht mehr um Kampf. Du kannst natürlich dem System den Kampf ansagen, deine wahre Geburtsurkunde erkämpfen und feststellen, dass du nichts weiter bist, als ein registriertes Geldversprechen. Geboren, um für andere zu verdienen. Diese Erkenntnis führt dich in den Kampf, denn das ist nicht, was du willst, und so wirst du gegen das, was du nicht willst, kämpfen. Allerdings kannst und wirst du diesen Kampf niemals gewinnen.

Steige aus dem Rad, das sich nicht für dich dreht, aus, indem du den Kampf beendest. Es gibt keinen anderen Weg in die Freiheit, als sie in dir zu erzeugen. Du darfst und musst dich selber ändern, und dann änderst du auch die sogenannten Umstände. Die Umstände sind das, was um dich herum steht. Warum steht es da? Weil du selber dem, was dich umgibt, die Festigkeit verleihst. Wenn du dich änderst, wird sich dein Leben verändern und dein Umfeld verändern. Solange du weiterhin tust, was du tun sollst und tun musst, solange wird sich das Rad auch in der gleichen Art und Weise weiterdrehen.

Die Lösung besteht darin, dich voll und ganz und ohne den geringsten Kompromiss auf Liebe auszurichten. Du glaubst, du darfst das nicht? Du bist schuldig, wenn du das tust? Diesen Glauben hat dir die Kirche eingepflegt. Du musst doch Kompromisse eingehen? Diesen Glauben haben dir diejenigen eingetrichtert, die wollen, dass du in ihrem Sinne funktionierst. Nein! Liebe kennt keine Schuld und braucht keine Kompromisse. Liebe ist die Norm, die vollkommene und absolute Perfektion. Liebe wird dich verändern und sie wird dein Leben verändern, denn Liebe ist deine wahre Macht und deine Wahrhaftigkeit.

Heute ist ein guter Tag, um die Welt zu verändern. Du veränderst die Welt, indem du, dich vollkommen annimmst und liebst. Wenn du dich selber liebst, veränderst du dich, da du erkennst, annimmst und loslässt. Das bedeutet, alles, was du warst und alles, was du bist, zu erkennen, anzunehmen und loszulassen und mit Liebe zu fluten. Steige aus dem Hamsterrad aus, indem du das Hamsterrad als Mittel deiner Versklavung identifizierst und fortan die Verantwortung für dich übernimmst.

Sobald du dies tust, wirst du nicht mehr wie ein Hamster im Rad rennen, bis du umfällst. Du wirst dir neue Antworten schaffen, eigene Antworten. Du wirst deine Schwingung erhöhen. Du wirst dir deine neue Welt kreieren und du wirst dir dein Glück erschaffen. Ein schlauer Mensch hat einmal gesagt: *Hast du je ein Kind beobachtet, das sich eine Sandburg baut und anschliessend vor Freude in die Hände klatscht? Da hast du deinen Meister gefunden - du, der du nach Glück suchst.* (Bo Yin Ra)

Er hat so recht. Genau das ist es. Genau so veränderst du nicht nur dich und deine Welt, sondern genau so findest du auch dein Glück. Also liebe dich, erkenne, nimm an und lass los, und dann bau dir deine Sandburg und werde zu dem Strom, der die Sandburg mit seiner Liebe flutet. Das Leben stellt keine Bedingungen. Du bist ein Meister. Du bist ein Werkzeug der Liebe. Erschaffe dir, was du willst. Und vergiss nicht, hinterher vor Freude in die Hände zu klatschen.

Heute ist ein guter Tag.

## 99. Der Raum des Vertrauens

Heute ist ein guter Tag, um dem Sog zu widerstehen. Die Ereignisse im Aussen erzeugen in Verbindung mit dem kollektiven Bewusstsein einen Sog, der dich - wenn du nicht aufpasst und dagegen steuerst - hineinzieht in das Drama der Hoffnungslosigkeit. Wissen: Dieses Drama gibt es nicht. Es gibt es nur dann, wenn du dich darauf einlässt.

Erinnerst du dich an den Wächter deines Bewusstseins? Du darfst ihn nutzen. Schalte ihn ein und beauftrage ihn damit, alles, was dir nicht dient, von dir fern zu halten. Das bedeutet ganz konkret für den ganz konkreten Alltag: Achte auf deine Gedanken, nimm sie wahr und lasse sie los. Halte sie nicht fest - vor allem nicht diese Gedanken, die Werkzeuge des Sogs der kollektiven Hoffnungslosigkeit sind. Gehe nicht hinein in die Gedanken und Gefühle, dass alles schlecht ist, alles schlecht läuft und dass keine Hilfe kommt. Die Hilfe kommt, und sie kommt aus dir, wenn du ihr den Raum dafür zur Verfügung stellst. Der Raum steht allerdings nicht zur Verfügung, solange du dich mit deinen Gedanken und Gefühlen auf die Negativität einlässt. Dann gibt es keinen Raum für Hoffnung und Zuversicht. Dann gibt es keinen Raum für Vertrauen.

Heute ist ein guter Tag, um ganz bewusst den Raum des Vertrauens zu schaffen und dich in ihn zu begeben. Es ist in der Tat eine einfache Frage der Entscheidung, und darauf folgend eine Frage der Ausrichtung. Siehst du die Zerstörung, die Krisen, den Terror, mögliche Kriege, Katastrophen und Fehlentwicklungen? Wenn du dich damit befasst, stärkst du diese Energien und eröffnest ihnen somit die Möglichkeit, sich weiter zu realisieren.

Wenn du hingegen den Raum des Vertrauens schaffst und dich in ihn hineinbegibst, dann ist dies ein Raum der Liebe, so strahlend und hell, dass Dunkelheit dort nicht existieren kann. In diesem Raum bist du geschützt, und in diesem Raum existieren keine negativen Visionen. Das bedeutet nicht, einfach die Augen zu schliessen und ein wenig positiv zu denken. Das bewirkt rein gar nichts. Nein, der Raum des Vertrauens ist ein Arbeitsraum. Ins Vertrauen zu gehen und in dir selber das Gute zu erschaffen, während ausserhalb dieses Raumes sozusagen die Hütte brennt, ist eine echte Herausforderung. Diese Herausforderung können nur Meister bestehen. Du bist doch ein Meister, oder? Hast du vergessen, wie sehr du dir gewünscht hast, eine wichtige Aufgabe zu haben? Von Bedeutung zu sein? Hier in diesem Raum bist du von Bedeutung und erledigst die wichtigste Aufgabe, die es gibt; denn in dem Raum des Vertrauens musst du das Licht halten und du hältst das Licht.

Heute ist ein guter Tag, um das Licht zu halten. Das Licht zu halten bedeutet, nicht in die Dunkelheit zu gehen, sondern sie mit deinem Licht zu erleuchten. Es ist so einfach und

doch so schwer. Vielleicht kommst du in Versuchung, dein Schwert zu zücken und mit einem wilden Kampfschrei loszurennen, um die Dunkelheit zu besiegen. Vergiss es. So funktioniert das nicht.

Finde und halte dein Licht. Dein Licht ist deine Liebe und dein Vertrauen. Richte dich auf diese Energie aus, und du erledigst die wichtigste Aufgabe, die es derzeit gibt: Du stärkst die Energie der Liebe und des Vertrauens. Du hältst das Licht. Besinne dich darauf, dass du im Innen erschaffen musst, was du im Aussen verwirklicht sehen willst. Willst du also Frieden, Harmonie, Glück, Gesundheit, Fülle und Liebe? Dann begib dich ein deinen inneren Raum und fülle ihn mit Frieden, Harmonie, Glück, Gesundheit, Fülle und Liebe. Du kannst ihn auch nur mit Liebe füllen, dann wird die Liebe alles mit sich führen, was du benötigst. Für dich ist gesorgt. Du bist geschützt. Aber nur, solange du den Raum des Vertrauens nicht verlässt. Begibst du dich stattdessen in die äusseren Gefilde, in denen der Kampf zwischen gut und böse seinem Höhepunkt entgegengeht, wirst du im und vom Spiel der Kräfte zermalmt werden.

Aber wie gesagt: Es ist nicht deine Aufgabe draussen in den Kampf zu ziehen. Es ist deine Aufgabe, dich in deinen Raum des Vertrauens zu begeben, diesen mit Liebe zu fluten und den Frieden in dir zu erzeugen. So trägst du ihn ins Aussen. Und das ist das, womit die dunklen Mächte, die den Kampf bevorzugen, nicht rechnen, und was sie auf alle Fälle verhindern wollen. Verhindern können sie es aber nicht, denn sie haben keinen Zugang zu deinem Raum. Sie können dich höchstens herauslocken, und das ist es, was sie versuchen werden. Widerstehe dieser Verlockung und widerstehe diesem Sog. Bleib in dir und auf deine Liebe ausgerichtet. Dann bist du in deiner Aufgabe und führst deine Meisterschaft aus.

*Heute ist ein guter Tag, um zu erfahren, dass Selina, die Seele an meiner Seite, nicht nur immer wieder Teil hat an diesen Worten und Gedanken. Sie liefert auch immer wieder wichtige und gute Hinweise, die diese Worte erst zu dem machen, was sie sind, und sie auf erbauende und hilfreiche Art und Weise ergänzen. So auch hier: Es geht nicht nur um die grossen Dramen, die sich auf der Weltenbühne abspielen. Diese lassen sich relativ einfach ausschalten. Viel grösser ist die Herausforderung, die kleinen Dramen des unmittelbaren eigenen Lebens zu meistern. Auch diese erzeugen einen starken Sog, und wenn du dich in diesen Sog hineinziehen lässt, hasst du schon verloren.*

*Selina nennt diese Dramen die Sorgenbärchen: Geldsorgen, Eifersucht, Selbstwert, Selbstfindung, Wer bin ich, was soll ich und warum ist mein Körper nicht so, wie ich ihn mir vorstelle? All diese kleinen Sorgenbärchen locken dich aus deinem Arbeitszimmer. Wenn du ihnen*

*folgst, verlässt du den Raum des Vertrauens und ziehst hinaus in die Dunkelheit, klammerst dich ängstlich an dein Schwert und siehst das Licht vor lauter Dunkelheit nicht mehr.*

*Also: Auch hier gilt es, dich in deinen Raum des Vertrauens zu begeben, ihn mit Liebe zu fluten und dich darin auf die Liebe auszurichten. Wenn du das Licht in dir hältst, wird es leuchten, und wenn das Licht in dir leuchtet, bist du einer der Leuchttürme, die energetisch miteinander verbunden sind und durch diese Verbindung einen Gegensog zu dem Sog der Hoffnungslosigkeit entstehen lassen.*

*Dieses Netz ist das Christusbewusstsein, dass sich immer schneller und immer weiter ausbreiten wird, je mehr Menschen das Licht in sich halten. Der Tag wird kommen, an dem die Dunkelheit Geschichte ist. Danke, dass du dazu beiträgst.*

Heute ist ein guter Tag.